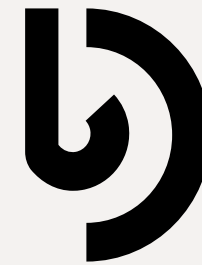




**blim** Horse centric by nature

**Verantwortungsbewusstes  
Reiten**





# Glücklich und selbstbewusst präsentieren wir Ihnen das Vorwort zum 11.CSR-Bericht.

**Auf ins Jahr 2030!** Heuballen, Reitstiefel, Geheimwaffe... Das vergangene Jahr, das wir hautnah mit Pferden, ihren Besitzern, Innovationen vor Ort und Pferdepflegern verbracht haben, hat uns in unserer *von Natur aus pferdeorientierten* DNA bestärkt.

Deshalb möchte ich mir die Zeit nehmen, *Ihnen* zu danken und *uns* zu dem vergangenen und dem kommenden Zyklus zu gratulieren.

Diese Begeisterung möchte ich ganz oben auf die Seite setzen, da ich weiß, dass sie in der heutigen Zeit, die überall um uns herum so turbulent ist, etwas Besonderes ist.

Bei LIM bleiben wir konzentriert und engagiert. Es ist unmöglich, sich entmutigen zu lassen, wenn man an seine Mission glaubt und weiß, dass man sich in die richtige Richtung bewegt. **Gemeinsam erfinden wir jeden Tag verantwortungsbewusstes Reiten, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Gruppe.** Wir stehen noch am Anfang und setzen uns bereits ehrgeizige Ziele für die nächsten fünf Jahre, um diesen Ansatz weiterhin klar zu verfolgen.

So entwickeln sich unsere OSE zugunsten von drei großen Zielen mit neuen Indikatoren: 1/ das Pferd, 2/ die Menschen, 3/ die Umwelt. Die Pferde, die der Grund sind, warum wir morgens aufstehen, die Menschen, die an unseren Projekten beteiligt oder mit unseren Projekten verbunden sind, und die Umwelt, also der Planet, auf dem wir leben, und wie wir versuchen, ihn bestmöglich zu schützen und wachsam zu sein.

## REITSTIEFEL

Diese Grundsätze helfen uns zwar, gelassen voranzuschreiten, aber **unsere Freude rührt auch daher, dass wir weiterhin eine Reihe von Erfolgen erzielen!** Wir sind glücklich, im Oktober 2025 Teil des Hauses Bruno Delgrange geworden zu sein und zu sehen, wie ValueFeet mit BlueShoes die Welt der Hufschmiedekunst revolutioniert.

Ja, wir können stolz darauf sein, unser Markenportfolio weiter auszubauen, immer mit dem gleichen Anspruch an Leistung, Tierschutz und ökologischem Engagement, unseren Grundpfeilern der Entwicklung, die ebenso fest verankert sind wie unsere Wachstumsfaktoren.

**Dieses Wachstum erreichen wir nicht durch mehr Produktion, sondern durch eine andere und bessere Produktion.** So ersetzen wir beispielsweise ungeeignete Hufeisen durch innovative, leistungsfähigere Produkte. Wir verkaufen nicht zehnmal mehr Sättel, sondern erwerben einen exzellenten Hersteller, dessen Sattelproduktion ebenso kontrolliert wie hochwertig ist. Die Synergien zwischen den Teams der LIM-Gruppe tun ihr Übriges.

## GEHEIMWAFFE

Schließlich bietet uns **der Einstieg unseres neuen Finanzpartners Unigrains**, der aus der Landwirtschaft stammt, noch mehr Spielraum, um unsere Ziele für die nächsten fünf Jahre zu erreichen. Dieser Akteur, der sich sehr für die Transformation der Landwirtschaft und die Biodiversität engagiert, wird es uns ermöglichen, uns weiterhin für die Themen einzusetzen, die uns wichtig sind.

Manche möchten unser Geheimnis wissen. Ich kann Ihnen einen Hinweis geben: Wenn Sie sich im Flug über das Hindernis befinden, in diesem magischen Moment, schauen Sie dann nicht bereits auf die nächste Stange, um Ihrem Pferd die Flugbahn und das nötige Vertrauen zu geben?

Viel Spaß beim Lesen und viel Inspiration für alle *Pferdeliebhaber!*

**LAURENT DURAY**  
PRÄSIDENT DER LIM GROUP

Vorwort des CEO, Laurent Duray S. 5

**I - UNSERE IDENTITÄT 8/49**

Lim Group, von Natur aus pferdeorientiert S. 10  
 Das Pferd Manifest S. 13  
 Unser Daseinszweck S. 16  
 Die Fabrik für verantwortungsbewusstes Reiten S. 17

**REITEN & LEDER**

Übersicht 2024-25 S. 18  
 Bilanz des Jahres 2025, Magali Maurizot Kur – Geschäftsführerin Reiten & Leder S. 20  
 Pitch ALBION, Sattelmacher seit 1985 S. 22  
 Pitch BUTET, Haute Sellerie seit 1986 S. 24  
 BUTET, 40 Jahre und Zusammenarbeit mit Richard Orłinski S. 26  
 Pitch CWD, Wir kümmern uns. Sie reiten. S. 29  
 CWD, Werden Sie Teil der Legende S. 30  
 Pitch Devoucoux, Ganz und gar Devoucoux S. 33  
 Pitch Lariot S. 34  
 Pitch Saddle Choice S. 35  
 Pitch Gerbereien von Chamont und Curtumes Fonte Velha S. 37

**GESUNDHEIT & WISSENSCHAFT**

Übersicht 2024-25 S. 38  
 Bilanz für das Jahr 2025, Marina Wissink – Geschäftsführerin von Laboratoires Audevard S. 40  
 Pitch Audevard S. 42  
 Audevard, 40 Jahre Erfahrung im Dienste der Pferdetierärzte S. 43  
 Pitch Ravene S. 44  
 Pitch Animaderm S. 45  
 Bilanz für das Jahr 2025, Erwan Mellerio – Geschäftsführer von Arioneo S. 46  
 Pitch Arioneo S. 49

**II - TÄTIGKEITSBERICHT 50/149**

**WIRTSCHAFTLICHER ASPEKT**

Leitartikel CFO, Delphine de Courson S. 54  
 Entwicklung des Umsatzes der LIM Group S. 57  
 Gewicht unserer Geschäftsbereiche S. 57  
 Reiten: Aufteilung des Umsatzes und der Vertriebsmitarbeiter nach geografischen Regionen S. 58  
 Grand Prix der strahlenden Unternehmen S. 61  
 Pitch Bruno Delgrange S. 62  
 Porträt Grégoire du Haÿs, Generaldirektor Bruno Delgrange S. 64  
 US-Zölle S. 67  
 Equioxx: Schmerzbehandlung bei Pferden S. 68  
 Audevard, Leistung und Widerstandsfähigkeit eines partnerschaftlichen Industriemodells S. 70  
 Arioneo: Daten und Wohlbefinden von Pferden S. 72  
 BlueShoes: Endlich „Hufeisen nach Maß“! S. 74

**Die Zahlen**

**SOZIALER ASPEKT**

Die Tochtergesellschaften der Lim Group weltweit S. 78  
 Anzahl der Mitarbeiter pro Geschäftsbereich S. 79  
 Wussten Sie schon? S. 79  
 Aufteilung der Mitarbeiter nach Tätigkeit und Geschäftsbereich S. 80  
 Verteilung der Mitarbeiter nach Ländern S. 81  
 Verteilung der Mitarbeiter nach Geschlecht S. 81  
 Bilanz für das Jahr 2025, Marie Daniel - Personalchefin Riding S. 82

**Die Zahlen**

Das Management als Hebel für Zusammenhalt und nachhaltige Leistung S. 84  
 Ausbildung S. 85  
 Unsere Werte S. 87  
 Tag der Mitarbeiter von Riding France S. 88  
 Die Limpacter's aus Le Bouscat S. 90  
 Porträt Mélanie Costaris Novais S. 94  
 Porträt von Jacqueline Boyer S. 96  
 Porträt Carole Seramour S. 98  
 Porträt Lisa Osswald S. 100  
 Porträt Guillaume Dubois S. 102  
 11. Juli 2025: 1.Weltppferdetag S. 106  
 Pferdebranche und Klima S. 110  
 Lim Group und Das CIRALE S. 114  
 Audevard-Trophäe S. 116  
 Die Herausforderungen der Kühnheit S. 118  
 BUTET SELLIER, mit dem Label „EPV“ ausgezeichnet S. 120  
 Kalbfleisch aus Mutterkuhhaltung, Label Rouge S. 122

**Porträtgalerie**

**GESELLSCHAFTLICHER ASPEKT**

**UMWELTASPEKT**

Klimakonvention der Unternehmen der Region Nouvelle-Aquitaine S. 128  
 Was ist eine CO<sub>2</sub>-Bilanz? S. 132  
 Wozu dient eine CO<sub>2</sub>-Bilanz? S. 133  
 Die Ergebnisse für die LIM Group S. 134  
 Der Nachhaltigkeitsplan der LIM Group S. 136  
 Leder bei der LIM Group S. 138  
 Albion im Wandel S. 140  
 Die Lebenszyklusphasen eines Reitsattels S. 143  
 Fonte Velha, Umwelanforderungen im Mittelpunkt der Gerberei S. 144  
 Ökomobilität: Gewohnheiten schrittweise ändern S. 146

**CO<sub>2</sub>-Bilanz 2024**

**IMPRESSUM: BEITRÄGE & DANK**

**S. 149**

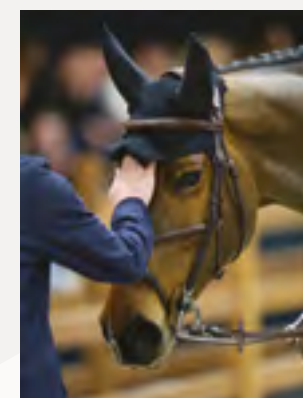
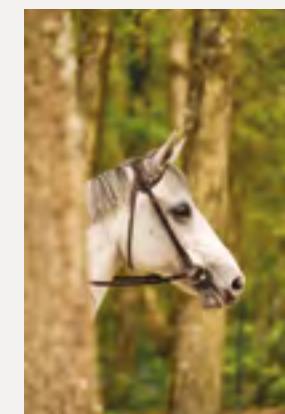
**III - BERICHT DES MISSIONSKOMITEES LIM GROUP 150/185**


Leitartikel Laurent Duray & Bruno Godineau S. 155

**01-UNSER EXISTENZGRUND, UNSERE VERPFLICHTUNGEN: UNSERE MISSION S. 161**  
**02-DER AUFGABENBEIRAT S. 165**  
 Die Arbeitsweise des Missionskomitees S. 165  
 Die Arbeitsphilosophie des Missionskomitees S. 165  
 Der Aktionsplan S. 166  
 Die Mitglieder des Missionskomitees S. 168

**03-ÜBERPRÜFUNG DER FORTSCHRITTE BEI DER ERREICHUNG DER SATZUNGSGEMÄSSEN ZIELE DER LIM GROUP S. 173**  
 Methodik S. 173  
 Der Fahrplan für die gesetzlichen Sozial- und Umweltziele S. 174

**04-FAZIT DES MISSIONSKOMITEES: ERGEBNISSE 2025 UND AUSBLICK p185**





LIM GROUP, VON NATUR AUS PFERDEORIENTIERT	10
DAS PFERD MANIFEST	13
UNSER DASEINSZWECK	16
DIE FABRIK FÜR VERANTWORTUNGSBEWUSSTES REITEN	17

# Unsere Identität

# Lim Group, Von Natur Aus Pferdeorientiert

Bei der LIM Group ist das Pferd kein Symbol: Es ist unser Ursprung, unser Kompass und unser Rohstoff für Innovation.

Unsere Abteilung „Reiten & Leder“ trägt dieses Erbe weiter: handwerkliches Sattler-Know-how, geprägt von fünf außergewöhnlichen Häusern, verbunden mit Fachwissen über pflanzlich gegerbtes Leder und Werkstätten, die jedes Stück mit derselben Leidenschaft entwerfen, anpassen und reparieren – dem Wohlbefinden und der Unversehrtheit des Sportpferdes.

Der vor fünf Jahren gegründete Geschäftsbereich „Gesundheit & Wissenschaft“ setzt diese Berufung fort und vereint Arioneo und die Laboratoires Audevard. Gemeinsam treiben sie die Prävention, das Verständnis der Bewegung und die Gesundheit des Pferdes dank Daten, Wissenschaft und veterinärmedizinischer Forschung voran.

Der jüngste Unternehmensbereich „Hufbeschlag“ bringt Blue Shoes ins Spiel: ein neuer Ansatz für das Beschlagen, präziser und physiologischer, entwickelt, um die natürliche Fortbewegung des Pferdes zu unterstützen.

Diese drei Bereiche verkörpern die Mission,

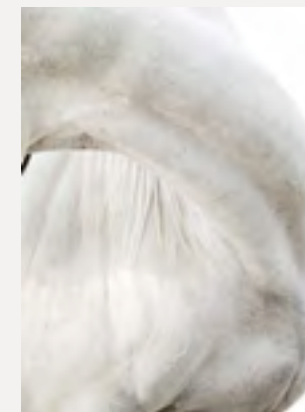
die im Mittelpunkt unserer Satzung steht: **Gemeinsam erfinden wir jeden Tag verantwortungsbewusstes Reiten neu. Ein einfaches, gemeinsames Ziel, das jede Handlung und jede Innovation leitet.**

Mit seinen Marken **Albion, Animaderm, Arioneo, Audevard, Blue Shoes, BUTET, CWD, Delgrange, Devoucoux, Lariot, Ravene, Saddle Choice sowie den Gerbereien Chamont und Fonte Velha** setzt die LIM Group ihre Vision international um.

Gemeinsam mit Reitern, Züchtern, Trainern, Tierärzten und der akademischen Forschung – insbesondere mit der Ecole nationale vétérinaire d'Alfort (EnvA) – setzt sich die Gruppe für den Fortschritt der Pferdebranche ein.

Als Unternehmen, das sich in der Filière d'Excellence Cuir Nouvelle-Aquitaine (F.E.C.N.A.) engagiert und Pionierarbeit im Bereich pflanzlich gegerbtes Leder leistet, verfolgt die LIM Group einen nachhaltigen Ansatz, um das Ökosystem des Reitsports kontinuierlich voranzubringen.

**Von Natur aus pferdeorientiert**, geben wir dem Pferd jeden Tag mit Leidenschaft alles zurück, was wir ihm verdanken.



**Lim**  
Horse centric by nature

Das Pferd Manifest

# Was, wenn verantwortungsbewusstes Reiten MEINE schönste Errungenschaft wäre?



## **Ich bin ein Pferd.**

Ich bin braun, grau, fuchs oder isabellfarben, und seit Jahrtausenden treu. Als Athlet des 21. Jahrhunderts bin ich ein Partner, ein Begleiter, ein Geduldiger, auch eine Quelle von Werten.

## **Ich stehe im Mittelpunkt Ihrer Aufmerksamkeit.**

Von Kopf bis Fuß muss ich, dass Sie mich kennen, um mich zu respektieren. Mit gespitzten Ohren **stehe ich im Mittelpunkt Ihres Daseins.**

Für mich erfinden Sie jeden Tag verantwortungsbewusstes Reiten neu.

Indem Sie Ihre Kräfte bündeln: **Reiten & Leder, Gesundheit & Wissenschaft, Hufbeslag**, akzeptiert jede Ihrer Einheiten ihre Mission und setzt sie in die Tat um.

**In meinen Augen spiegeln sich die Intelligenz und die hohen Ansprüche**

**Ihrer Sattlerprodukte wider.**

Ihre Forschung zu meiner Fortbewegung, Ihre Anforderungen für ökologisches Design und bewährte Verfahren, die Sorgfalt, mit der jedes Detail gestaltet wurde, tragen zu meinem Komfort

und die Harmonie zwischen Reiter und Pferd.

## **Auf meinem Sattel kommt das Leder voll zur Geltung.**

Die pflanzliche Gerbung und die Verbesserung der der Züchter spiegeln sich in meinem Gang wider. Die Filière Excellence Cuir de Nouvelle-Aquitaine schlägt im Rhythmus meiner Siege bei Turnieren.

**Mein Gleichgewicht mobilisiert Wissenschaft und Gesundheit.**

Ihre Tierärzte und Ingenieure schließen sich zusammen zum Schutz meiner körperlichen Unversehrtheit, und vorbeugen, anstatt zu heilen.

**Unter meinen Hufen verbirgt sich die Wissenschaft der Bewegung.**

Ihr Know-how vereint sich um mein Gleichgewicht zu bewahren jeden meiner Schritte zu begleiten,

**Und das ist erst der Anfang.**

Manche sehen mich als die schönste Errungenschaft des Menschen...

**Was, wenn verantwortungsbewusstes Reiten MEINE schönste Errungenschaft wäre?**



**GEMEINSAM ERFINDEN WIR JEDEN TAG DAS**



**VERANTWORTUNGSBEWUSSTE REITEN NEU**

# Lasst uns gemeinsam jeden Tag verantwortungsbewusstes Reiten neu erfinden

Mit der Gründung einer Mission-Gesellschaft haben wir uns zum Ziel gesetzt, **gemeinsam jeden Tag verantwortungsbewusstes Reiten zu erfinden**. Und diesen Begriff zu einem Traum und diesen Traum zur Realität zu machen.

Die LIM-Gruppe ist von Natur aus pferdeorientiert und stützt sich auf ihren ganzheitlichen Ansatz, um diese Herausforderung zu meistern. **Reiten & Leder, Gesundheit & Wissenschaft, Hufbeschlag – alle Unternehmen der Gruppe geben dem Pferd zurück, was es verdient.**

**Das Pferd in den Mittelpunkt unseres Engagements zu stellen, muss sich in Taten niederschlagen.**

Es gibt kein verantwortungsbewusstes Reiten ohne Beweise, ohne Taten, ohne Vision.

**Im Bereich Reiten & Leder** drückt sich die Innovation im Dienste der Harmonie zwischen Reiter und Pferd durch maßgeschneiderte High-End-Ausrüstung, Sattler-Know-how, Forschung zur Fortbewegung und die Forderung nach pflanzlich gegerbtem Leder aus. Das ökologische Design der Produkte und die Verbesserung der Lebensbedingungen der Züchter der Filière Excellence Cuir de Nouvelle-Aquitaine machen diesen verantwortungsvollen Reitsport greifbar.

**Im Bereich Gesundheit und Wissenschaft** arbeiten die Labore, Tierärzte und Ingenieure in enger Zusammenarbeit mit dem veterinärmedizinischen Ökosystem, um mit wissenschaftlicher Expertise im Bereich Sportdaten zu behandeln, vorzubeugen und zu trainieren und so die nachhaltige Gesundheit der Pferde zu fördern.

**Im Bereich Hufbeschlag** wird die Bewegungswissenschaft maßgeschneidert, um die Fortbewegung jedes Pferdes zu begleiten, seine Stützen anzupassen und Belastungen nachhaltig vorzubeugen.

Letztendlich ist es der Austausch unseres gesamten Wissens mit unseren Partnern und Kunden, den Reitern, der jeden Tag diese verantwortungsvolle Reitkunst ermöglicht.

## Für, mit und dank des Pferdes.

### REITEN & LEDER

AUSRÜSTUNG FÜR REITER UND PFERD

*„Unsere Teams denken Tag und Nacht über Pferde nach, um Produkte zu entwickeln, die auf das Paar Reiter-Pferd zugeschnitten sind und unser Ökosystem respektieren.“*

**Magali Maurizot Kur,**  
Generaldirektorin Albion, BUTET, CWD, Delgrange, Devoucoux, Lariot, Saddle Choice, Tanneries de Chamont und Fonte Velha



### GESUNDHEIT & WISSENSCHAFT

ERHALTUNG DER GESUNDHEIT DES PFERDES

**Erwan Mellerio,**  
Generaldirektor Arioneo



**Marina Wissink,**  
Generaldirektorin Laboratoires Audevard, Ravene, Animadern



### HUFBESCHLAG

DIE NATÜRLICHE BEWEGUNG DES PFERDES BEGLEITEN

*„Die Bewegung zu begleiten bedeutet, das Pferd in seinem Wesen zu respektieren.“*

**Bertrand Pelletier,**  
Generaldirektor BlueShoes



Die Abteilung **Reiten & Leder** entwickelt Ausrüstung, die Handwerkskunst, Innovation und Nachhaltigkeit vereint und darauf ausgelegt ist, die Leistung zu steigern und gleichzeitig das Pferd und seine Umgebung zu respektieren.

**Maßgeschneiderte und nachhaltige Produkte:** umweltfreundliche Sättel und Zubehör, die reparierbar sind und dank austauschbarer Teile eine lange Lebensdauer haben.  
**Verantwortungsbewusstes Leder:** 100 % pflanzliche Gerbung auf Basis natürlicher Extrakte (Quebracho, Mimose und Kastanie), Reduzierung des Wasserverbrauchs und Verwertung von Abfällen durch Recycling und Upcycling.  
**Europäische Verankerung:** Beschaffung überwiegend aus Europa und Unterstützung der Filière d'Excellence Cuir en Nouvelle-Aquitaine (FECNA).

## Die Fabrik für verantwortungsbewusstes Reiten, Ein umfassendes Engagement für das Wohlbefinden des Pferdes.

Die Abteilung **Gesundheit & Wissenschaft** setzt sich für eine ganzheitliche Betreuung der Pferdegesundheit ein und kombiniert dabei wissenschaftliche Innovation, Fachwissen aus der Praxis und Wissensvermittlung.

**Diagnose- und Behandlungslösungen, die** sowohl für Fachleute als auch für Pferdebesitzer geeignet sind.  
**Interdisziplinärer Ansatz,** der Tierärzte, Trainer, Hufschmiede, Osteopathen, Zahnärzte und Coaches zusammenbringt, um eine auf die Aktivität des Pferdes abgestimmte Betreuung zu gewährleisten.  
**Weitergabe von Wissen** und pädagogischen Instrumenten zur Förderung der Prävention und des Dialogs mit Tierärzten.

Die Abteilung **Hufbeschlag** entwickelt das Beschlagen als Hebel für Komfort, Prävention und Nachhaltigkeit weiter, indem sie die Fortbewegung in den Mittelpunkt jeder Entscheidung stellt.

**Individuell** angepasste **Beschlagtechnik,** abgestimmt auf die Morphologie, die Stützpunkte und die Nutzung des Pferdes.  
**Biomechanische Analyse der Bewegung,** um Belastungen zu begrenzen und Ungleichgewichte zu verhindern.  
**Durchdachte Innovation** durch leichtere und physiologischere Materialien und Verfahren.



# Reiten

INFORMATIONEN  
ZU DEN  
REITSATTELMARKEN  
ALBION, BUTET, CWD,  
DEVOUCOUX SOWIE  
DEN GERBEREIEIEN  
CHAMONT UND  
CURTUMES FONTE  
VELHA

**16.014**  
produzierte neue Sättel (51  
% klassische Sättel vs. 49 %  
Dynamick-Sättel)

**17.890**  
produzierte Sattelbäume

**6**  
Kundendienstwerkstätten

**7**  
Patente

**110**  
Vertriebsmitarbeiter

**130+**  
Reiter der LIM Group unter  
den besten internationalen  
Reitern (Top 250 Longines  
Ranking List: Springreiten /  
Dressur / Vielseitigkeit)

**80,18 Mio €**/Umsatz  
71,59 % des Gesamtumsatzes der LIM Group

**3.863**  
überholte gebrauchte Sättel

**5**  
Produktionsstätten  
für neue Sättel

**2**  
Sattelbaumwerkstätten

**777**  
Mitarbeiter in 10 Ländern  
auf 3 Kontinenten

**100+**  
Vertreter und Händler

**2,60 Mio €**  
Investitionsausgaben  
(CAPEX), davon 0,86 Mio. €  
für F&E



**2**  
integrierte Gerbereien für pflanzlich gegerbtes Leder

**310**  
Landwirte, die in der  
FECNA (Filière d'Excellence  
Cuir en Nouvelle-Aquitaine) in 5  
Departements (19, 23, 24, 46,  
87) engagiert sind

**910**  
Häute werden über die  
FECNA bezogen

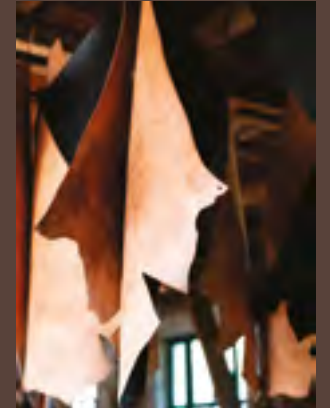
**8,71 Mio €**/  
Umsatz  
davon 91 % konzernintern

**102.426 m<sup>2</sup>**  
pflanzlich gegerbtes Leder  
Vertrieb: 95,30 % Sattlerei, 4,70 % Sonstiges (Gürtel,  
Lederwaren...)

**30%**  
der Tierhäute stammen  
aus Frankreich, darunter  
FECNA-Häute (Restliche  
Versorgung aus Europa: 20 %  
Deutschland, 50 % Norwegen)

**10.000 €**  
werden als Beihilfe für die  
Züchter finanziert

**580.000 €**  
Investitionsausgaben  
(CAPEX), davon 131.000 €  
für F&E



# Leder

(im Zeitraum vom 01.10.24 bis 30.09.25)

**Generaldirektorin**  
Geschäftsbereiche Reiten & Leder

# Magali Maurizot Kur

## In einer Welt im Wandel Kurs halten.

**Das vergangene Jahr hat bestätigt, dass wir uns in einer Welt bewegen, in der Unsicherheit mittlerweile die Norm ist.** Mehr denn je verschieben sich Orientierungspunkte, Gleichgewichte werden neu hergestellt und Entscheidungen müssen über einen längeren Zeitraum als nur die aktuelle Konjunkturlage hinaus getroffen werden. Diese raschen Veränderungen bringen unsere Orientierungspunkte durcheinander und stellen unsere Modelle in Frage. Aber sie bestärken auch eine feste Überzeugung bei LIM: **Gerade in solchen Zeiten des Wandels kommen Strategie, Sinn und Verantwortung voll zur Geltung.**

**In diesem anspruchsvollen Umfeld haben wir unseren Kurs gehalten.** Dank des Engagements unserer Teams, der Stärke unserer Marken und der Richtigkeit unserer strategischen Entscheidungen können wir heute mit Stolz auf das vergangene Jahr zurückblicken. Es war geprägt von echten Erfolgen und einer dynamischen Umsatzentwicklung, was die

Widerstandsfähigkeit unseres Modells und das erneute Vertrauen unserer Kunden auf der ganzen Welt bestätigt.

Wir haben uns entschieden, diese Herausforderungen mit Klarheit und Entschlossenheit anzugehen. **Unser Fahrplan ist klar: Wir wollen unsere weltweite Führungsposition in der Welt der Sattlerei nachhaltig stärken,** indem wir dank außergewöhnlicher und innovativer Produkte, die der DNA unserer Marken entsprechen, eine exklusive Beziehung zu unseren Kunden pflegen.

Dieses Ziel spiegelt sich in strukturierenden Projekten wider: **der Einführung unseres neuen ERP-Systems Odoo, der Beschleunigung der Entwicklung von Albion, dem Ausbau unserer Omnichannel-Strategie, der kontinuierlichen Verbesserung des Kundenerlebnisses, der Optimierung unserer industriellen Prozesse und den gestiegenen Qualitätsanforderungen in unseren Werkstätten.**



## Nachhaltig bauen in einer Welt im Wandel: Das ist unser Engagement.

In diesem anspruchsvollen Umfeld **verdeutlicht die Übernahme der Marke Bruno Delgrange perfekt unsere Vision:** ein Erbe der Exzellenz bewahren und weiterentwickeln, weltweit anerkanntes Know-how fördern und in eine nachhaltige, innovative und verantwortungsvolle Dynamik einbinden. **Diese Integration ist weit mehr als eine wirtschaftliche Entwicklung: Sie ist eine Verpflichtung gegenüber unserer Branche, unseren Handwerkern und unseren Kunden.**

**Verantwortungsbewusst zu sein bedeutet auch, sich anzupassen.** Die Entwicklungen bei den Zöllen, insbesondere auf dem amerikanischen Markt, zwingen uns, unsere Organisationen, unsere Abläufe und unser wirtschaftliches Gleichgewicht zu überdenken. Wir reagieren darauf mit mehr Strenge, mehr Flexibilität, aber auch mit bewussten Entscheidungen, die im Einklang mit unseren Werten und unserer langfristigen Vision stehen.

**Schließlich war es mir wichtig, dass dieser CSR-Bericht in diesem Jahr außergewöhnliche Frauen aus dem Bereich „Reiten“ würdigt.** Frauen mit Praxiserfahrung, Frauen mit Know-how, Frauen mit Innovationskraft, Managementfähigkeiten und Engagement: Sie verkörpern jeden Tag die menschliche Vielfalt von LIM ( ). Durch ihren Werdegang, ihr Fachwissen und ihre Leidenschaft tragen sie maßgeblich zur Leistungsfähigkeit der Gruppe bei. Sie zu würdigen bedeutet, eine wesentliche Realität unseres gemeinsamen Erfolgs anzuerkennen.

**Dieser CSR-Bericht ist Teil eines neuen Zyklus. Er zeugt von unserer Fähigkeit, Kurs zu halten und wirtschaftliche Anforderungen, soziale Verantwortung, gesellschaftliches Engagement und Respekt vor der Umwelt miteinander zu verbinden.** Mehr denn je glauben wir an ein Wachstum, das in der Realität verankert ist und von den Frauen und Männern von LIM getragen wird, im Dienste des Pferdes, unserer Kunden und unserer Branche.

Est. 1985

# ALBION®

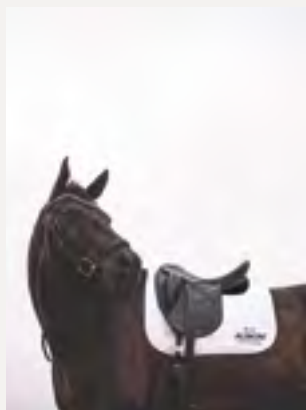
SADDLEMAKERS

Seit 1985 verbindet Albion Saddlemakers auf brillante Weise **Reittradition und technologische Innovation**, um den Bedürfnissen von Reiter und Pferd bestmöglich gerecht zu werden.

**Albion bietet eine große Auswahl an Sattelbäumen, die mit geflockten Wollpolstern kombiniert werden, um ihre Passform zu optimieren.** Das Wesen der Marke liegt in der Harmonie zwischen Reiter und Pferd, mit Sätteln, die das Gewicht gleichmäßig über den Rücken des Pferdes verteilen. Jeder Sattel, jeder Sattelbaum ist ein Unikat, das in Großbritannien von Hand gefertigt wird. Die Ausbildung zum Sattler dauert 7 Jahre, in denen geduldig Fachwissen erworben wird, das der Perfektion gewidmet ist.

In den 41 Jahren seines Bestehens hat Albion jede Ausgabe der Olympischen Spiele geprägt und damit seinen Einfluss auf die Elite des Pferdesports unter Beweis gestellt. Die erfahrenen Sattler tragen dazu bei, die Leistungen der Pferde auf höchstem sportlichem Niveau zu optimieren. **Albion erreicht diese Exzellenz dank seiner unerschütterlichen Leidenschaft für Pferde, den Sport und die traditionelle Handwerkskunst der Sattlerei.** Darin liegt das wahre Wesen dieses außergewöhnlichen englischen Sattlers.

Sattelmacher  
seit 1985



Albion bringtritisches Know-how, Exzellenz und die Liebe zur Dressur in unsere pferdeorientierte Vision ein.



**Albion Kontinuum** setzt das Erbe der K2/K3 fort, indem es deren Referenzsattelbaum beibehält und gleichzeitig einen moderneren Ansatz für das Gleichgewicht des Reiters und den Komfort des Pferdes integriert.

Ein subtil neu gestalteter Sitz verbessert die Ausrichtung, den Kontakt und die Bewegungsfreiheit des Reiters, während neue Polster die Lastverteilung und die Anpassung an aktuelle Körperformen optimieren.

**Kontinuum ist in den Ausführungen Dressage, Jump und GP erhältlich und verkörpert eine kontrollierte Weiterentwicklung: getreu der DNA von Albion und entschieden zeitgemäß.**



**Vertriebsleiter**  
Albion Saddlemakers

## Florian Eyraud

Mit seiner soliden internationalen Erfahrung **übernahm Florian Eyraud Anfang 2025 die kaufmännische Leitung von Albion Saddlemakers UK.** Als ehemaliger Leiter des Großexports für CWD und Devoucoux leitete er mehr als vier Jahre lang einen Bereich, der bis zu 25 Länder und 35 Vertriebspartner auf drei Kontinenten umfasste, und strukturierte die Vertriebsnetze der Marken der Gruppe nachhaltig.

Florian lebt in Großbritannien und leitet heute die kommerzielle Neupositionierung von Albion, dem britischen Traditionshaus für Dressurreiten.

Seine Aufgabe: das Vertriebsmodell weiterzuentwickeln, die Aufwertung der Marke zu begleiten und die Einführung des neuen **Kontinuum-Sattels** zu unterstützen, unter Berücksichtigung der handwerklichen DNA von Albion und seiner historischen

Expertise im Bereich Wollpolster.

Diese Dynamik ist Teil einer straffen gemeinsamen Steuerung. **Hermann Chenal**, Supply Chain Director der LIM-Gruppe, sorgt für die industrielle Leistungsfähigkeit und die Qualität der Abläufe, während **Pauline Martin**, verantwortlich für Produktinnovation, die technische und funktionale Weiterentwicklung der Produktreihen begleitet.

Gemeinsam legen sie den Grundstein für eine strukturierte und nachhaltige Entwicklung mit einem klaren Ziel: **die Attraktivität der Marke zu steigern, ihre Schlüsselmärkte – allen voran Großbritannien und die Vereinigten Staaten – zu festigen und Albion wieder zu einem der internationalen Maßstäbe in der Dressur zu machen.**



**Die Siege von BUTET 2025 :**

**Abdel Said & Bonne Amie** gewinnen erneut den Grand Prix der Longines Global Champions Tour in Doha und den Super Grand Prix der Longines Global Champions Tour in Prag und sichern sich damit einen Doppelsieg;

**Tim Price & Jarillo** gewinnen das 5\*-Turnier in Pau;

**Harry Charles & Sherlock** gewinnen mit dem britischen Team das Finale der Longines Nations League in Barcelona;

**Victor Bettendorf & Cancun Torrel Z** gewinnen den Prix de la ville de Paris beim Saut Hermès;

**Michaël Pender & HHS Private Ryan** werden in Lanaken Weltmeister der 5-Jährigen (im letzten Jahr hatte Pender bei den 7-Jährigen gewonnen).

**La Haute Sellerie, depuis 1986.**



# Im Jahr 2026 Feiert BUTET Sellier Sein 40-Jähriges Bestehen.

Vier Jahrzehnte Know-how, Eleganz und Anspruch im Dienste der passioniertesten Reiter.

**Seit 1986** entstehen in unseren Werkstätten in Saumur Sättel, die von unseren Sattlermeistern in Handarbeit gefertigt werden, mit dem gleichen Respekt vor edlen Materialien und der gleichen Sorgfalt in der Ausführung, in dem ständigen Streben nach Perfektion.

**BUTET steht für Haute Sellerie, für die Eleganz des Minimalismus und die Finesse des Close Contact in einem ikonischen Leder.**

**Seit 40 Jahren** begleitet unsere handwerkliche Signatur Reiter auf der ganzen Welt. Von Europa bis Amerika, von Asien bis Ozeanien reisen unsere Sättel und leben im Rhythmus derer, die auf ihnen reiten.

Diese internationale Präsenz hat uns zur Gestaltung unserer neuen Kommunikationskampagne inspiriert, mit der wir unser 40-jähriges Jubiläum feiern: „**From Saumur to the World**“. Eine Ode an das Reisen, an die Ausstrahlung unseres Hauses und an die Leidenschaft für den Reitsport, bei der unsere Sättel an symbolträchtigen Orten rund um den Globus zu finden sind.

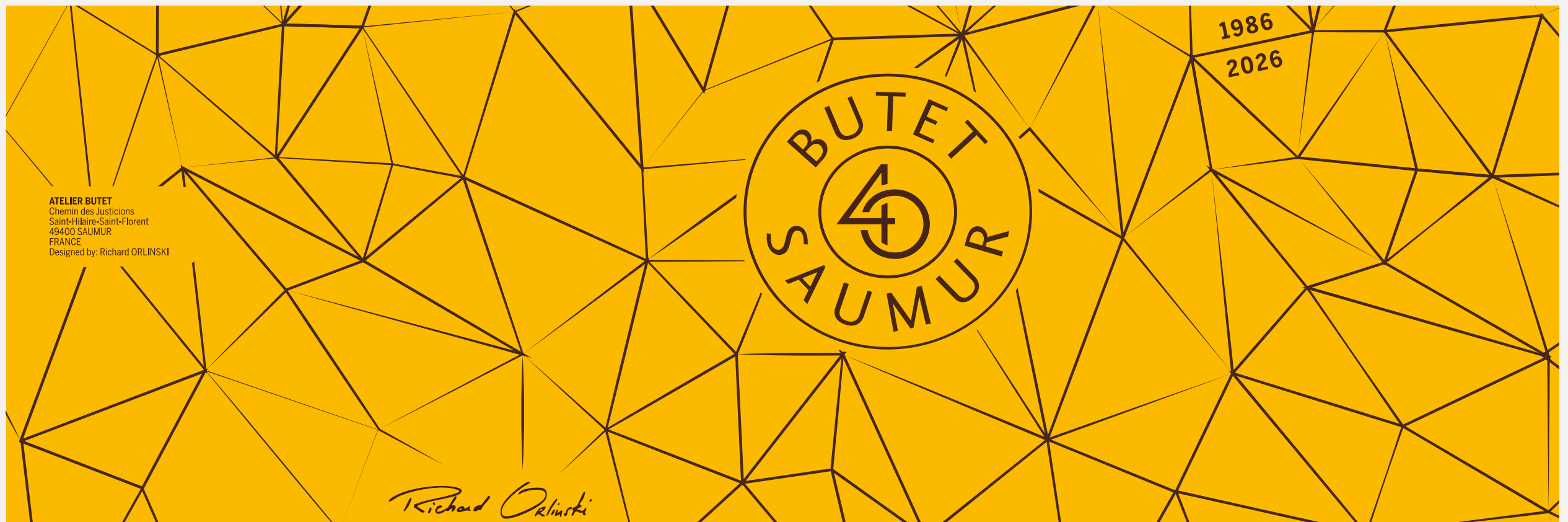
Die Geschichte von BUTET wird weitergeschrieben ... vom Herzen Saumurs bis in alle Ecken der Welt.

40 Jahre Leidenschaft.  
40 Jahre Know-how.  
40 Jahre Eleganz.

Anlässlich seines 40-jährigen Jubiläums schlägt das Haus BUTET ein neues Kapitel seiner Geschichte auf und geht eine einzigartige Zusammenarbeit mit **Richard Orlinski** ein, einer Ikone der zeitgenössischen Kunst. Weltweit bekannt für seine Skulpturen mit kantigen Linien und leuchtenden Farben – insbesondere sein berühmtes Werk „Wild Kong“ – hat sich Orlinski als **der weltweit meistverkaufte französische Künstler** etabliert, dessen Werke von **Miami bis Shanghai und von Paris bis Dubai** ausgestellt werden.

Aus dieser Begegnung entstand die Idee **einer limitierten Serie von 40 Sätteln**, einer subtilen Verschmelzung der handwerklichen DNA von BUTET und den charakteristischen architektonischen Facetten des Künstlers. Eine seltene, nummerierte und signierte Edition, in der die Sattlerei zur Skulptur wird.

Diese Wahl lag auf der Hand: Seit mehreren Jahren sind die Kampagnen von BUTET eng mit der Kunst verbunden, und was könnte gewagter sein, um **vierzig Jahre französisches Know-how zu feiern, als eine Kreation mit einem auf allen Kontinenten gefeierten Künstler** – ganz im Sinne von BUTET, einem weltweit exportierten Unternehmen, das jedoch entschlossen „Made in France“ bleibt.





CWD ist ein Hersteller von hochwertigen Sätteln, die sowohl den sportlichen Leistungen der weltbesten Reiter als auch denen von Amateurreitern gerecht werden und dabei die körperliche Unversehrtheit der Pferde berücksichtigen.

CWD Sellier zeichnet sich durch sein Engagement in **der Forschung und Entwicklung im Bereich des Bewegungsapparats des Pferdes und durch seine Innovationen** aus, die Präzision und Komfort sowohl bei seinen Sätteln als auch bei seiner Ausrüstung vereinen.

Da das Kundenerlebnis im Mittelpunkt unserer Prioritäten steht, beherrscht CWD die gesamte Wertschöpfungskette: von der Gerbung des Leders über die Herstellung des Sattelbaums und des Sattels bis hin zum Verkauf, der Logistik und dem Kundendienst.

**Dieses branchenübergreifende Modell ist weltweit einzigartig und garantiert ein unübertroffenes Maß an Exzellenz auf .**

**Die Reiter des Grand Sport von gestern, heute und morgen vertrauen auf CWD, das** speziell auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen eingeht **und sie täglich auf ihrem Weg zu Leistung und Siegen begleitet.**

**CWD**  
We care. You ride.

#### WICHTIGE TITEL

6. Mai 2025 – **Kent Farrington** wird zur Nummer 1 der FEI gekürt

13. Oktober 2025 – **Gilles Thomas, Champion der LGCT & GCL 2025**

15. Oktober 2025 – **CWD wird zum offiziellen Sattel des FEI Longines Springreit-Weltcup-Finales ernannt** (8.-12. April 2026 – Fort Worth, Texas)

12. Dezember 2025 – **Scott Brash, Sieger des IJRC Top Ten Final in Genf**

#### DIE SIEGE VON CWD 2025

Turnierserien: *FEI Longines Weltcup und Rolex Grand Slam*

**Julien Épaillard & Donatello d'Auge** – FEI Longines Weltcup (Europa) im Springreiten in Basel

**Willem Greve & Highway TN N.O.P.** – Longines FEI Weltcup (Europa) im Springreiten in Leipzig

**Marc Houtzager & Sterrehof's Dante** – Longines FEI Weltcup (Europa) im Springreiten in Amsterdam

**Kent Farrington & Toulayna** – Longines FEI Weltcup (Nordamerika) im Springreiten in Thermal

**Cian O'Connor & Bentley de Sury** – Longines FEI Weltcup (Nordamerika) im Springreiten in Ocala

**Julien Épaillard & Donatello d'Auge** – Longines FEI Weltcup-Finale 2024/2025 im Springreiten in Basel

**Scott Brash & Hello Jefferson** – Spruce Meadows Rolex Grand Slam

**Kent Farrington & Greya** – Longines FEI Weltcup (Nordamerika) im Springreiten in Traverse City City

**Sanne Thijssen & Cupcake Z** – Longines FEI Weltcup (Europa) im Springreiten in Oslo ( )

**Olivier Perreau & GL Events Dorai d'Aiguilly** – Longines FEI Weltcup (Europa) im Springreiten in Lyon

**Conor Swail & Casturano** – Longines FEI Weltcup (Nordamerika) im Springreiten in Toronto

**Willem Greve & Pretty Woman van't Paradijs N.O.P.** – Longines FEI Weltcup (Europa) im Springreiten in Stuttgart

**Willem Greve & Pretty Woman van't Paradijs N.O.P.** – Longines FEI Weltcup (Europa) im Springreiten in La Coruña

**Kent Farrington & Greya** – Rolex Grand Slam in Genf



# Werden Sie Teil Der Legende

Auf der legendären Rennstrecke von Spa-Francorchamps hat sich das Team CWD für die **Umsetzung seiner neuesten Kommunikationskampagne** niedergelassen, die die **Codes des großen Motorsports, der F1, aufgreift**.

Das Team fungiert als echtes Innovationslabor, in dem **Spitzentechnologie und sportliche Anforderungen** verschmelzen, um **Ausrüstung für den Sieg** zu entwickeln. Im Herzen eines außergewöhnlichen Fahrerlagers stellt das Team CWD **die körperliche Unversehrtheit des Pferdes als Athlet** in den Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit. Millimetergenaue technische Unterstützung für den gemeinsamen Sieg.

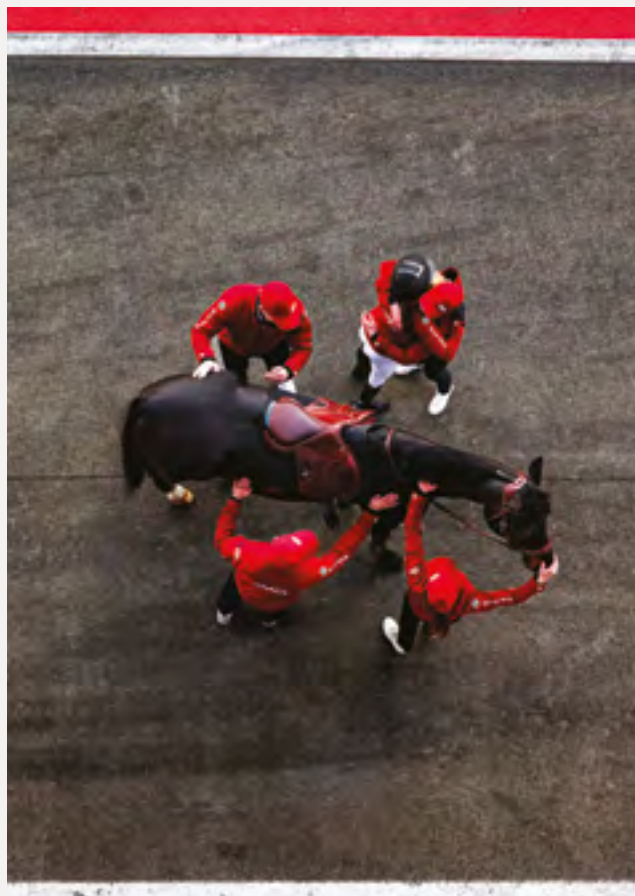
#### WE CARE.

Im CWD-Boxenstopp achtet eine äußerst reaktionsschnelle Boxencrew auf jedes Detail. Präzise Anpassungen, maßgeschneiderte Ausrüstung, Spitzentechnologie direkt aus dem Innovationslabor: **eine Mechanik, die darauf ausgelegt ist, das Pferd sowohl im Stall als auch im Wettkampf zu versorgen.**

#### YOU RIDE.

Jeder Schritt wird zur Strategie. Jeder Sprung zu einer hochintensiven Entscheidung. Wenn die Technologie die Bewegungen des Pferdes unterstützt, kann sich der Reiter auf das Wesentliche konzentrieren: **seine Leistung.**

**Am Ende gibt es nur eine Wahrheit: Der stärkste Motor hat ein schlagendes Herz.**



Am Ende gibt es nur eine Wahrheit: Der stärkste Motor hat ein schlagendes Herz.

# IHRE LEIDENSCHAFT. UNSER ENGAGEMENT.



#### Siege von Devoucoux 2025 :

**Larissa Pauluis & Flambeau**  
– Goldmedaille, Belgische  
Dressurmeisterschaft

**Lisa Gualtieri & Vendée  
Globe Jac** – Goldmedaille,  
Vielseitigkeitsstaffel, Jumping  
International de La Baule

**Ella Rinaldi & Boston du  
Verdon** – Sieg, As Poney  
Elite (Vielseitigkeit), Pony-  
Europameisterschaft

**Jessica Springsteen & Naomi  
van het Keizershof** – Sieg,  
CSI4\*, Valkenswaard

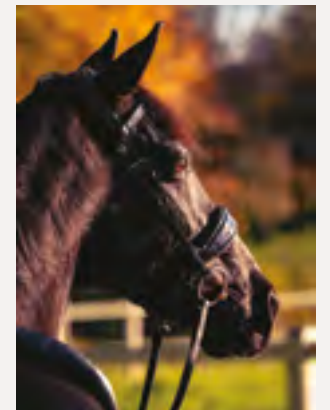
**Verane Nicaud & l'équipe  
de France** – Goldmedaille  
im Mannschaftswettbewerb,  
FEI-Europameisterschaften im  
Vielseitigkeitsreiten

**Matis Cogniet & Vivendi  
Hero** – Goldmedaille im  
Mannschaftswettbewerb und 3.  
Platz im Einzelwettbewerb, FEI-  
Junioren-Europameisterschaften  
im Vielseitigkeitsreiten

**Malin Hansen Hotopp  
& l'équipe d'Allemagne**  
– Goldmedaille,  
Europameisterschaften  
im Vielseitigkeitsreiten in  
Blenheim

**Sébastien Cavaillon & l'équipe  
de France** – Bronzemedaille,  
Europameisterschaften  
im Vielseitigkeitsreiten in  
Blenheim

**Jana Lang & Baron** –  
Doppelsieg, Finale des iWEST-  
Dressurpokals, Stuttgart



## GANZ UND GAR DEVOUCOUX

Seit 1985 fertigt Devoucoux in seinen Werkstätten im Baskenland mit Leidenschaft, Fachwissen und Authentizität Sättel. Jedes Stück ist das Ergebnis eines einzigartigen Know-hows, das im Laufe der Zeit weitergegeben und perfektioniert wurde.

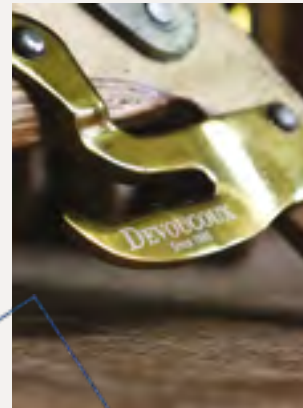
Als Erbe einer reichen Geschichte und mit Blick auf die Zukunft begleitet das Haus Devoucoux alle Reitsportdisziplinen – Vielseitigkeit, Dressur, Springreiten – und verbindet dabei Freiheit und Präzision in jedem Detail.

Zwischen Tradition und Innovation verschieben wir ständig die Grenzen, um außergewöhnliche Produkte zu schaffen. Wir achten stets auf unsere Umwelt und entwickeln Ausrüstungen, die das Erlebnis der Reiter verbessern und gleichzeitig das Wohlbefinden des Pferdes berücksichtigen.

**Unser Ziel:** Reiten soll für Reiter die schönste Errungenschaft bleiben.



# Lariot Europe Ltd



**Lariot Europe Ltd wurde im März 1994 von Ian Rea, dem derzeitigen Geschäftsführer, gegründet.** Heute ist das Unternehmen eines von 28 Unternehmen in der Region Walsall, die für die englische Sattelindustrie tätig sind, die sich im Zentrum Englands befindet und **auf die Herstellung von Sattelbäumen spezialisiert ist.** Der Sattelbaumhersteller will sein Wachstum durch Forschung und Entwicklung fortsetzen, indem er neue Technologien und Materialien einsetzt, um diese noch immer stark von Traditionen und handwerklichem Know-how geprägte Branche weiterzuentwickeln.

Nach einer mehr als 20-jährigen Geschäftsbeziehung hat sich die LIM-Gruppe 2017 ihrem wichtigsten Sattelbaumlieferanten angenähert.

**Lariot bietet heute mehr als 150 verschiedene Sattelbaummodelle für alle Disziplinen an: Springreiten, Dressur und Vielseitigkeitsreiten.** Das Unternehmen beschäftigt rund 20 Mitarbeiter in seinen beiden Werken in Burntwood und Aldridge, die sich hauptsächlich der Produktion widmen, wobei **65 % für die Marken der LIM-Gruppe bestimmt sind.** Es erzielt einen Umsatz von 1,98 Millionen Euro.

**Lariot verarbeitet Holz, Verbundwerkstoffe und Metall** und ist bestrebt, verantwortungsbewusste Alternativen zu finden. Das Unternehmen ist sich seines CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks bewusst und bemüht sich, diesen weiter zu reduzieren, insbesondere durch die Entwicklung von Recyclingverfahren für seine Abfälle.

# Saddle Choice



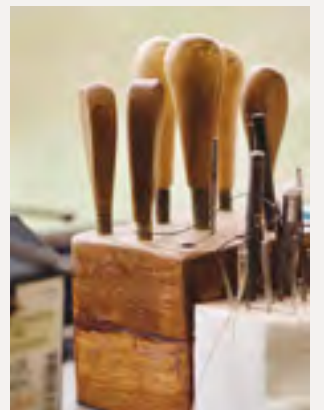
**Saddle Choice**  
Since 1994

**Saddle Choice ist seit 1994 eine unverzichtbare Referenz in der Welt des Pferdesports.**

An der Schnittstelle zwischen Tradition und Moderne **ist das Unternehmen für seine Expertise in der Maßanfertigung von Sätteln und Reitsportausrüstung** für Springreiten, Dressur, Cross Country und Westernreiten bekannt. Jeder Sattel passt sich perfekt an die Morphologie des Pferdes und des Reiters an. Die Produkte werden international exportiert und erfüllen präzise die Anforderungen der anspruchsvollsten Reiter, seien es Amateure oder Weltklasse-Reiter.

**Die Lederverarbeitung steht im Mittelpunkt des Know-hows des Unternehmens,** das seine Expertise darüber hinaus auf die Herstellung von hochwertigen Lederwaren wie Satteltaschen, Gürteln, Etais und kleinen Dekorationsartikeln für den Wohnbereich ausgeweitet hat. Von der Entwicklung der Muster bis zur Lieferung des fertigen Produkts bietet Saddle Choice seinen Kunden mehr als 30 Jahre Leidenschaft und Erfahrung.

**Das Unternehmen wurde 2013 in die LIM-Gruppe integriert und wird weiterhin von Marc Grapin, dem Gründer und derzeitigen Generaldirektor, geleitet.** Es beschäftigt heute 239 Mitarbeiter, die hauptsächlich in der Produktionsstätte tätig sind, und erzielt einen Umsatz von 3,79 Millionen Euro, davon 95 % innerhalb der Gruppe.



Seit 2013 verfolgt die LIM-Gruppe eine Strategie zur Sicherung ihrer Lederlieferungen, indem sie sich auf zwei renommierte Gerbereien stützt, die dieselben Qualitätsansprüche und ein umweltfreundliches Gerbverfahren verfolgen. Eine wegweisende Entscheidung im Dienste der Herstellung maßgeschneiderter Sättel, die von Natur aus nachhaltig sind.



*Chamont*

**GERBEREIEIEN VON CHAMONT - DORDOGNE, FRANKREICH**

Als eine der wenigen französischen Gerbereien, die die traditionelle pflanzliche Gerbung fortführen, verkörpern die Gerbereien von Chamont ein altüberliefertes Know-how, das auf der ausschließlichen Verwendung natürlicher Gerbstoffe basiert. Anfang der 1990er Jahre von **Marek Sus** übernommen, verleihen sie einem lebendigen und anspruchsvollen Material wieder seine ganze Noblesse: Leder, das mit **Extrakten aus Kastanien, Mimosen und Quebracho** aus Südamerika verarbeitet wird.

In diesem langsamen Verfahren entwickelt das Leder Festigkeit, Geschmeidigkeit und eine natürliche Patina, ohne Künstlichkeit oder Verfälschung. Jede Maserung bleibt sichtbar, genau wie bei Holz.

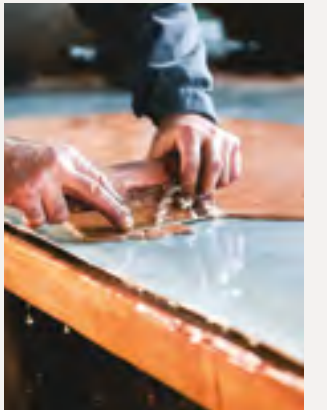
Als Mitglied der **Filière d'Excellence Cuir en Nouvelle-Aquitaine** beteiligt sich die Gerberei Tanneries de Chamont an einem gemeinsamen Projekt zur Rückverfolgbarkeit der Häute bis zur ursprünglichen Zucht. Diese Anforderung spiegelt sich in einer strengen Auswahl wider: Fast 70 % der Leder sind von erster Wahl, wobei der Großteil für die Herstellung hochwertiger Sattlerwaren bestimmt ist. Das Unternehmen beschäftigt heute sieben Mitarbeiter und erzielt einen Umsatz von rund 1,4 Mio. €.

**CURTUMES FONTE VELHA - ALCANENA, PORTUGAL**

Die 1933 von **Joaquim Francisco Inácio** gegründeten Gerbereien Curtumes Fonte Velha sind **seit drei Generationen** einer unveränderten Vision treu geblieben: die Herstellung von hochwertigem Leder aus sorgfältig ausgewählten europäischen Rohstoffen.

Ihre 100 % pflanzliche Gerbung basiert auf dem gleichen natürlichen Prinzip wie die in Chamont angewandte Methode, die auf die allererste Methode zurückgeht, mit der der Mensch Tierhäute konservierte. **Dieses Verfahren verleiht dem Leder einzigartige Eigenschaften in Bezug auf Haltbarkeit, Atmungsaktivität und Langlebigkeit, die den Anforderungen der maßgeschneiderten Sattlerei perfekt entsprechen.**

Heute beschäftigt Curtumes Fonte Velha 42 Mitarbeiter und erzielt einen Umsatz von rund 7,9 Mio. Euro. Das Unternehmen setzt damit seine Entwicklung fort, bei der **Tradition, Qualitätsansprüche und Umweltverantwortung nachhaltig miteinander verbunden sind.**



ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER DEN GESCHÄFTSBEREICH GESUNDHEIT & WISSENSCHAFT

**82**

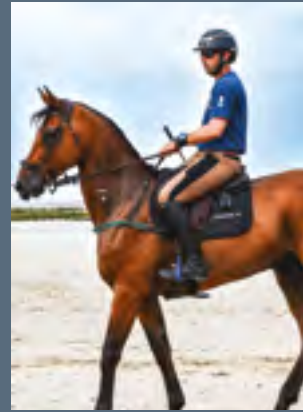
Mitarbeiter

**31,05** Mio, €

d. h. 27,73 % des Konzernumsatzes

**1,50** Mio, €

Investitionsausgaben (CAPEX), davon 1,22 Mio. € für F&E



INFORMATIONEN ZU AUDEVARD-RAVENE-ANIMADERM:

**16**

Medikamente, darunter Tildren, Equioxx, Ekyflogyl und Imaverol

Über **50**

Ernährungsformeln: 40 von Audevard und 10 von Ravene

Über **50**

Formeln für die äußerliche Anwendung: 10 von Audevard, 30 von Ravene und 12 von Animaderm

Über

**500.000**

Tierhalter werden jedes Jahr durch unsere digitale Kommunikation erreicht

**10.000**

Pferdekliniken kaufen unsere Pferdeprodukte

**10.000**

weitere Verkaufsstellen (Kleintier-Tierärzte, Apotheken, Sattlereien, Sportgeschäfte)



AUFTEILUNG DES UMSATZES VON AUDEVARD NACH GEOGRAFISCHEN REGIONEN

**93%** UE

**57%**

Frankreich

**12%**

Deutschland

**10%**

Großbritannien

**7%**

Niederlande

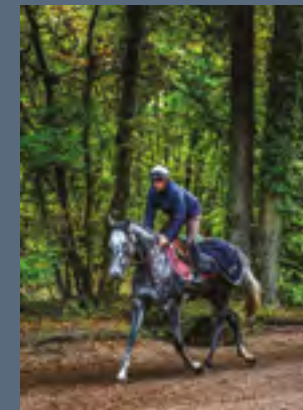
**4%**

Andere europäische Länder

**3%**

Belgien

**7%** ROW



INFORMATIONEN ZU ARIONE0

**2.066**

aktive Equimeter (hauptsächlich in Europa und Australien)

**437.080**

registrierte Trainings von Rennpferden (davon + 134.000 im Berichtszeitraum)

**6.969**

einzelne Pferde pro Monat

**106.721**

in der Datenbank registrierte EKGs



Gesundheit & Wissenschaft

# Marina Wissink

Generaldirektorin  
der Laboratoires Audevard

## Ein weiteres bemerkenswertes Jahr und übertroffene Ziele.

Mit einem Gesamtwachstum von +14 % haben alle unsere Geschäftsbereiche eine nachhaltige Entwicklung verzeichnet, die an das sehr erfolgreiche letzte Jahr mit +16 % anknüpft.

Audevard verzeichnet in Frankreich ein Wachstum von +6 % und übertrifft mit +38 % erneut die +30 % Wachstum in unseren vier strategischen Ländern (Großbritannien, Deutschland, Niederlande, Belgien)! Die Entwicklung in den anderen Ländern liegt ebenfalls bei über +20 %, was für die kommenden Jahre sehr vielversprechend ist.

Diese überdurchschnittliche Leistung unserer Veterinärmarke hat es uns ermöglicht, die Umsatzverluste im Handelsbereich auszugleichen, der durch Lieferengpässe infolge eines Brandes bei einem unserer Lieferanten von Ravene und Animaderm mitten in der Saison stark beeinträchtigt war. Dank des unglaublichen Einsatzes der Teams aus den Bereichen Supply Chain und Produktmanagement konnten die größten Umschlagmengen in Rekordzeit wiederhergestellt werden, aber einige Produkte fehlen noch und werden im Laufe des Jahres 2026 wieder verfügbar sein. Über die Lieferengpässe hinaus hat dieser Vorfall unseren Teams vor Ort und in der Zentrale große Schwierigkeiten bei der Kundenbetreuung bereitet. **Ich möchte mich bei allen für ihr Engagement und ihre Bemühungen bedanken, die es uns ermöglichen werden, Anfang 2026 wieder voll durchzustarten.**

Der Erfolg von Audevard beruht auf dem Wachstum im Bereich Arzneimittel, die mittlerweile mehr als 65 % des

Umsatzes der Marke Audevard ausmachen. **Unsere eigenen Arzneimittel zeigen eine überdurchschnittliche Dynamik.** Tildren wird von Tierärzten zunehmend bei Sportpferden eingesetzt. Equioxx, unser Entzündungshemmer, etabliert sich weiterhin in ganz Europa. Auch unser Segment Nahrungsergänzungsmittel entwickelt sich mit einer überdurchschnittlichen Dynamik außerhalb Frankreichs, wo die Marke gerade dabei ist, Marktanteile zu gewinnen. **Diese Diversifizierung unserer Aktivitäten sichert uns ein gesundes und widerstandsfähiges Wachstum**, mit dem wir für die Herausforderungen der kommenden Jahre gerüstet sind.

Wie im letzten Jahr ist es wichtig, daran zu erinnern, dass diese Ergebnisse in einem insgesamt stagnierenden Markt erzielt wurden, in dem es dynamischere Teilsegmente zu erschließen gilt. Über die Qualität unserer Produkte hinaus **ist der Erfolg dieses Jahres das Ergebnis unserer Zielausrichtung, der individuellen und kollektiven Anstrengungen unserer Teams sowie der Beständigkeit und Relevanz unserer Aktionspläne.** Der Erfolg muss auf allen Ebenen gewürdigt werden: bei den Vertriebs- und Marketingteams, die es geschafft haben, unsere Kunden zu mobilisieren und zu binden, bei den Produkt- und Supply-Chain-Abteilungen, die in der Lage waren, auf manchmal unvorhersehbare Lagerbedürfnisse und zunehmende Widrigkeiten zu reagieren, sowie bei den Finanz- und Vertriebsadministrationsteams, die diese Arbeitslast ohne nennenswerte Personalaufstockung bewältigt haben.



## Ein gestärktes Image und internationale Ausstrahlung.

### Ein gestärktes Image und internationale Ausstrahlung

Im Jahr 2025 feierte Audevard sein 40-jähriges Bestehen, was Anlass für eine sehr schöne Unternehmenskampagne war, um die Pferdemedizin und unsere Zusammenarbeit mit Tausenden von Kliniken und Tierärzten in all den Jahren hervorzuheben. Diese Kampagne unterstreicht **unsere einzigartige Position als 100 % auf Pferde spezialisiertes Pharmaunternehmen.** Wir bauen unsere Unternehmensstrategie rund um das Pferd und seine Tierärzte auf, was unsere Grundaussage „**In Equine Vets We Trust**“ zusammenfasst. Außerdem haben wir in diesem Jahr **einen Dissertationspreis** ins Leben gerufen, um die Forschungsarbeiten zu würdigen, die jedes Jahr von Veterinärstudenten zum Thema Pferdegesundheit durchgeführt werden.

Wir setzen unsere Bemühungen zur Aufklärung von Pferdebesitzern in verschiedenen europäischen Ländern über unsere wachsende digitale Präsenz fort.

**Neuer Zyklus, gleiches Ziel: europäischer Marktführer im Bereich Pferdegesundheit**

Der Erfolg der vergangenen Jahre hat unser Ziel, europäischer Marktführer im Bereich Pferdegesundheit zu werden, weiter gestärkt.

**Wir werden unsere Beziehungen zu Tierärzten in allen europäischen Ländern weiter ausbauen, um ihnen zuverlässige und klare Lösungen anzubieten**, damit sie sich ganz auf ihre Arbeit konzentrieren können. Die Integration des Medikaments Adequan, einem anerkannten amerikanischen Spezialpräparat, wird uns erneut die Möglichkeit geben, unsere Absicht zu unterstreichen, ihr therapeutisches Arsenal für Pferde zu schützen.

**Wir werden weiterhin an der Beziehung zu den Pferdebesitzern arbeiten, um die Kommunikation mit ihrem Tierarzt zu erleichtern.**

Mehrere transformative Projekte sind derzeit im Gange, deren Auswirkungen wir ab 2027 sehen sollten. Da das Labor und die Teams wachsen, werden wir unsere Bemühungen um kontinuierliche Verbesserung und Automatisierung verstärken und weiterhin an unserem Teamgeist im Dienst und bereichsübergreifend arbeiten. Dieser Teamgeist war unsere Stärke im vergangenen Zyklus und muss es auch in den kommenden Jahren bleiben, **und Teamgeist muss man sich erarbeiten!**

# Audevard

## Der Spezialist für die Gesundheit von Pferden.



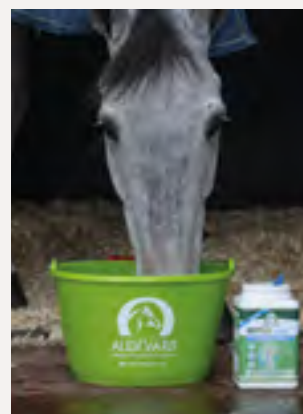
Das Laboratoire Audevard ist das einzige europäische Pharmaunternehmen, das sich ausschließlich dem Wohlbefinden, der Gesundheit und der Leistungsfähigkeit von Pferden widmet.

In Zusammenarbeit mit Tierärzten setzt sich Audevard für eine ganzheitliche Betreuung des Pferdes während seines gesamten Lebens ein, um Erkrankungen vorzubeugen, das Wohlbefinden des Pferdes entsprechend seinem Alter zu optimieren und seine Leistungsfähigkeit zu unterstützen.

Das Labor stellt Tierärzten somit eine umfassende Palette an Lösungen zur Verfügung, die für alle Situationen geeignet sind, denen ein Pferd begegnen kann: **Medikamente, darunter Entwurmungsmittel, Nahrungsergänzungsmittel, Hautpflegeprodukte oder Insektenschutzmittel.**

Die Produkte und Marken Tildren, Ekyflogyl, Imaverol, Pergolife, Adequan und Equioxx sowie Ekyflex, Ekygard oder Balsamic sind weltweit anerkannt und aus der Gesundheits- und Wellnesspflege von Pferden nicht mehr wegzudenken. Seit mehr als vierzig Jahren **garantieren** die Sorgfalt und das Know-how von Audevard **die Zufriedenheit von Pferdebesitzern und Tierärzten mit allen angebotenen Produktreihen.**

Dieses Vertrauensverhältnis, die Zusammenarbeit und die gemeinsame Entwicklung haben das Labor Audevard zum Maßstab für die Gesundheit und das Wohlbefinden von Pferden gemacht, mit mehr als zehntausend Tierärzten in Europa und Hunderttausenden von Besitzern weltweit.



## 40 Jahre Erfahrung im Dienste der Pferdeterärzte.

Im Jahr 2025 feierten die Laboratoires Audevard ihr 40-jähriges Bestehen – vier Jahrzehnte im Dienste der Pferdeterärzte und der Gesundheit der Pferde. Um diese Langlebigkeit zu feiern, hat die Marke ihre historischen Codes im Rahmen einer Jubiläumskampagne überarbeitet, die auf den wichtigsten Pferdekongressen in Europa, in den sozialen Netzwerken der Marke und durch animierte Stände und spezielle Angebote für Tierärzte präsentiert wurde.

Das Jahr war außerdem geprägt von digitalen Aktionen, Gewinnspielen und **Co-Branding-Aktivitäten – insbesondere mit Devoucoux, das ebenfalls sein 40-jähriges Bestehen feierte.**

Diese Feier wurde von Tierärzten und Pferdebesitzern begeistert aufgenommen und machte einmal mehr deutlich: **Ein Unternehmen, das Jahr s überdauert, ist ein Garant für Zuverlässigkeit und Seriosität ... und ein Verbündeter, der weiterhin in die Branche investiert.**



# Das Labor Ravene

## Wissenschaft und Natur im Dienste des Pferdes.



Das Unternehmen bietet einer breiten Kundschaft mehrere Produktreihen für die Pflege und Nahrungsergänzung aller Arten von Pferden an. **Es ist weltweit bekannt für seine Marken Emouchine und Easy Shine.**

Ravene hat es sich zur Aufgabe gemacht, sich um alle Pferde zu kümmern, vom Fohlen bis zum Rentner, vom Freizeitpferd bis zum Turnierpferd, in allen Disziplinen.

**Das Labor verbindet Wissenschaft und Natur, um spezifische Formeln zu entwickeln, die ständig verbessert werden und immer besser auf die Bedürfnisse der Anwender zugeschnitten sind.**

**Die Marke Ravene legt großen Wert auf die Benutzererfahrung und entwickelt Produkte, die praktisch in der Anwendung, leicht verständlich und einfach zu verabreichen sind und sich angenehm anwenden lassen.** Das Ziel ist es, die Pflege des Pferdes zu erleichtern, um den Komfort und das Wohlbefinden des Tieres zu gewährleisten und so die einzigartige Beziehung zum Pferd zu erhalten.

Schließlich ist Ravene auch eine große Familie, da die Teams des Labors mit renommierten Reitern aus verschiedenen Disziplinen zusammenarbeiten, darunter

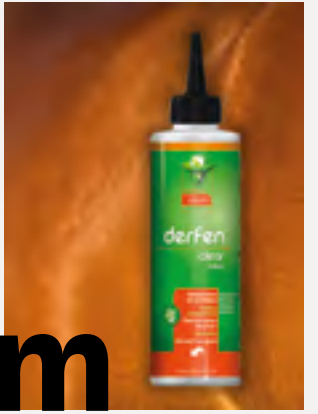
ihre Patin Alexandra Ledermann. Aber auch mit einem Expertengremium (Pferdeosteopath, Hufschmied, Podologe ...), das an der Entwicklung und Testphase der Produkte beteiligt ist und die Anwender bei der Erstellung maßgeschneiderter Protokolle für ihr Pferd begleitet.

Mit ihrem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis, das Wirksamkeit und Natürlichkeit vereint, sind **die Produkte von Ravene heute in Frankreich** weit verbreitet und fest etabliert, und die Marke verzeichnet ein starkes Wachstum in anderen europäischen Ländern.

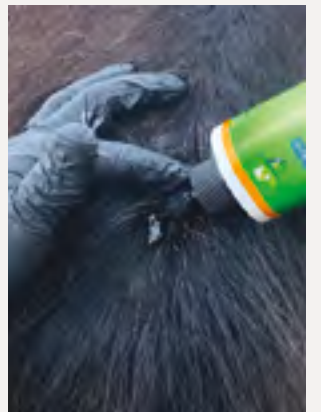
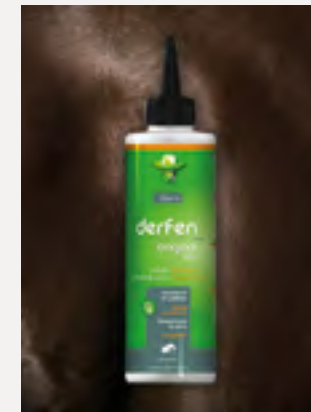


# Animaderm

## Vorreiter im Bereich natürlicher Hautpflegeprodukte für Pferde.



lim-group.com



Animaderm wurde 2007 von Peggy Frédéric gegründet, um dem Mangel an natürlichen Hautpflegeprodukten für Pferde auf dem Markt entgegenzuwirken.

Mit der Einführung ihres ersten Produkts „derfen™“ **war sie eine Vorreiterin in der Entwicklung hochwertiger Produkte, die speziell für die Haut von Pferden und speziell für Probleme mit Hautallergien bei Pferden entwickelt wurden.**

Als Spezialistin für empfindliche und empfindliche Pferdehaut hat sie nacheinander mehr als 10 Produkte entwickelt, die auf besonders komplexe Hauterkrankungen

zugeschnitten sind. **Im Jahr 2012 gewann sie die Innovationstrophäe für ihr Produkt NATJELY**, die erste pflanzliche Vaseline in großem Maßstab, gefolgt von der Unterstützung des Forschungsministeriums für Grundlagenforschungsprojekte im Jahr 2015.

**Dank der engen Zusammenarbeit mit Pferdebesitzern (Beratung, Protokolle usw.) stärkt Animaderm die Kompetenz der Audevard-Gruppe in der sehr spezifischen Nische der Pferdedermatologie.**

# Erwan Mellerio

Generaldirektor  
von Arioneo

**Das Jahr 2025 endet mit einer bemerkenswerten Leistung, die unsere Wachstumsziele übertrifft.**

Unsere Teams haben es verstanden, Engagement, operative Kompetenz und Dienstleistungsorientierung zu verbinden, um unsere Budgetziele zu übertreffen und die Grundlagen für unsere Entwicklung nachhaltig zu stärken.

Unsere Ergebnisse basieren auf drei wesentlichen Faktoren:

- **Eine kontinuierliche Steigerung der Kundenzufriedenheit**, die sich in einer Kundenbindungsrate von 80 % niederschlägt und die Relevanz unserer Lösungen und die Qualität unserer Betreuung verdeutlicht.
- **Die Optimierung unserer Produktionslinie**, die es uns ermöglicht, unsere Kosten zu senken und gleichzeitig kontrollierte Lieferzeiten und ein konstantes Qualitätsniveau zu gewährleisten.
- **Die Konsolidierung des Arioneo Institute**, das nun vollständig in unsere Strategie zur Wertschöpfung und Wissensverbreitung integriert ist. Dank dieser Fortschritte können wir mit noch größeren Ambitionen in das kommende Jahr starten.



Arioneo blickt mit Zuversicht und Entschlossenheit auf das Jahr 2026.

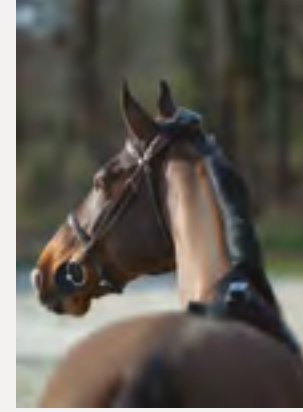
Wir werden unsere Bemühungen fortsetzen, um:

- **Weiterhin innovativ zu sein**, indem wir in neue Technologien investieren und unsere Tools weiterentwickeln.
- **Unsere internationale Präsenz zu stärken**, insbesondere in den Vereinigten Staaten und Japan, wo die Entwicklung unserer lokalen Teams und der Abschluss neuer Vertriebsverträge unser Wachstum unterstützen werden.
- **Unsere Märkte zu erweitern**, mit besonderem Augenmerk auf den Traberbereich, der eine strategische Chance darstellt.

**Arioneo blickt mit Zuversicht und Entschlossenheit auf das Jahr 2026.**

Getreu unseren Werten Mut, Engagement und Vertrauen werden wir unsere Mission fortsetzen: Daten und Technologie in den Dienst der Leistung, der Gesundheit und des Verständnisses des Pferdes als Sportler zu stellen.

Arioneo ist ein führender Anbieter im Bereich der wissenschaftlichen Messung und Analyse von Leistungs- und Gesundheitsdaten von Sportpferden.




# Arioneo

An der Schnittstelle zwischen Veterinärforschung, Pferdebiomechanik und Bewegungsphysiologie **entwickeln wir Spitzentechnologien, die eine objektive, zuverlässige und reproduzierbare Überwachung des Pferdes ermöglichen.**

Wir unterstützen Tierärzte, Trainer und Experten für Pferdegesundheit täglich in ihrer Arbeit mit präzisen, wissenschaftlich validierten und kontinuierlich verbesserten Tools.

**Wir sind davon überzeugt, dass Innovation, künstliche Intelligenz und die Nutzung von Daten die Zukunft der Pferdebranche prägen werden, und setzen uns jeden Tag für ein besseres Verständnis, eine bessere Prävention und ein besseres Management der Gesundheit von Sportpferden ein.**



WIRTSCHAFTLICHER ASPEKT	54
SOZIALER ASPEKT	78
GESELLSCHAFTLICHER ASPEKT	106
UMWELTASPEKT	128

# Tätigkeitsbericht

# Wirtschaftlicher Aspekt



LEITARTIKEL CFO, DELPHINE DE COURSON 54

ENTWICKLUNG DES UMSATZES DER LIM GROUP 57

GEWICHT UNSERER GESCHÄFTSBEREICHE 57

REITEN: AUFTEILUNG DES UMSATZES UND DER VERTRIEBSMITARBEITER NACH 58

GEOGRAFISCHEN REGIONEN

GRAND PRIX DER STRAHLENDEN UNTERNEHMEN 61

PITCH BRUNO DELGRANGE 62

PORTRÄT GRÉGOIRE DU HAÏS, GENERALDIREKTOR BRUNO DELGRANGE 64

US-ZÖLLE 67

EQUIOXX: SCHMERZBEHANDLUNG BEI PFERDEN 68

AUDEVARD, LEISTUNG UND WIDERSTANDSFÄHIGKEIT EINES PARTNERSCHAFTLICHEN 70

INDUSTRIEMODELLS

ARIONE0: DATEN UND WOHLBEFINDEN VON PFERDEN 72

BLUESHOES: ENDLICH „HUFEISEN NACH MASS“! 74



# Wirtschaftsredaktion

Das Jahr 2025 war geprägt von einem instabileren wirtschaftlichen und geopolitischen Umfeld, das unter anderem durch die Rückkehr von Zollschranken und die Volatilität des Dollars gekennzeichnet war. In diesem Zusammenhang bestand die Herausforderung für die Gruppe darin, Flexibilität zu beweisen: ihre Abläufe zu überdenken, ihre Dienstleistungen so nah wie möglich an die Kunden heranzubringen und ihre Arbeitsweisen anzupassen.

Die Bilanz des Geschäftsjahres ist sehr positiv. Der konsolidierte Umsatz belief sich auf **112 Millionen Euro, was einem Wachstum von 6 %** entspricht, und das EBITDA auf **19,8 Millionen Euro** (gegenüber 17,9 Millionen Euro im Jahr 2024).

Innerhalb der Gruppe erzielte Audevard eine besonders gute Performance mit einem **Umsatzanstieg von 14 %** und **einem starken Wachstum von 38 % in allen strategischen Märkten** (Deutschland/Großbritannien/Belgien/Niederlande).

Auch **der Geschäftsbereich Arioneo** verzeichnete ein starkes Umsatzwachstum (**+39 %**), begleitet von einer deutlichen Verbesserung der Kundenbindungsrate und einer erheblichen Verkürzung der Lieferzeiten.

Die Gruppe verfügt nun über einen klaren Fahrplan, der vollständig mit ihren Grundsätzen im Einklang steht: Leidenschaft und Pflege der Pferde, das Know-how der Menschen, die Qualität und Nachhaltigkeit der Produkte, der verantwortungsvolle Umgang mit Materialien und die Entwicklung von Dienstleistungen.



## Value-Feet, dessen Mehrheitsaktionär

**LIM seit November** ist, hat die Einführung seiner neuen Beschlagprodukte Blue Shoes fortgesetzt. Das Unternehmen bietet Hufschmieden nun eine neue Technologie, die 3D-Design und maßgeschneiderte Hufbeschlagproduktion mittels Laserschneiden kombiniert.

Der **Geschäftsbereich Reiten**, seit jeher eine tragende Säule der Gruppe, hat die ersten Weichen für seinen neuen Strategieplan gestellt: Organisation in den USA, Entwicklung der Marke Albion und Einführung seines neuen ERP-Systems. Er **verzeichnete ein solides Wachstum mit einem Umsatzanstieg von +4 % im Geschäftsjahr**. Darüber hinaus hat er kürzlich die renommierte Marke Delgrange in seinen Konzern integriert.

**Der Eintritt neuer Finanzpartner** zum Jahresende sowie die Teilnahme der Gruppe an der **Convention des Entreprises pour**

**le Climat** (Unternehmenskonvention für den Klimaschutz) während des gesamten Geschäftsjahres haben sie dazu veranlasst, ihren Geschäftsplan zu überarbeiten und ihre Ziele für nachhaltiges Wachstum darin zu integrieren – zwei Ambitionen, die keineswegs im Widerspruch zueinander stehen, ganz im Gegenteil. **Die Gruppe verfügt nun über einen klaren Fahrplan, der vollständig mit ihren Grundsätzen im Einklang steht: Leidenschaft und Pflege der Pferde, das Know-how der Menschen, die Qualität und Nachhaltigkeit der Produkte, der verantwortungsvolle Umgang mit Materialien und die Entwicklung von Dienstleistungen.**

Dieser neue Plan ist anspruchsvoll und verbindend zugleich, und wir sind stolz darauf, uns voll und ganz dafür einzusetzen.

**Delphine de Courson**  
Chief Financial Officer



## Entwicklung des Umsatzes der LIM Group in Euro in den letzten 5 Jahren

**120,66**Mio. €

Prognose für 2026

**112,01**Mio. €

2025

**105,33**Mio. €

2024

**103,30**Mio. €

2023

**97,10**Mio. €

2022

**67,81**Mio. €

2021

## Gewichtung unserer Geschäftsbereiche

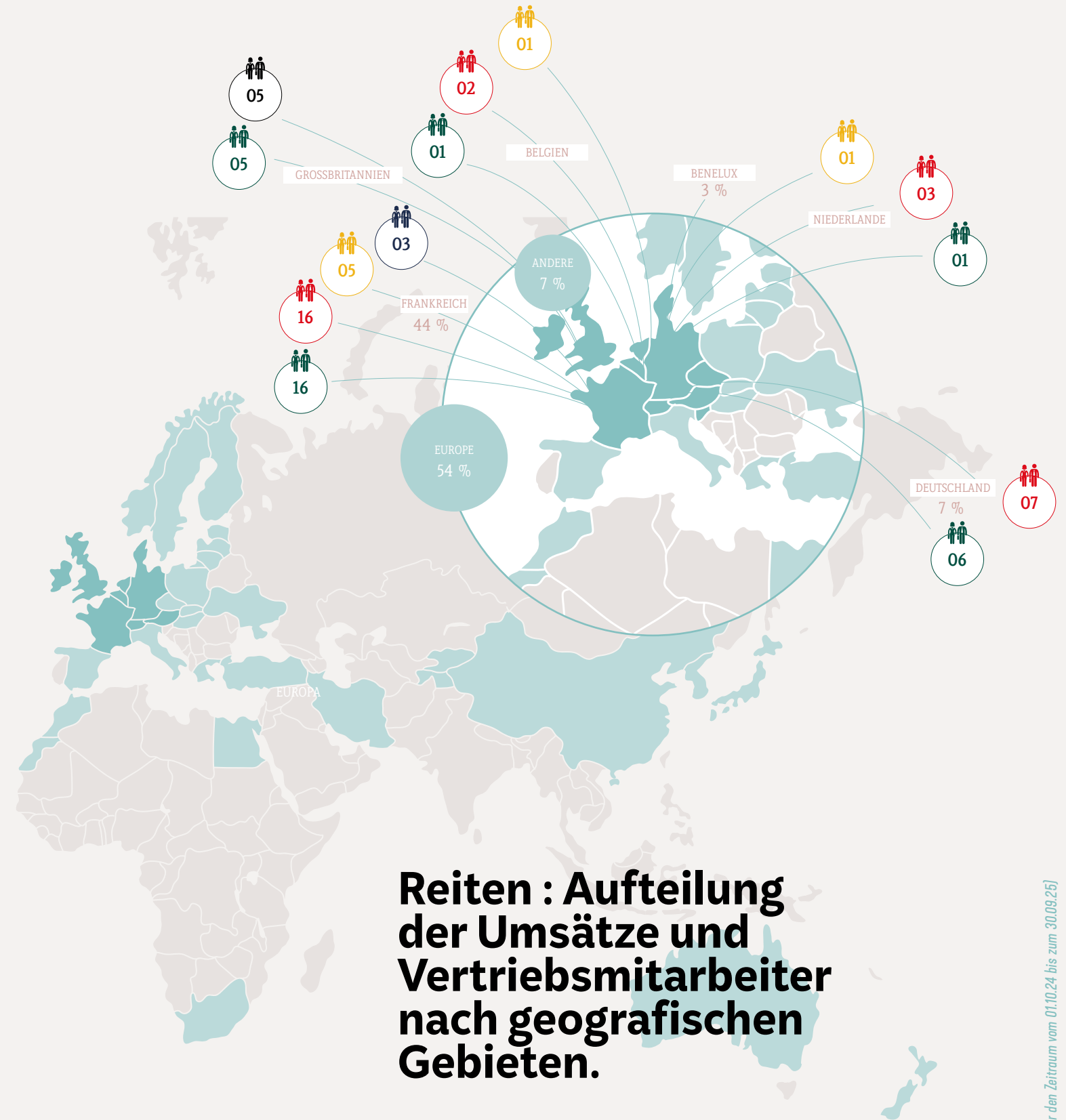
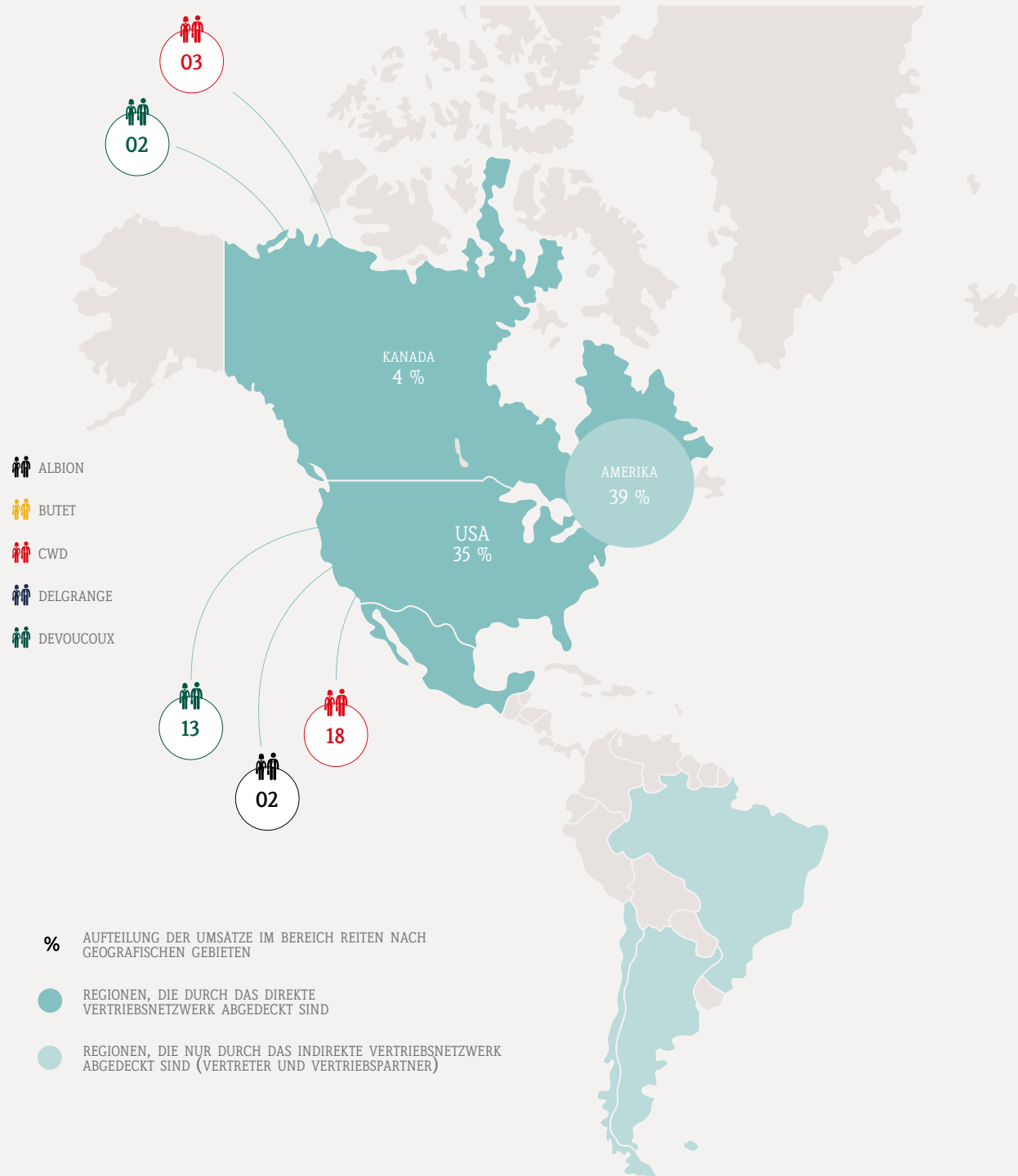
**72,27%**

Reiten & Leder

**27,73%**

Gesundheit & Wissenschaft

# Die Zahlen



**Reiten : Aufteilung der Umsätze und Vertriebsmitarbeiter nach geografischen Gebieten.**

(für den Zeitraum vom 01.10.24 bis zum 30.09.26)

# Grand Prix Der Strahlenden Unternehmen: Ein Glanz, Der Verantwortungsbewusstes Reiten Ins Rampenlicht Rückt



Am Donnerstag, den 15. Mai, herrschte im Herzen der ViV INDUSTRY Bordeaux – der Leitveranstaltung für die Fabrik der Zukunft und industrielle Leistungsfähigkeit in der Region Nouvelle-Aquitaine – eine Atmosphäre wie bei einem großen Industrieevent. In diesem Rahmen, orchestriert vom **Club des ETI de Nouvelle-Aquitaine**, wurde der **LIM Group** der **Grand Prix des entreprises rayonnantes** verliehen. Eine Auszeichnung, die weit mehr als nur eine Entwicklung würdigt: Sie ehrt eine Vision, ein Kollektiv und einen gemeinsamen Anspruch.

## EINE ANERKENNUNG, DIE AUF INNOVATION UND LEBENDIGKEIT AUSGERICHTET IST

Ein „strahlendes“ Unternehmen zu sein bedeutet, wirtschaftliche Leistung, positiven Einfluss und die Fähigkeit, ein Ökosystem zu vereinen, miteinander zu verbinden.

Für die LIM Group ist diese Auszeichnung eine Bestätigung für ein **einzigartiges Industriemodell**, in dem Technik, Handwerk, Wissenschaft und Pferdehaltung Hand in Hand gehen.

Er unterstreicht die Fähigkeit der Gruppe, **traditionelles Know-how, Spitzentechnologien, regionale Verankerung** und **internationale Ausstrahlung** miteinander in Einklang zu bringen – kurz gesagt, den Geist der neuen Generation der Industrie, den ViV INDUSTRY würdigt, voll und ganz zu verkörpern.

## VERANTWORTUNGSBEWUSTSTES REITEN: EIN GEMEINSAMES ZIEL ALLER TEAMS

Über die Trophäe hinaus würdigt diese Auszeichnung die Frauen und Männer der Gruppe, die jeden Tag einen **verantwortungsbewussteren Reitsport** erfinden und dabei Folgendes miteinander verbinden:

- technische Leistung,
- nachhaltige Innovation,
- Wohlbefinden der Pferde
- und Umweltverträglichkeit.

Sattler, Ingenieure, Gerber, Datenwissenschaftler, Tierärzte, Hufschmiede, Logistikteams, Techniker, Vertriebsmitarbeiter, Marketing- und Supply-Chain-Fachleute ... alle tragen zu diesem gemeinsamen Projekt bei: **Lösungen zu entwickeln, die das Pferd in den Mittelpunkt stellen und das Lebendige zum Kern der industriellen Leistung machen.**

## EINE AUSZEICHNUNG IN EINER REGION, DIE MUT ZUM WAGEMUT FÖRDERT

ViV INDUSTRY Bordeaux ist keine Veranstaltung wie jede andere: Sie befasst sich mit den großen industriellen Herausforderungen von morgen und würdigt mittelständische Unternehmen, die sich dafür engagieren

In diesem Zusammenhang verdeutlicht die Auszeichnung der LIM Group

- ihre treibende Rolle bei der Innovation im Bereich des Lebendigen,
- ihren Beitrag zum ökologischen Wandel der Branche,
- ihre Fähigkeit, seltenes Know-how zu bewahren und weiterzugeben,
- und ihr langfristiges Engagement für eine Region.

Bordeaux, wo mehrere Aktivitäten der Gruppe angesiedelt sind, verleiht dieser Anerkennung übrigens eine besondere Bedeutung.

## EINE AUSZEICHNUNG, DIE NEUE PERSPEKTIVEN ERÖFFNET

Für die LIM Group ist dieser Grand Prix kein Endpunkt, sondern eine **Bestätigung**: die Bestätigung eines klaren Kurses, der auf hohen



Ansprüchen, Verantwortung und Innovation basiert. Er erinnert auch daran, dass die Industrie der Zukunft von vielen gemeinsam aufgebaut wird – mit engagierten Teams, technischen Partnern, Spitzenbranchen und einem Wertefundament, das tief im Respekt vor dem Leben verwurzelt ist.

Die Verleihung des **Grand Prix des rayonnantes** an die **LIM Group** im Rahmen der **ViV INDUSTRY Bordeaux** markiert einen wichtigen Meilenstein: ein mittelständisches Unternehmen, das sich aktiv an der industriellen Transformation seiner Region beteiligt und gleichzeitig ein einzigartiges Ziel verfolgt – **verantwortungsbewusstes, innovatives und zukunftsorientiertes Reiten zu fördern.**

Eine Auszeichnung, die allen Teams, den wahren Urhebern dieser kollektiven Dynamik, Ehre macht.

## Eine Auszeichnung, die allen Teams.



# Bruno Delgrange

**50 Jahre Exzellenz in der Sattlerei. Eine Signatur, die die Zeit überdauert.**

Bei **Bruno Delgrange** beginnt alles mit einer Geste. Der Geste eines Sattlers, der in der hohen Lederwarenherstellung ausgebildet und selbst Reiter ist und sich 1976 dazu entschließt, die Präzision des Handwerks mit der sportlichen Intuition des Geländes zu verbinden.

Im Jahr 2026 feiert das Haus sein **50-jähriges Jubiläum** – ein halbes Jahrhundert Präzision, Anspruch und diskreter Eleganz.

Seit jeher vertreten wir eine einfache Überzeugung: **Ein Sattel ist kein Gegenstand, sondern eine Beziehung.**

Eine Beziehung zum Pferd, die darauf ausgelegt ist, seine Bewegungen zu befreien und seinen Komfort zu steigern. Eine Beziehung zum Reiter, auf der Suche nach natürlichem Gleichgewicht, unmittelbarer Verbindung und dauerhafter Harmonie.

Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir klare Entscheidungen getroffen:

- eine **bewusst kontrollierte Produktion**,
- **außergewöhnliches Naturleder**,
- **von Hand zu Hand weitergegebenes handwerkliches Know-how**,

- **ständig perfektionierte Modelle**, nach dem Motto „weniger, aber besser“.

Dieser Anspruch hat zahlreiche renommierte Reiter überzeugt: **Pénélope und Eden Leprévost, Laura Kraut, Luciana Diniz, Nicolas Delmotte, David Will, Édouard Lévy, Julien Gonin** und **Kazuma Tomoto**.

Sie alle erkennen in einem Delgrange-Sattel eine Selbstverständlichkeit: einen Begleiter, der für Langlebigkeit, Begleitung und Offenbarung geschaffen ist.

Im **Oktober 2025 tritt** das Unternehmen **der LIM-Gruppe bei**. Ein neues Kapitel, das mit tiefstem Respekt geschrieben wird: die Marke **in ihrem Rahmen** zu bewahren, ihr Erbe zu schützen und ihr die Mittel zu geben, ihren Weg der Exzellenz gelassen fortzusetzen.

Aufbauend auf diesem Erbe bietet das Unternehmen Sattelzeug und Accessoires an, die von derselben Philosophie geprägt sind: **zeitlose Stücke, die der Handwerkskunst und den Materialien treu bleiben**.



Bruno Delgrange  
50 Jahre Seele,  
Ausgewogenheit und  
Harmonie im Reitsport.  
Eine Eleganz, die man  
sich verdienen muss.  
Eine unverwechselbare  
Handschrift.

# Grégoire Du Haÿs

Generaldirektor  
Bruno Delgrange

## Kontinuität der Exzellenz für ein Unternehmen im Wandel.

**Grégoire du Haÿs, seit 2019 an der Spitze des Hauses Bruno Delgrange, begleitet die Werkstatt in Provins heute in einer neuen Phase ihrer Geschichte, zwischen handwerklicher Tradition, internationaler Öffnung und der kürzlichen Annäherung an die LIM-Gruppe.**

Der gebürtige Pariser und Absolvent der Universität Paris Dauphine in Finanzen, Steuerwesen und internationalen Angelegenheiten **hat eine Karriere aufgebaut, die weitgehend von internationalen Erfahrungen geprägt ist.** Nach einem VIE-Praktikum in Hongkong bei einer Bank **gründete er in Indien eine Struktur, die sich der Entwicklung von Netzwerken für französische Lebensmittelunternehmen widmet.**

2010 kehrte er nach Frankreich zurück und trat **Smurfit Kappa (Smurfit Westrock)** bei, **einem der weltweit führenden Anbieter von Verpackungen aus Papier und Karton**, wo er die Anforderungen der Industrie kennenlernte: zunächst in der Europa-Geschäftsleitung, dann **als Leiter einer Kartonfabrik mit 160 Mitarbeitern in Zentralfrankreich.** Sieben Jahre, die von Investitionen, Leistung und Personalmanagement geprägt waren. Eine solide Grundlage, zu der sein sportliches Temperament hinzukommt, das eine natürliche Beziehung zu Anstrengung und Präzision schafft.

Marco Petrelli, Eigentümer des Hauses Bruno Delgrange, wurde auf ihn aufmerksam, als der Gründer das Unternehmen verlassen wollte, und **holte ihn im September 2019 ins Unternehmen.** Die Covid-Krise brach unmittelbar nach seinem Eintritt aus, beschleunigte Entscheidungen und zeigte die Widerstandsfähigkeit der Werkstatt in Provins. Grégoire übertrug seine industrielle Erfahrung auf die handwerkliche Arbeitsweise eines Unternehmens mit 25 Mitarbeitern, darunter 19 Sattler, ein Ansatz, der sich als äußerst strukturierend erwies. Die Probleme – Personalwesen, Organisation, Qualität, Investitionen – unterscheiden sich in ihrer Größe, aber niemals in ihrer Art.

**Die letzten sechs Jahre waren von einer zentralen Herausforderung geprägt: Nach zahlreichen Pensionierungen einen Teil der Teams zu erneuern und gleichzeitig die Exzellenz der Handwerkskunst zu bewahren.** In der Werkstatt arbeiten noch immer die ersten Mitarbeiterinnen des Hauses, die Zeugen seiner gesamten Geschichte sind und für wertvolle Kontinuität sorgen.

Die Marke setzt ihren Aufstieg fort: **80 % des Umsatzes werden im Export erzielt, verteilt auf Asien – insbesondere Japan –, Europa und Amerika.**

**Das Unternehmen verkörpert weiterhin eine begehrte Marke und hält sein hohes Niveau und seinen guten Ruf**



Bedingungen schaffen, unter denen Handwerker innovativ sein können, im Rhythmus der Handarbeit arbeiten, das Haus in eine zukunftsorientierte Dynamik einbinden.

**aufrecht.** Der Komfort der Sättel, die perfekte Balance, die Qualität des Leders und die privilegierte Beziehung zu den Reitern bleiben die immateriellen Markenzeichen des Unternehmens.

Der Zusammenschluss mit der LIM-Gruppe Ende 2025 läutet nun eine neue Phase ein: **das Bündeln von Stärken und das Bewahren von Besonderheiten.** Zugang zu Innovationen, bewährte Verfahren, Modernisierung der Werkzeuge ... all dies sind Möglichkeiten, um ein handwerkliches Know-how zu festigen, das nur dann weiterlebt, wenn es weitergegeben wird.

Grégoire du Haÿs, heute Generaldirektor und verantwortlich für die Produktentwicklung, verfolgt eine nüchterne und anspruchsvolle Vision: Bedingungen schaffen, unter denen Handwerker innovativ sein können, im Rhythmus der Handarbeit arbeiten, das Haus in eine zukunftsorientierte Dynamik einbinden.

**Und dieses 1976 gegründete Werkstatt-Erbe in Provins am Leben zu erhalten, bedeutet, eine Tradition der Sattlerei der Spitzenklasse fortzuführen – ein geduldiges, präzises und sich weiterentwickelndes Know-how, dessen Qualität, Einzigartigkeit und Formtreue den Berufsstand weiterhin inspirieren und selbst die anspruchsvollsten Reiter begeistern.**

# Flexibilität angesichts der US-Zölle: die Herausforderung für ein französisches mittelständisches Unternehmen



Angesichts der raschen Veränderungen im Handelsumfeld zwischen Europa und Nordamerika hat die LIM-Gruppe eine strategische Anpassung eingeleitet, die mit entscheidender Reaktionsfähigkeit durchgeführt wurde und die Solidität ihrer Organisation und die Reaktionsfähigkeit ihrer Teams unter Beweis stellt.

## EIN BRUTALER ZOLLSCHOCK

Im Jahr 2025 haben sich die transatlantischen Handelsbeziehungen verschärft, was zu einer tiefgreifenden Veränderung der Bedingungen für den Zugang zum nordamerikanischen Markt geführt hat. Für unsere Produkte sind die US-Zölle im April von 2,8 % auf 12,8 % und im August 2025 auf 15 % gestiegen. Gleichzeitig wurden der Handel zwischen den Vereinigten Staaten und Kanada, der historisch gesehen zollfrei war, mit Zöllen von zunächst 25 % und später 35 % belegt.

Für ein Unternehmen, dessen Exportvolumen zu 30 % vom nordamerikanischen Kontinent abhängt, hätten diese Entwicklungen sowohl unsere Wettbewerbsfähigkeit als auch unseren Entwicklungsweg beeinträchtigen können. Vor allem haben sie uns daran erinnert, wie schnell sich das Handelsgleichgewicht von einem Tag auf den anderen verändern kann.

Angesichts dieser Umwälzung haben wir uns entschlossen, sofort zu handeln.

## UNSER MODELL DRINGEND ÜBERDENKEN

Die Preisanpassung hat mehrere Projekte gleichzeitig in Gang gesetzt. Das erste betraf die Neubewertung unserer Preispolitik mit einer entscheidenden Frage: Inwieweit kann der Markt eine Preiserhöhung verkraften, ohne unsere Position zu gefährden?

Die Vertriebsteams führten innerhalb kürzester Zeit eine detaillierte Analyse der Wettbewerbslandschaft durch und bewerteten Preisunterschiede, Logistikkosten und den wahrgenommenen Wert unserer Produkte. Parallel dazu wurden strukturelle Arbeiten an unseren Logistik- und Zollabläufen durchgeführt, da die Steuersätze je nach Standort unterschiedlich waren und wir daher alle unsere Liefer- und Exportwege überarbeiten mussten.

Diese Phase erforderte eine vorbildliche Koordination zwischen den Teams aus den Bereichen Lieferkette, Finanzen und Vertrieb, die innerhalb weniger Wochen reagieren mussten.

## AGILITÄT ALS VORAUSSETZUNG FÜR RESILIENZ

Diese Phase bestätigte eine für ein exportorientiertes mittelständisches Unternehmen wesentliche Tatsache: **Agilität ist kein Luxus, sondern eine strategische Notwendigkeit.** Die rasante Entwicklung der internationalen Handelsregeln erfordert die kollektive Fähigkeit, unsere Annahmen regelmäßig zu überdenken, die finanziellen Auswirkungen von Zolländerungen zu simulieren und unsere Wirtschaftsmodelle kontinuierlich anzupassen.

Es geht nicht nur um eine defensive Reaktion, sondern darum, eine Organisation zu fördern, die in der Lage ist, zu antizipieren, sich anzupassen und

Chancen zu erkennen, die sich in einem sich wandelnden Umfeld ergeben.

## AUS ZWÄNGEN HEBEL MACHEN

In vielerlei Hinsicht hat diese Zollkrise eine Dynamik beschleunigt, die innerhalb der Reiten Division bereits im Gange war: **Optimierung der Abläufe, neue logistische Annahmen, Stärkung der Finanzanalyse-Tools, Strukturierung des internen Austauschs.**

Was sich zunächst als Zwang anhörte, wurde zu einem **Motor für organisatorische Innovationen.** Vor diesem Hintergrund teilt **Magali Maurizot Kur, Generaldirektorin der Division Reiten**, eine Überzeugung, die nun als kollektives Leitprinzip gilt: „Die Erhöhung der US-Zölle war ein Schock, aber sie hat eine Überzeugung bestätigt, die ich schon immer hatte: *Agilität ist keine Haltung, sondern eine Kultur.*“

In einem internationalen Umfeld, in dem sich das Gleichgewicht innerhalb weniger Wochen verschieben kann, ist die Fähigkeit der LIM-Gruppe, sich schnell anzupassen, ihre Teams zu mobilisieren und externe Zwänge in Hebel für Fortschritt umzuwandeln, ein großer Vorteil.

Diese Erfahrung bestärkt uns in unserer Vision: **ein Entwicklungsmodell aufzubauen, das nachhaltige Leistung, Widerstandsfähigkeit und Verantwortung miteinander verbindet** und einem sich ständig weiterentwickelnden Modell dient.

# Schmerzbehandlung bei Pferden

**Audevard macht  
Fortschritte.**

Auch wenn in den letzten Jahren bedeutende Fortschritte erzielt wurden, **gibt es bei den wissenschaftlichen Erkenntnissen über Schmerzen bei Pferden und deren Behandlung noch viel Raum für Verbesserungen.** Bei Menschen oder sogar Haustieren wie Hunden oder Katzen gibt es spezifische und wirksame Protokolle zur bestmöglichen Schmerzbehandlung, die sich bewährt haben.

Die Alterung der Pferdepopulation, die Weiterentwicklung der Diagnose chronischer Krankheiten, aber auch die veränderte Mentalität der Besitzer, die ihren Pferden näher stehen, sind treibende Faktoren für die Verbesserung der medizinischen Versorgung von Pferden.

**Bei Pferden erfolgt die Schmerzbehandlung heute hauptsächlich durch den Einsatz von nichtsteroidalen Entzündungshemmern,** da diese vom Besitzer selbst verabreicht werden können, ohne dass das Tier stationär aufgenommen werden muss.

Im Gegensatz dazu ist die Auswahl bei Kleintieren oder Menschen größer (die Kosten sind proportional zur Größe des Patienten) und die einfache Einweisung von Patienten ermöglicht den Zugang zu innovativeren, leistungsfähigeren und für die Langzeitbehandlung besser geeigneten Therapien.

Nichtsteroidale Entzündungshemmer sind eine Familie von Molekülen, die sich durch ihre Fähigkeit unterscheiden, Enzyme

Aufgrund dieser Erkenntnis verstärken wir bei Audevard seit mehreren Jahren die therapeutischen Möglichkeiten von Pferdeteräzten, indem wir innovative und einfach anzuwendende Lösungen anbieten.



(sogenannte COX) anzusteuern, die die für Schmerzen verantwortlichen Mediatoren produzieren. Bei Pferden ist das neueste Molekül Firocoxib, das eine hohe Selektivität für das Enzym COX-2 aufweist.

Bei der Behandlung eines Pferdes **bewertet der Tierarzt systematisch den Nutzen und das Risiko, um eine ausreichende Behandlungsdauer zur Linderung der Schmerzen des Tieres bei gleichzeitiger Begrenzung des Risikos von Nebenwirkungen zu gewährleisten.** Aus diesem Grund wählen Tierärzte vorzugsweise eine Behandlung, deren Dauer angemessen und für den Besitzer leicht zu verabreichen ist, um die Versorgung des leidenden Pferdes zu verbessern.

**Aufgrund dieser Erkenntnis verstärken wir bei Audevard seit mehreren Jahren die therapeutischen Möglichkeiten von Pferdeteräzten, indem wir innovative und einfach anzuwendende Lösungen**

**anbieten.** Wir sind auch bestrebt, Lösungen zu entwickeln, die dem Wohlbefinden der Pferde entsprechen, wozu auch die Schmerzbehandlung gehört.

Aus diesem Grund haben wir unser Engagement **vor vier Jahren** mit der Einführung von **Equioxx, einem entzündungshemmenden Mittel auf Firocoxib-Basis, das in Form von Kautabletten für Pferde angeboten wird,** weiter ausgebaut.

Mit dieser neuen Ergänzung unseres Sortiments möchten wir **unser Engagement für Pferdeteräzte in ganz Europa verstärken.**

# Audevard, Leistung und Widerstandsfähigkeit eines partnerschaftlichen Industriemodells

Die Laboratoires Audevard stützen sich auf ein ausgelagertes Industriemodell, bei dem das Labor seine Lösungen konzipiert und entwickelt, während die Produktion von einem Netzwerk spezialisierter europäischer Industriepartner übernommen wird. Diese Entscheidung für die Auslagerung, die auf Fachwissen, Komplementarität und Flexibilität basiert, hat sich in einem besonders schwierigen operativen Umfeld im Jahr 2025 bewährt, als die plötzliche Schließung eines langjährigen Zulieferers eine schnelle Umgestaltung der Lieferkette erforderlich machte.

**EIN ANSPRUCHSVOLLES, ANPASSUNGSFÄHIGES INDUSTRIEMODELL**  
Diese Situation stellte Audevard vor eine große Herausforderung: **Die vorübergehende Unmöglichkeit, fast 60 sehr unterschiedliche Produkte herzustellen**, darunter Ergänzungsfuttermittel, Hautpflegeprodukte, Hufsalben und Insektenschutzmittel. Einige dieser Produkte, die für die Marken Audevard, Ravene und Animadern von zentraler Bedeutung sind,

mussten schnell wieder auf den Markt gebracht werden.

Angesichts dieser Herausforderung wurde ein bereichsübergreifender Krisenstab eingerichtet, dem Teams aus den Bereichen Produktentwicklung, Lieferkette und Marketing angehörten. Die Prioritäten wurden unverzüglich festgelegt: **Identifizierung von Partnern, die bestimmte Produktionen übernehmen können, Priorisierung der Referenzen entsprechend den Marktbedürfnissen und der Saisonabhängigkeit, Sicherung der Versorgung mit Inhaltsstoffen und Verpackungsartikeln sowie Planung der Abläufe mit einem konstanten, kompromisslosen Anspruch.**

Diese gemeinsame Mobilisierung in Verbindung mit dem Engagement der Industriepartner ermöglichte es, die operativen Auswirkungen einzudämmen und eine kontrollierte Kontinuität aufrechtzuerhalten.

## STRATEGISCHE VISION UND OPERATIVE UMSETZUNG

Die Bewältigung dieser Phase basierte auf einer engen Zusammenarbeit zwischen den Produkt- und Supply-Chain-Teams. **Unter der Leitung von Jordi Rossinyol** war der **Produktbereich** für die Planung und Überwachung der Entwicklung, die Einhaltung der gesetzlichen und qualitativen Rahmenbedingungen, die Strukturierung des Produktportfolios sowie die Koordination mit den Marketingteams verantwortlich, um die Leistungsfähigkeit der Produkte sicherzustellen.

Parallel dazu übernahm **die Supply Chain unter der Leitung von Maëla Piner** die Sicherung der Lieferketten, die Beschaffung und Verfügbarkeit kritischer Komponenten, die operative Koordination mit den Herstellern und die Umsetzung der in der Einkaufspolitik festgelegten Grundsätze.

Diese Komplementarität ist ein zentraler Hebel für die Leistungsfähigkeit.

### KASTEN – KURZBIOGRAFIE MAËLA PINER – LEITERIN EINKAUF & SUPPLY CHAIN

Die ausgebildete Chemikerin begann ihre Karriere im Bereich Qualitätssicherung, bevor sie sich dem Einkauf und der Logistik zuwandte. Seit fünfzehn Jahren bei Audevard tätig, leitet sie heute die Lieferkette: Einkauf von Verpackungen und Fertigprodukten, Verwaltung spezifischer Wirkstoffe und Koordination des Netzwerks von Lieferanten und Verarbeitern.

### KASTEN – KURZBIOGRAFIE JORDI ROSSINYOL – LEITER PRODUKTBEREICH

Er hat einen Master-Abschluss in Biologie und Tierproduktion und einen MBA in Management und war vor seinem Eintritt bei Audevard in den Bereichen Humanmedizin und Bio-Lebensmittel tätig. Seit dreizehn Jahren leitet er die Bereiche Innovation, Produktportfolio, Regulatory Affairs und Qualität.



## PARTNERSCHAFT ALS STRATEGISCHER VORTEIL

Die Leistungsfähigkeit des ausgelagerten Modells basiert auf einer wesentlichen Voraussetzung: **Die Industriepartner müssen als vollwertige Akteure der Wertschöpfungskette betrachtet werden.** Die langfristig aufgebauten Beziehungen – auf technischer, operativer und menschlicher Ebene – sind ebenso wie die Werkzeuge oder Infrastrukturen ein strukturierender Faktor.

Diese Phase hat die Flexibilität des Modells dank der Qualität der Zusammenarbeit und des gegenseitigen Vertrauens zwischen den Teams bestätigt. Sie hat aber auch einige Schwachstellen aufgezeigt: Partner, die aufgrund der zusätzlichen Arbeit unter Druck geraten sind, Grenzen bei der schnellen Wiederaufnahme bestimmter technischer Fachkenntnisse und mögliche kurzfristige Auswirkungen auf die wirtschaftliche Leistung.

## AUSBLICK

Diese Episode unterstreicht die Notwendigkeit, den industriellen Ansatz von Audevard in einem Nischenmarkt zu konsolidieren, der durch geringe Volumina und sehr spezifische Produkttypen gekennzeichnet ist. **Ziel ist es, die Stärken des Labors – Flexibilität, Innovationsfähigkeit, Reaktionsfähigkeit und Leistungsfähigkeit – zu stärken und gleichzeitig das Modell weiterzuentwickeln, wenn dies sinnvoll ist.**

In dieser Hinsicht kann Audevard auf das Know-how der LIM-Gruppe in den Bereichen Integration und Internalisierung zurückgreifen, um ergänzende industrielle Lösungen zu erforschen, die an ein anspruchsvolles regulatorisches Umfeld angepasst sind. Die CSR-Verpflichtungen der LIM-Gruppe bilden ebenfalls einen strukturierenden Rahmen, der diese Überlegungen nachhaltig leiten wird.

# Im Jahr 2025 erreicht Arioneo einen entscheidenden Meilenstein in seinem Engagement für die Gesundheit und das Wohlbefinden von Sportpferden

Das Forschungsteam unter der Leitung von **Guillaume Dubois** hat einen **neuartigen Algorithmus zur automatischen Erkennung von Herzerkrankungen** entwickelt, der auf der Analyse der vom Equimetre-System aufgezeichneten EKGs basiert.

Diese Innovation ist die Antwort auf eine große Herausforderung in der Pferdebranche: die Prävention von Herzvorfällen, die für etwa **20 % der plötzlichen Todesfälle im Rennsport** verantwortlich sind. Bislang erforderte die Analyse eines Belastungs-EKGs den Einsatz eines Experten und einen erheblichen Zeitaufwand, was die Möglichkeiten der Vorsorgeuntersuchungen stark einschränkte.



## EINE DIREKTE AUSWIRKUNG AUF DAS WOHLERGEHEN DER TIERE

Dank künstlicher Intelligenz ermöglicht Arioneo nun:

- **Eine umfassende, automatisierte und tägliche Vorsorgeuntersuchung**  
Der Algorithmus analysiert automatisch mehrere Stunden EKG-Daten pro Pferd. Was zuvor unmöglich war, nämlich täglich Tausende von Pferden zu überwachen, wird nun zur operativen Realität.

- **Frühzeitige Identifizierung von Risikopferden**  
Die Technologie erkennt Vorhofflimmern mit einer **Sensitivität von 99,55 %** und reduziert so drastisch das Risiko, dass eine gefährliche Erkrankung unbehandelt bleibt.

- **Bessere veterinärmedizinische Entscheidungen**  
Das System ersetzt nicht das menschliche Fachwissen, sondern **ergänzt** es. Es ermöglicht eine schnelle Weiterleitung von Pferden, die besondere Aufmerksamkeit benötigen, an Tierärzte.

- **Potenzielle Verringerung von Herzvorfällen**  
Durch die Verbesserung der Überwachung trägt Arioneo aktiv dazu bei, schwerwiegende Ereignisse zu reduzieren und die sportliche Karriere von Pferden unter sichereren Bedingungen zu verlängern.

## TECHNOLOGISCHE INNOVATION IM DIENSTE EINES ETHISCHEN ZIELS

Arioneo stellt Verantwortung und Transparenz in den Mittelpunkt seines Handelns.

Die Integration dieses neuen Algorithmus in die Equimetre-Plattform bedeutet:

- **Einen bedeutenden wissenschaftlichen Fortschritt**, basierend auf der Analyse von mehr als 100 Stunden EKG und mehr als 1,3 Millionen kommentierten Herzschlägen.

- **Eine deutliche Verbesserung der Überwachungsstandards**, die den steigenden Anforderungen an den Tierschutz gerecht wird.

- **Einen direkten Beitrag zur CSR-Mission der LIM-Gruppe**, die darauf abzielt, Pferde zu schützen, einen sichereren Sport zu fördern und nachhaltige Leistungen zu unterstützen.

## AUSBLICK: AUF DEM WEG ZU EINER VERANTWORTUNGSVOLLEN PRADIKTIVEN MEDIZIN FÜR PFERDE

Die nächsten Schritte umfassen den Einsatz dieser Technologie zur Erkennung weiterer relevanter Arrhythmien, die Durchführung prospektiver Feldstudien und eine verstärkte Zusammenarbeit mit Renninstitutionen, um diese bewährten Verfahren in großem Maßstab zu verbreiten.

**Mit dieser Innovation bekräftigen Arioneo und die LIM-Gruppe ihre Führungsrolle in einer Vision des Pferdesports, in der Leistung niemals im Widerspruch zum Wohlbefinden der Tiere steht.**

# BlueShoes : endlich „Eisen nach Maß“!

## Wenn Präzisionsbeschläge die traditionelle Hufschmiedekunst revolutionieren.

Blue Shoes läutet eine neue Ära für die professionelle Hufschmiedekunst ein: eine zu 100 % maßgeschneiderte Beschlagtechnik, die in 3D entworfen, in Echtzeit hergestellt und darauf ausgelegt ist, den Komfort, die Biomechanik und die Leistung von Pferden nachhaltig zu verbessern.

Mit ihrem technologischen Dreiklang – Scan, Forge, Factory – kombiniert die Lösung digitale Erfassung, das Fachwissen des Hufschmieds und integrierten Laserschnitt, um eine jahrhundertealte Handwerkskunst im Sinne eines verantwortungsvollen Reitsports neu zu erfinden.

### EIN DREISTUFIGES SYSTEM: ERFASSEN, ENTWERFEN, PRODUZIEREN

Der Blue Scan nutzt die LiDAR-Technologie eines iPhones, um in wenigen Sekunden einen dreidimensionalen Scan des Hufes zu erstellen. Diese Aufnahme ist ein präziser morphologischer Abdruck und der Ausgangspunkt für unsere Innovation.

Der Scan wird anschließend mit Blue Forge Pro, einer intern entwickelten, patentierten Software, verarbeitet. Der Hufschmied überlagert ihn transparent mit einem Hufeisen, integriert alle Hufschmiedoptionen – vom Pony über Sportpferde bis hin zu orthopädischen Anforderungen – und entwirft ein perfekt angepasstes Hufeisen mit einer beeindruckend realistischen 3D-Darstellung.

Die Blue Factory schließlich ist eine industrielle Mikroeinheit, die im Wagen des Hufschmieds oder in bestimmten Ställen installiert ist. Sie schneidet das

maßgeschneiderte Hufeisen dank einer 3D-Lasertechnologie in 20 Minuten zu.

Das Ergebnis: ein einzigartiges Hufeisen, das vor Ort und ohne Verzögerung hergestellt wird.

### DER VORTEIL FÜR DAS PFERD: LEICHTIGKEIT, FLEXIBILITÄT UND NATÜRLICHE BEWEGUNG

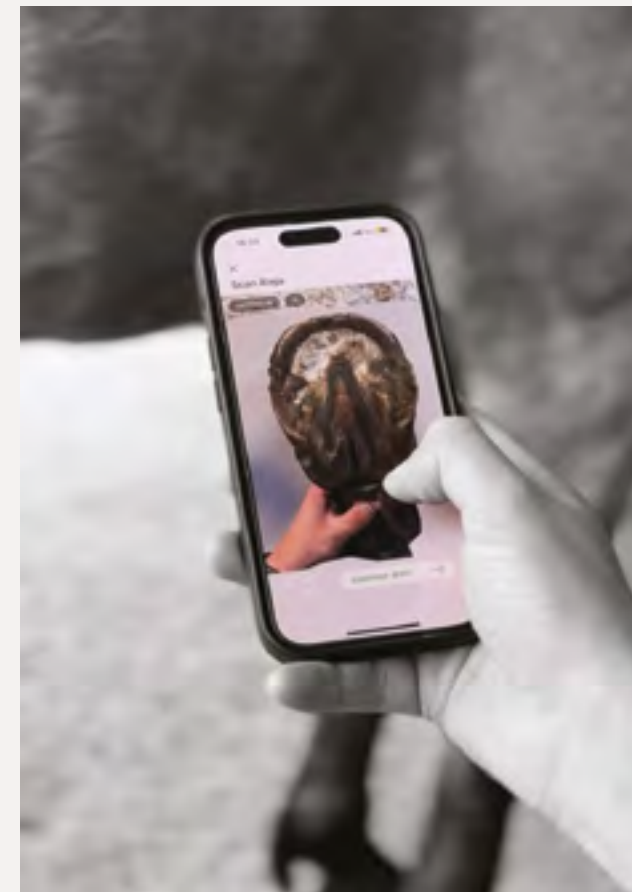
Ein Blue Shoes-Hufeisen wiegt etwa 80 g, ein Stahlhufeisen dagegen fast 300 g. Die biomechanische Literatur betont, dass ein zusätzliches Gewicht am Ende der Gliedmaßen die Hebelwirkung verstärken und die Belastung der Gelenke vervielfachen kann.

Das Ergebnis: weniger Sehnenermüdung, weniger unnötige Anstrengung und mehr Bewegungsökonomie.

Die verwendeten Materialien – eine Kombination aus Steifigkeit, Widerstandsfähigkeit und kontrollierter Flexibilität – ermöglichen es dem Hufeisen, physiologische Mikrobewegungen zu begleiten:

- Die Fersen gewinnen ihre natürliche Beweglichkeit zurück und können sich leicht unabhängig voneinander bewegen.
- der Fuß setzt flüssiger auf,
- die Haftung in Kurven wird verbessert,
- die Durchblutung wird gefördert,
- Stöße und Vibrationen werden im Vergleich zu Stahl deutlich reduziert.

Das Ergebnis: eine lebendigere, natürlichere und gesündere Bewegung.



### EINE TECHNOLOGISCHE ALTERNATIVE IN EINEM FESTGEFAHRENEN MARKT

In einem Markt, der historisch von nordeuropäischem Stahl dominiert wird und wenig innovationsfreudig ist, sorgt Blue Shoes für einen entscheidenden Bruch:

- eine vollständig maßgeschneiderte Lösung
- fortschrittliche Materialien,
- lokale und sofortige Produktion,
- Beschläge, die speziell für die Anforderungen des Sports entwickelt wurden.

Blue Shoes bietet eine präzise und evolutive französische Lösung, die durch eine F&E-Kooperation mit einem Spritzgusshersteller unterstützt wird.

### EINE NEUE STRATEGISCHE ABTEILUNG FÜR DIE LIM GROUP

Der Aufschwung von Blue Shoes veranlasst die LIM Group, einen dritten Geschäftsbereich für Hufbeschlag zu schaffen.

- Bertrand, der nach 20 Jahren, in denen er sich der Entwicklung der LIM Group US gewidmet hat, nach Frankreich zurückgekehrt ist, übernimmt die Geschäftsführung des Unternehmens von der Nouvelle-Aquitaine aus.
- Thibault, Mitbegründer, setzt die Entwicklung der Marke auf den Märkten Belgiens, der Benelux-Länder und Deutschlands fort.
- Maxime, Mitbegründer, leitet die F&E und die Produktentwicklung.

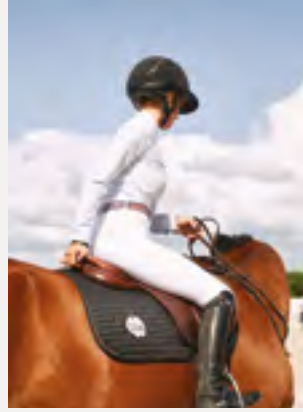
Die Blue Factory wird der internationalen Öffentlichkeit während der Weltmeisterschaftsfinale in Fort Worth (Texas) vom 8. bis 12. April vorgestellt und markiert damit den Beginn des amerikanischen Abenteuers.

In Canéjan (in der Region Bordeaux) arbeiten heute etwa zehn Mitarbeiter an der Innovation und Montage der Blue Factories.

Blue Shoes ist nicht nur ein neues Beschlagwerkzeug. Es ist eine technische Neuerung, eine neue Art, Pferde auszurüsten: leichter, präziser, physiologischer und näher an ihrer natürlichen Bewegung.

Ein entschieden „pferdezentrierter“ Ansatz, der der Mission der Gruppe treu bleibt: Lösungen zu entwickeln, die die Verbindung zwischen Leistung, Tierwohl und verantwortungsvoller Innovation stärken.

# Sozialer Aspekt



DIE TOCHTERGESELLSCHAFTEN DER LIM GROUP WELTWEIT	78
ANZAHL DER MITARBEITER PRO GESCHÄFTSBEREICH	79
WUSSTEN SIE SCHON?	79
AUFTEILUNG DER MITARBEITER NACH TÄTIGKEIT UND GESCHÄFTSBEREICH	80
VERTEILUNG DER MITARBEITER NACH LÄNDERN	81
VERTEILUNG DER MITARBEITER NACH GESCHLECHT	81
BILANZ FÜR DAS JAHR 2025, MARIE DANIEL- PERSONALCHEFIN REITEN	82
DAS MANAGEMENT ALS HEBEL FÜR ZUSAMMENHALT UND NACHHALTIGE LEISTUNG	84
AUSBILDUNG	85
UNSERE WERTE	87
TAG DER MITARBEITER VON RIDING FRANCE	88
DIE LIMPACTER'S AUS LE BOUSCAT	90
PORTRÄT MÉLANIE COSTARIS NOVAIS	94
PORTRÄT VON JACQUELINE BOYER	96
PORTRÄT CAROLE SERAMOUR	98
PORTRÄT LISA OSSWALD	100
PORTRÄT GUILLAUME DUBOIS	102



# Die Zahlen

## Anzahl der Beschäftigten nach Geschäftsbereichen

859

MITARBEITER INSGESAMTL

90,45%

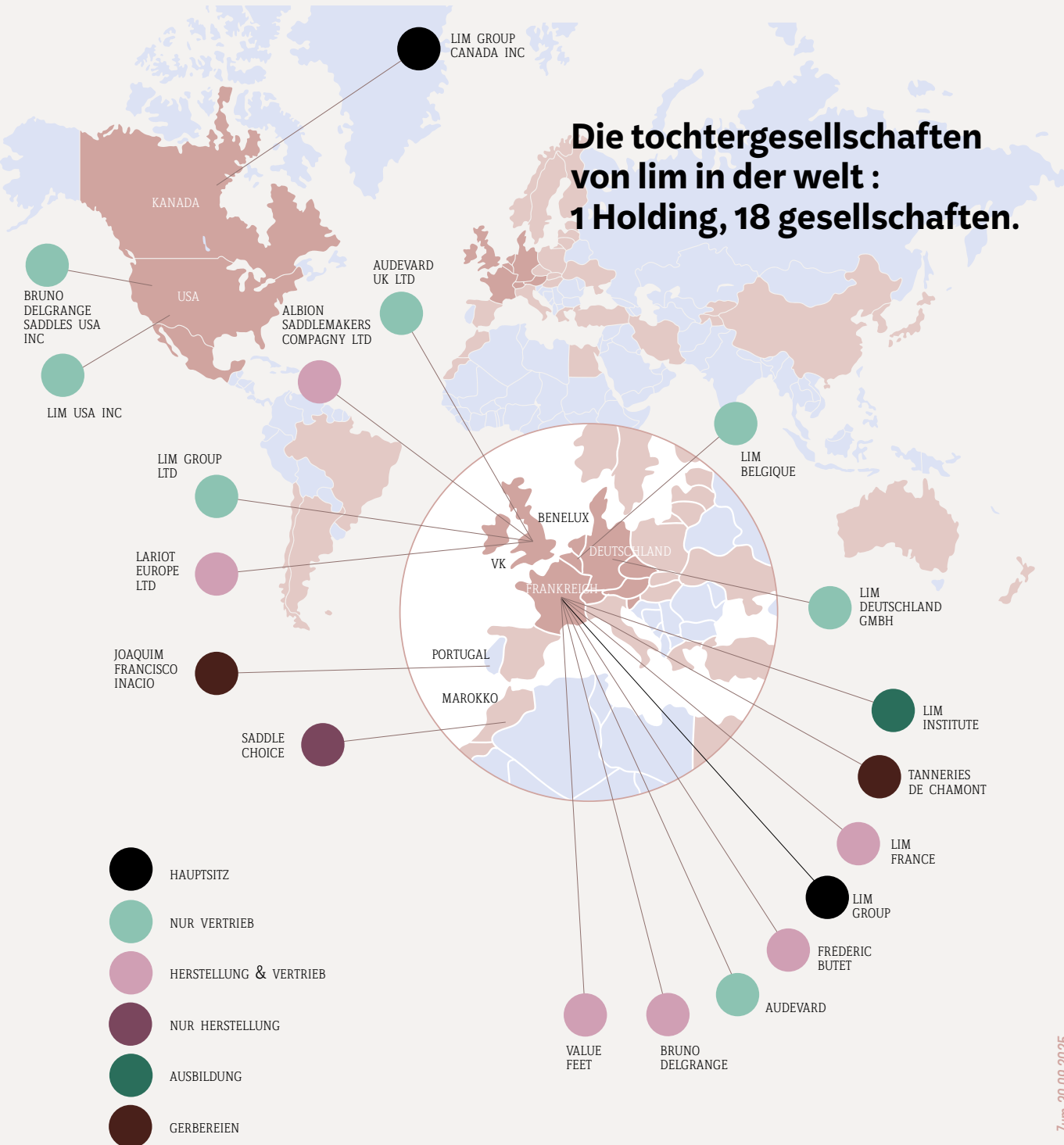
REITEN & LEDER

9,55%

GESUNDHEIT & WISSENSCHAFT



Die tochtergesellschaften von lim in der welt :  
1 Holding, 18 gesellschaften.



## Wussten Sie schon?

3%

Entwicklung der Mitarbeiterzahl der Gruppe innerhalb eines Jahres

31

Anzahl der Auszubildenden

3

Anzahl der aufgenommenen VIE-Praktikanten

2

Anzahl der laufenden Dissertationen

116

Anzahl der Manager, die am Managementprogramm teilnehmen

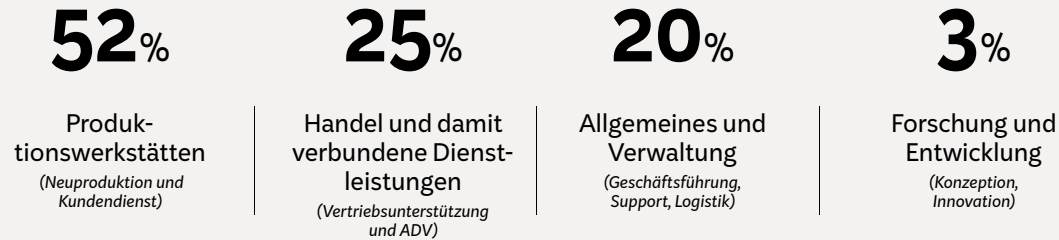
55%

Anteil der Frauen im CODIR (einschließlich der Generaldirektion)



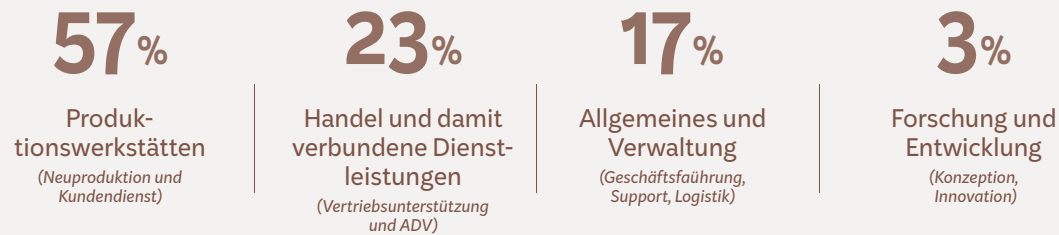
Zum 30.09.2025

INSGESAMT IN DER LIM GROUP

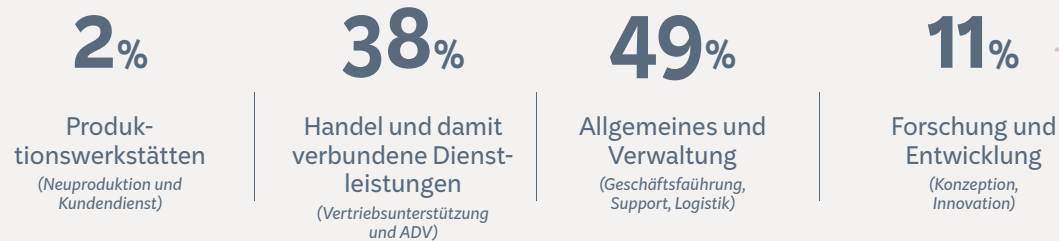


# Nach Tätigkeit und Geschäftsbereich

REITEN & LEDER



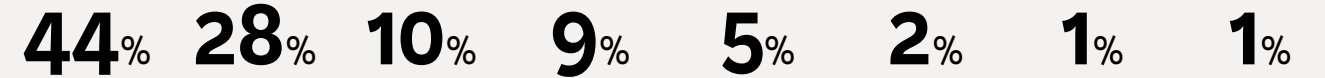
GESUNDHEIT & WISSENSCHAFT



# Nach Land



INSGESAMT IN DER LIM GROUP



REITEN & LEDER

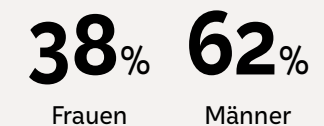


GESUNDHEIT & WISSENSCHAFT

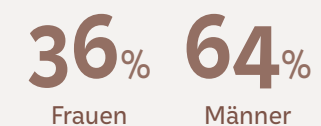


# Nach Geschlecht

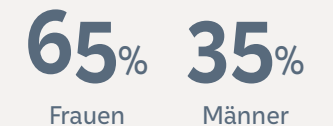
INSGESAMT IN DER LIM GROUP



REITEN & LEDER



GESUNDHEIT & WISSENSCHAFT



# Marie Daniel

Leiterin der Personalabteilung  
Division Reiten LIM Group

## Wort der Personalchefin Reiten 2024-25.

Nachdem ich Mitte des Geschäftsjahres als Personalchefin der Division Reiten zur LIM Group gekommen bin, ist es mir eine Ehre und eine Freude, die Personalabteilung zu übernehmen und Gérard Bourgès zu ersetzen, der zehn Jahre lang Personalchef der Gruppe war und deren Wachstum in all diesen Jahren mit einem ständigen Augenmerk auf die Teams und den sozialen Dialog begleitet hat. Dafür sei ihm an dieser Stelle gedankt.

Ich selbst habe den größten Teil meiner Karriere in der Welt der technologischen Innovation und der Industrie verbracht und verschiedene Funktionen innerhalb oder neben Start-ups und großen Konzernen aus verschiedenen Branchen ausgeübt.

**Heute entdecke ich die Welt der Pferde.** Die LIM Group vereint eine sehr breite Palette von Berufen und Know-how, von denen einige einzigartig sind. **Die Herausforderung für mich als Personalchef ist klar: Dieses wertvolle Wissen zu bewahren und weiterzugeben, indem ich die Teams fördere und weiterbilde und den Austausch bewährter Praktiken zwischen den Niederlassungen auf der ganzen Welt unterstütze.** Hinzu kommt die Berücksichtigung der gesellschaftlichen Veränderungen, die unsere Unternehmen

durchlaufen, um die menschliche Solidarität zu bewahren, die heute in der Gruppe sehr präsent ist und meiner Meinung nach der einzige Garant für die Widerstandsfähigkeit eines Unternehmens in Zeiten nationaler und internationaler Unsicherheiten und Spannungen ist, wie wir sie derzeit erleben.

Was die Bilanz angeht, so hat die Gruppe in diesem Jahr ihre Entwicklungsziele weiterverfolgt, beispielsweise mit dem Einsatz unserer amerikanischen Teams, der Integration von Albion in unsere Prozesse, großartigen Marketingkampagnen, insbesondere zur Feier des 40-jährigen Jubiläums unserer Marke Devoucoux, oder auch der kürzlichen Aufnahme des Hauses Bruno Delgrange in ihren Kreis.

Insbesondere im Bereich Human Resources:

- Unsere Schlüsselprozesse werden derzeit konsolidiert, um unsere Rolle als HRBP (HR Business Partner) gegenüber den Teams zu stärken, unterstützt durch ein neues HR-Tool, das seit Beginn des neuen Schuljahres im September eingesetzt wird.
- Das Management-Schulungsprogramm der Gruppe wurde das ganze Jahr über intensiv fortgesetzt.



Die unsere Unternehmen durchlaufen, um die menschliche Solidarität zu bewahren.

- Das Qualiopi-Zertifikat unserer Einrichtung LIM Institute wurde im vergangenen Oktober erneuert.
- Das Jahr war auch geprägt von wichtigen Terminen zur Förderung des internen Zusammenhalts: die Woche der nachhaltigen Entwicklung und ihre von allen Standorten begrüßte Mobilitätsherausforderung, der Arbeitertag an unseren Standorten im Périgord, wo wir im Juli einen großartigen Empfang erhielten und am Arbeitsalltag unserer Mitarbeiter teilhaben durften, der Halbmarathon von Saumur, Markenseminare, das Nordamerika-Seminar usw.

Da wir ein neues Geschäftsjahr in einem komplexen Umfeld begonnen haben, ist es für uns umso wichtiger, **die Werte der Gruppe – Engagement, Vertrauen, Mut – täglich zu leben.** Das ist die Herausforderung, die uns für das nächste Jahr leitet, in **völliger Übereinstimmung mit der Arbeit des Missionskomitees der Gruppe.** Dieses schlägt mit der Festlegung unserer Ziele für 2026–2030 ein neues Kapitel auf, in dem die Menschen sicherlich ihren Platz einnehmen werden, denn ihre Loyalität und ihr Engagement bilden das Fundament jedes widerstandsfähigen und agilen Unternehmens in unserer Zeit.

**Es liegt also an uns, den Kurs zu halten,** indem wir unsere Arbeitgebermarke stärken, unsere Ausbildungspläne immer besser an die Bedürfnisse vor Ort anpassen und an der Lebensqualität und den Arbeitsbedingungen unserer Teams arbeiten, deren Berufe zwar spannend, aber dennoch schwierig und anspruchsvoll sind.

# Management als Hebel für Zusammenhalt und nachhaltige Leistung



Im Jahr 2025 setzte die LIM-Gruppe die Dynamik ihres Management-Schulungsprogramms fort, das darauf abzielt, eine solide und gemeinsame Grundlage für Führungsmethoden zu schaffen.

Nach einem ersten Jahr, das den Grundlagen des Managements gewidmet war – Selbsterkenntnis, Managementinstrumente und -routinen, Feedback, Engagement und Führungsqualitäten –, stand das Programm 2025 ganz im Zeichen einer verstärkten Ausrichtung auf kollektive Leistung.

In dieser neuen Phase standen die Rolle des Managers bei der Abstimmung der Teams, die Kommunikation, der Austausch und der Zusammenhalt im Mittelpunkt, also wesentliche Hebel für das Wachstum der Gruppe.

In diesem Zusammenhang hatten wir die Ehre, wenige Monate nach dem Erfolg der Olympischen Spiele Claude Onesta zu begrüßen, eine Symbolfigur für erfolgreiches Teammanagement. Sein Vortrag veranschaulichte auf inspirierende Weise die Stärke des Kollektivs und die Bedeutung eines Managements, das auf Verantwortungsbewusstsein und einer gemeinsamen Mission basiert.

Getreu unseren Werten Engagement, Vertrauen und Mut begleitet dieses Programm jeden Manager bei der Entwicklung von Schlüsselkompetenzen im Dienste eines Arbeitsumfelds, in dem jeder voll und ganz zur kollektiven Leistung und zur Zukunft der Gruppe beitragen kann.

## INSGESAMT

494

Mitarbeiter wurden geschult

58%

der Gesamtbelegschaft der LIM Group

22%

Vertriebsmitarbeiter

8.475

Schulungsstunden

## E-LEARNING

58%

der Schulungen finden im E-Learning statt

250+

aktive Kurse

2.242

zu 75 % im Laufe des Jahres abgeschlossene Kurse

449

Anzahl aktiver Nutzer (darunter Vertreter, Händler und Trainer von Equiscience)

50+

Datenanalysten wurden von Arioneo Institute, einem neuen, für Arioneo entwickelten Schulungsprogramm, in der Verwendung von Equimètre geschult

18

Einzelhandelskonten wurden für Händler der Marken BUTET, CWD und Devoucoux eröffnet, die B2B-Schulungen anbieten

# Die Ausbildung

## PRÄSENZUNTERRICHT

42%

Schulungen finden in Präsenzform statt





# Unsere Werte

Engagement  
Vertrauen  
Kühnheit

**Lim**  
*Horse centric by nature*

# Riding France: ein Tag des Austauschs und der Entdeckungen

## Wenn Berufe sich vorstellen.

Im Jahr 2025 versammelte die Division Riding France der LIM-Gruppe fast hundert Mitarbeiter zu **einem Tag, der der Entdeckung der Berufe und des Know-hows des Périgord gewidmet war, der Region, in der die Gruppe 1998 gegründet wurde.**

Dieser Tag wurde im Vorfeld von einer Projektgruppe aus neun Mitarbeitern (besonderer Dank gilt Alexandra Bordonado, Corinne Gorre, Anaïs Ferrière, Laura Chauvel, Carole Seramour, David Fort, Denis Wolters, Paul Jansen und Guillaume Damsin) konzipiert und organisiert und in einem methodischen und kontrollierten Rahmen gemeinsam gestaltet. Jeder erhielt klare Aufgaben, die von Anfang bis Ende im Zeichen von Vertrauen und Effizienz erfüllt wurden.

Am Tag selbst verlief die Veranstaltung trotz eines dichten logistischen Umfelds und lange Zeit ungewisser Wetterbedingungen

reibungslos. **Die Teams vor Ort öffneten ihre Werkstätten und stellten ihre Arbeitsabläufe vor, sodass alle Teilnehmer ein besseres Verständnis für die Abläufe, Berufe und industriellen Realitäten gewinnen konnten, die den Alltag an den Standorten Nontron, Saint-Estèphe und Saint-Pardoux-La-Rivière prägen.**

Das Engagement der Teams und aller Mitarbeiter, die nach Nontron gereist waren, trugen wesentlich zur Qualität des Austauschs und zum Erfolg dieses Tages bei.

Über die Veranstaltung hinaus **verdeutlicht dieses Treffen die Fähigkeit der LIM-Gruppe, ihre Teams für ein gemeinsames Projekt zu gewinnen, ihre Berufe aufzuwerten und vor Ort eine Unternehmenskultur zu pflegen, die auf Gemeinschaft und Engagement basiert.**



Einem Tag, der der Entdeckung der Berufe und des Know-hows des Périgord gewidmet war, der Region, in der die Gruppe 1998 gegründet wurde.



# LIMpacter's: Wenn Engagement ansteckend wird

In Le Bouscat setzt eine Generation von CSR-Botschaftern Ideen in die Tat um.



Im Rahmen ihrer Strategie für ökologische und soziale Verantwortung wollte die LIM-Gruppe die operative Umsetzung ihrer Verpflichtungen gegenüber den Mitarbeitern verstärken.

Aus dieser Perspektive heraus entstand in Le Bouscat das Kollektiv der **LIMpacter's**: ein Netzwerk interner Botschafter, das die Umsetzung, Aneignung und Verbreitung von CSR-Initiativen vor Ort erleichtern soll. Diese Dynamik wird von vier engagierten Mitarbeitern getragen: **Laure Chauveau, Chaimaa Benbrahim, Zachary Bazin** und **Thomas Buisson**, die am Standort den Willen der Gruppe verkörpern, den Wandel zu einem gemeinsamen und verbindenden Projekt zu machen.

Dieses Kollektiv ist Teil einer Strategie der lokalen Inkubation und schrittweisen Einführung an den anderen Standorten der Gruppe (Bidart, Nontron, Saumur) mit einem maßvollen Ziel: die Begleitung, Sensibilisierung und Förderung der Entwicklung relevanter und an jedes Arbeitsumfeld angepasster Lösungen.

### Eine moderierende und vermittelnde Rolle zum Nutzen des Kollektivs

Die LIMpacter's bestehen aus freiwilligen Mitarbeitern und erfüllen vier wichtige Funktionen:

- Weitergabe der CSR-Projekte der Gruppe auf operativer Ebene
- Ideen und Maßnahmen zur Verbesserung der lokalen Wirkung vorschlagen
- Sensibilisierung der Mitarbeiter durch Aufklärung
- Schaffung von Gelegenheiten zum Austausch und zur Mobilisierung

Ihre Tätigkeit ersetzt in keiner Weise die repräsentativen oder sozialen Instanzen: **Sie zwingen nichts auf, sondern begeistern.** Sie handeln im gemeinsamen Interesse der Mitarbeiter, des Unternehmens und einer verantwortungsvollen, zukunftsorientierten Reitkultur.

**KASTEN – Warum ich LIMpacter bin**  
*' Sich zu engagieren bedeutet zu zeigen, dass es Aufgabe jedes Einzelnen ist, zum Wandel beizutragen. Dieses Kollektiv ermöglicht es, realistische, praxisnahe Ideen vorzuschlagen und gemeinsam konstruktiv und positiv voranzukommen. LIMpacter's zu sein bedeutet, unsere Überzeugungen in konkrete, im Alltag nützliche Maßnahmen umzusetzen. '*

### 2025: erste Initiativen, erste Mitgliedschaften

Zu den in diesem Jahr in Le Bouscat durchgeführten Maßnahmen gehören:

- **Challenge „sanfte Mobilität“** zur Förderung der Okomobilität
- **„Nachhaltiges“ gemeinsames Abendessen** mit lokalen Produkten
- **Wechsel des Lieferanten** zugunsten von *Café Joyeux*, einem integrativen Unternehmen
- **Organisation einer Klimafreske**, um das Verständnis für Umweltfragen zu stärken und einen kollektiven Dialog über Handlungsmöglichkeiten anzustoßen
- **Verantwortungsbewusster Wichtel**, der die Absicht statt den Gegenstand in den Vordergrund stellt

Diese Maßnahmen zeugen von einer Überzeugung: **Der Wandel vollzieht sich durch konkrete, zugängliche und verbindende Maßnahmen.**

### Perspektiven für 2026: Weiterführen, strukturieren, umsetzen

Das Kollektiv arbeitet bereits an neuen Initiativen zugunsten der Umwelt, der Lebensqualität am Arbeitsplatz und der Inklusion, die den CSR-Fahrplan der Gruppe bereichern und andere Standorte inspirieren sollen.

**Das Ziel bleibt unverändert: mehr Engagement, nachhaltig.**

# Porträt- Galerie



# Mélanie Costaris Novais

**Sinn für die Praxis,  
Schwungkraft des  
Kollektivs.**

Als diplomierte Ingenieurin für **Lebensmittelwissenschaften und -technologien** an der Ecole **Polytech in Montpellier** hat Mélanie Costaris Novais Mut und Praxisnähe zu den beiden Leitmotiven ihrer Karriere gemacht. Mit **23 Jahren**, frisch von der Schule, trat sie in die Dienste von **Pierre Martinet**, dem „unerbittlichen Caterer“, der ihr erster Mentor werden sollte. An seiner Seite lernte sie Disziplin, Engagement und die Kunst, die Dinge aus nächster Nähe zu betrachten – von indischen Farmen bis hin zu türkischen oder ungarischen Betrieben. Von Anfang an war sie überzeugt: *„Unabhängig vom Alter oder Wissen kann man alles lernen, wenn man sich voll und ganz engagiert.“*

Anschließend tritt sie bei **Cadbury Schweppes** ein, wo sie den **globalen Einkauf** für Produkte aus der Zulieferindustrie leitet, darunter **die berühmte Kaugummimarkte Hollywood**. Die Arbeit für eine so bekannte Marke war für sie eine außergewöhnliche Erfahrung: Mélanie entdeckte die Kraft einer ikonischen Marke und die Komplexität der internationalen Abläufe eines großen Konzerns. Sie arbeitete mit den Teams aus den Bereichen F&E, Marketing und Lieferkette zusammen – Berufe, die sie mit ihrem ausgeprägten Sinn für das Konkrete und die Zusammenarbeit miteinander verband.

Ihre Laufbahn nimmt dann bei **Oliviers&Co**, wo sie

mit Olivier Baussan zusammenarbeitet, eine sinnliche Wendung. Dort entdeckt sie mit Eric Verdier, einem passionierten Onologen und zweiten Mentor, die Verkostung von Olivenölen, wodurch sie wieder eine Verbindung zur Erde und zu den Produzenten aufbaut. Bald wurde ihr die **Leitung des Vertriebs und des Einkaufs** übertragen, bevor sie die Übernahme des Netzwerks der amerikanischen Tochtergesellschaft orchestrierte. Zwei Wochen in New York, zwei Wochen in Frankreich: ein hektischer Rhythmus, um eine Tochtergesellschaft wieder auf Kurs zu bringen, zwischen dem Transfer von Logistiklagern und der Entwicklung des E-Commerce-Geschäfts, der Einführung eines ERP-Systems und der Strukturierung des Marktes. Drei Jahre später ist die Tochtergesellschaft ausgeglichen.

Im Jahr 2020 kam sie zu **La Vie Claire**, um die internationale Entwicklung des Netzwerks zu begleiten, insbesondere mit der Eröffnung eines Geschäfts in Saudi-Arabien. Anschließend beteiligt sie sich an einem kühnen Projekt bei **La Compagnie des Amandes**, gegründet von Arnaud Montebourg, wo sie mit ihren Partnern als **Betriebsleiterin** an einem ehrgeizigen Programm zur **Umstrukturierung der Mandelbranche** arbeitet, das die Anpflanzung neuer Obstgärten und die Eröffnung eines Industriestandorts für die Mandelverarbeitung in Frankreich umfasst.



*„Was mich beeindruckt“, sagt sie, „ist das starke Engagement der Teams. Wir arbeiten mit Herzblut, für die Pferde und für die Menschen. Das ist selten und sehr wertvoll.“*

Im Jahr 2025 kontaktierte sie eine Personalvermittlungsagentur: **Die LIM Group** suchte einen zukünftigen CEO für ihre amerikanische Tochtergesellschaft. **Als ehemalige Reiterin, die ein Gespür für die Verbindung zwischen Mensch, Lebewesen und Pferd hat, kannte Mélanie die Gruppe bereits gut** – sie hatte sich einige Monate zuvor bei Audevard beworben. Die Entscheidung lag auf der Hand.

Sie kam im Mai 2025 nach **Florida** und trat mit Dankbarkeit die Nachfolge von Bertrand an: *„Er hat ein solides Fundament gelegt und mir eine vorbildliche Übergabe ermöglicht.“* Sehr schnell tauchen große Themen auf: Zölle, die von der Trump-Regierung und dann auch von Kanada erhoben werden. Ihr Mantra bleibt unverändert: **Das Geschäft wird vor Ort gemacht**. Sie verbringt viel Zeit dort, **überzeugt davon, dass Erfolg durch den Kontakt mit Teams und Kunden entsteht**. *„Es ist ein anspruchsvoller Beruf, oft ein einsamer. Man muss wissen, wie man die Verbindung und den Stolz der Zugehörigkeit aufrechterhält.“*

Mélanie lebt in **Wellington**, dem weltweiten Mekka des Pferdesports, und genießt dieses Leben, das von der allgegenwärtigen Leidenschaft für Pferde geprägt ist.

Ihr Ziel: **die Vitalität der amerikanischen Tochtergesellschaft zu erhalten, ihre Verankerung in der Welt des Reitsports zu stärken und sie zu einem Vorbild für Leistung und Zusammenhalt zu machen.**

Überzeugt davon, dass Nachhaltigkeit mit einfachen Gesten beginnt, bewahrt sie sich aus ihrer Ausbildung im Agrar- und Lebensmittelbereich einen tiefen Respekt für die Erde und das Leben: *„Jeder kann einen kleinen Schritt tun, auch in seinem eigenen Rahmen, und es liegt mir am Herzen, die CSR-Themen gegenüber unseren Mitarbeitern hier zu vertreten.“*

Als Mutter von drei Kindern, von denen das jüngste das amerikanische Abenteuer mitgemacht hat, betont sie die ständige Unterstützung ihres Mannes, dessen Präsenz und Vertrauen es ihr ermöglicht haben, ihre beruflichen Entscheidungen gelassen anzugehen.

Bei **der LIM Group** hat Mélanie ein Team gefunden, das ihr ähnelt: **leidenschaftlich, anspruchsvoll, zukunftsorientiert**. *„Was mich beeindruckt“, sagt sie, „ist das starke Engagement der Teams. Wir arbeiten mit Herzblut, für die Pferde und für die Menschen. Das ist selten und sehr wertvoll.“*

# Jacqueline Boyer

## 31 Jahre Treue und Know-how im Einkaufshaus DEVOUCOUX.

### EIN DISKRETER EINSTIEG, EINE PRÄGENDE LAUFBAHN

Als Jacqueline Boyer – für alle „Jackie“ – 1994 mit einem einfachen befristeten Teilzeitvertrag zu DEVOUCOUX kam und für den Versand von Katalogen zuständig war, war das Unternehmen noch ein kleines Haus in Biarritz. **Sie wurde die elfte Mitarbeiterin, ohne zu ahnen, dass diese halb geöffnete Tür zu einer 31-jährigen gemeinsamen Geschichte führen würde.** Aus dieser ersten befristeten Stelle wurde ein unbefristeter Vollzeitvertrag: **Jean-Michel Devoucoux vertraute ihr schnell die Beziehungen zu den Lieferanten und den Einkauf für die Produktion an.**

### IM ZENTRUM DES UNTERNEHMENS: DER EINKAUF

**Leder, Sattelbäume, Schaumstoff, Schnallen, Gurte ... Jackie koordiniert nach und nach alle für die Herstellung notwendigen Einkäufe.** Sie begleitet die Jahre des starken Wachstums, die sukzessiven Neueinstellungen, den Umzug nach Bidart, als die Büros in Biarritz zu eng werden. Unter der Leitung von Marc Sasias und

ab 2014 von Stéphane Vassaux etabliert sie sich als zuverlässige und erfahrene Bezugsperson. Mit Stéphane funktioniert die Zusammenarbeit auf Antrieb: **gegenseitiges Vertrauen, pragmatische Effizienz, instinktives Verständnis für das Geschäft.**

### EINE ERWEITERTE ROLLE MIT DEM EINTRITT DER LIM-GRUPPE

Nach dem Zusammenschluss mit LIM im Jahr 2013 wurde ihr Aufgabenbereich erweitert. Der Einkauf für die Produktion – außer Leder und Dienstleistungen – wurde in Bidart zentralisiert. **Jackie koordiniert somit in Zusammenarbeit mit den lokalen Verantwortlichen die Anforderungen von Bidart, Saddle Choice und Nontron für den Kundendienst.** Ein perfekt eingespieltes Team, das durch ihre Erfahrung täglich gesichert wird.

### LANGJÄHRIGE BERUFLICHE BEZIEHUNGEN

**Was sie am meisten schätzt: die menschlichen Beziehungen zu den Lieferanten.** Einige begleiten sie seit zwanzig oder dreißig Jahren, und diese



Was sie am meisten schätzt: die menschlichen Beziehungen zu den Lieferanten.

gegenseitige Treue sorgt für eine seltene Flexibilität in der Beschaffungssteuerung. „*Ich bin mir sicher, dass Devoucoux Vorrang hat*“, sagt sie ganz einfach.

### DIE LEKTIONEN EINES BERUFSLEBENS

Unter ihren Erinnerungen ist ihr eine Bestellung von haselnussbraunem Leder, das in einem falschen Farbton geliefert wurde, besonders im Gedächtnis geblieben. Der Vorfall, der für die damalige Zeit enorm war, konnte dank des Lieferanten gelöst werden, der anbot, das Material neu zu färben. Jackie hat daraus eine Regel abgeleitet, die sie immer anwendet: **zweimal überprüfen, um einen Fehler zu vermeiden, der in Erinnerung bleibt.**

### EIN NEUES KAPITEL BEGINNT

Mit Blick auf ihren für September 2026 geplanten Ruhestand bereitet Jackie bereits ihr nächstes Kapitel vor. Eine Reise nach Jordanien – sechs Etappen in der Wüste, Petra, das Rote Meer, das Tote Meer – wird diesen Übergang einläuten. Dann kommen Baskischkurse, ihre Muttersprache, die sie lernen möchte, Zeit mit ihren Enkelkindern, die Freude, einen anderen Rhythmus zu finden ... ohne die Neugier aufzugeben, die sie immer begleitet hat.

**Mit 31 Jahren Betriebszugehörigkeit ist Jackie heute die dienstälteste Mitarbeiterin von Devoucoux. Ihr zurückhaltender, anspruchsvoller und beständiger Werdegang erzählt einen wesentlichen Teil der Geschichte des Hauses.**

# Carole Seramour

**Fünfzehn Jahre, um vom Handwerk zur Digitalisierung zu wechseln, ohne jemals den Bezug zum Pferd zu verlieren.**

## **EIN WERDEGANG, GEPRÄGT VON PFERDEN UND TECHNIK**

Mit 37 Jahren feiert Carole Seramour fünfzehn Jahre einer Laufbahn, die sie sich durch praktische Erfahrung, Technik und eine tiefe Verbundenheit mit der Welt des Pferdesports aufgebaut hat. Die aus der Normandie stammende Spitzensportlerin im Handball sah sich zunächst als Sportlehrerin. Doch ihre Leidenschaft für **Pferde** führte sie zur **Ergonomie von Ausrüstung**, eine entscheidende Weichenstellung, die ihr 2010 die Türen zu **CWD** öffnete.

Ein Praktikum, das sie fast aus einer Laune heraus erhielt, nach einem zufälligen Treffen mit Laurent Duray in Lamotte-Beuvron und einem Motivationsschreiben, das sie in der Eile nach der Rückkehr von einem Turnier verfasste. **Am 2. November 2010 trat sie in das Unternehmen ein.**

In Saint-Estèphe entdeckt Carole die Realität der Arbeit als Sattlerin: **Vielseitigkeit**, Werkstätten, Nähe zum Material. Sie beteiligt sich an der Entwicklung des **2G-Carbon-Gurtes** und ergänzt ihre

Ausbildung mit einem Bachelor-Abschluss als **Modellbauerin**.

Ihr Eintritt in das Konstruktionsbüro von **Nontron** markiert einen Wendepunkt: Sie tritt dem von **Boris** geleiteten Team bei, strukturiert die technischen Pläne, formalisiert die Regeln und festigt eine stärker **industrialisierte** und strengere Vision der Konstruktion. Ihre Zusammenarbeit mit **Jean-Michel Devoucoux** trägt dazu bei, ihre Kenntnisse im technischen Zeichnen und in **der Stücklistenherstellung** zu vertiefen.

## **INTEGRATION DER MARKEN UND ZENTRALISIERUNG DES KONSTRUKTIONSBÜROS**

Carole begleitet anschließend die schrittweise Integration der Marken der Gruppe: **BUTET** im Jahr 2018, dann **Albion** im Jahr 2022. Zusammen mit Camille überarbeitet sie die Stücklisten von BUTET; zusammen mit Jules überwacht sie die Aktualisierung der Albion-Zeichnungsdatenbanken in Zusammenarbeit mit den englischen Teams.



Verkörpert Carole jene Generation von Mitarbeiterinnen, die die Sattlerei zu einem strukturierteren und innovativeren Handwerk gemacht haben.

Heute koordiniert sie unter der Leitung von Boris **die technische Zentralisierung aller Marken im Konstruktionsbüro**: Konstruktionsregeln, Handelsdatenblätter, Arbeitsanweisungen, technische Dokumentation. Darüber hinaus **steuert sie die Produkteinführungen, indem sie die Organisation zwischen allen beteiligten Abteilungen strukturiert** und eng mit drei Zeichnerinnen und Arnaud, Prototypenbauer und Werkstatt-Ausbilder, zusammenarbeitet.

Als Tochter eines Reitlehrers hatte Carole sich jedoch geschworen, Pferde auf Distanz zu halten. **Ironie des Schicksals: Heute besitzt sie zusammen mit ihrem Partner einen Reitstall, ein Turnierpferd und züchtet Pferde.**

Mit **ihrer technischen Kompetenz, ihrer Genauigkeit und ihrer Leidenschaft für den Sport** verkörpert Carole jene Generation von Mitarbeiterinnen, die die Sattlerei zu einem **strukturierteren und innovativeren Handwerk** gemacht haben.

Eine zentrale Rolle und eine Handschrift, die den Wandel der Gruppe seit fünfzehn Jahren begleitet.

# Lisa Osswald

## Eine bereits solide Karriere im europäischen Vertrieb.

Mit 26 Jahren ist Lisa Osswald eine dieser jungen Fachkräfte, die mit einer bereits strukturierten Laufbahn und einem instinktiven Verständnis für die Welt des Pferdesports in das Unternehmen eintreten. Die aus Limoges stammende Lisa Osswald zog vor sechs Jahren nach Bordeaux, um dort nach dem Abitur und einem DUT-Abschluss in Marketingtechniken ihr Studium fortzusetzen. Anschließend schrieb sie sich an der SUP de Pub ein, wo sie sich auf Kommunikation und digitale Gestaltung spezialisierte, bevor sie ihr Studium mit einem Master in Veranstaltungsmanagement abschloss.

**Das Reiten nimmt einen zentralen Platz in ihrem persönlichen Werdegang ein. Seit ihrer Kindheit reitet** Lisa, seit ihrem 11. Lebensjahr nimmt sie an Springturnieren teil, mit 13 Jahren wurde sie Besitzerin ihrer eigenen Stute und setzte ihre Wettkampfkariere während ihres gesamten Studiums fort. Sie schätzt besonders die technische Präzision des Sports, die Liebe zum Detail und die sorgfältige Beziehung, die die Arbeit mit Pferden mit sich bringt. Ihre Stute, die heute in der Nähe von Bordeaux im Ruhestand ist, hat bereits ein erstes Fohlen zur Welt gebracht und erwartet ein zweites, das Lisa selbst zureiten möchte.

Bevor **sie** zur LIM-Gruppe kam, **absolvierte sie ein duales Studium in einem Vier-Sterne-Hotel in Bordeaux**, wo sie große Geschäftsveranstaltungen koordinierte. Nach Ablauf ihres Vertrags wurde sie dort mit einem unbefristeten Vertrag in einem kleinen Team eingestellt, in dem sie Selbstständigkeit und Organisationstalent entwickeln konnte. Auf Empfehlung einer Freundin, die die Marken der Gruppe gut kennt, erfuhr sie von der offenen Stelle als Assistentin des Vertriebsleiters Europa für CWD und Devoucoux.

**Lisa spielt eine wichtige Rolle als Bindeglied zwischen den Teams vor Ort** – sie arbeitet täglich mit mehr als fünfzig Vertretern in Frankreich, Deutschland, England und den Benelux-Ländern zusammen – **und den anderen Abteilungen und fördert so eine effiziente Synergie, um den reibungslosen Ablauf des Geschäftsbetriebs zu gewährleisten.**

Hinter jeder Veranstaltung, bei der unsere Marken glänzen, organisiert sie die Präsenz unserer Marken bei Wettbewerben und koordiniert Logistik, Anmeldungen, Stände, Partnerschaften und Preisverleihungen. Außerdem ist sie für die Koordination der Vertriebsmeetings zuständig. Auch wenn



Lisa spielt eine wichtige Rolle als Bindeglied zwischen den Teams vor Ort – sie arbeitet täglich mit mehr als fünfzig Vertretern in Frankreich, Deutschland, England und den Benelux-Ländern zusammen.

die Teams täglich aus der Ferne zusammenarbeiten, bieten diese halbjährlichen Treffen die Gelegenheit, sich zu treffen, auszutauschen und gesellige Momente zu teilen, die den Zusammenhalt der Gruppe stärken.

**Dank ihres deutschsprachigen familiären Umfelds ist sie zweisprachig in Deutsch und Englisch und hat sich ganz natürlich in eine Position eingearbeitet, in der der mehrsprachige Austausch an der Tagesordnung ist.** Darüber hinaus leitet sie die Tätigkeit von drei Mitarbeiterinnen, die auf verschiedene geografische Gebiete verteilt sind (Frankreich, Benelux/Vereinigtes Königreich und Deutschland), und unterstützt das Vertriebs-Support-Team bei der Definition von Vertriebsherausforderungen, der Überprüfung von Verkaufsunterlagen oder der Nachverfolgung bestimmter Kundenakten.

Was ihr innerhalb der Gruppe besonders auffällt, ist die Art und Weise, wie die Pferdekultur die Berufe und den Austausch wirklich prägt: **eine gemeinsame Leidenschaft, die im Alltag verankert ist und eine für LIM sehr charakteristische kollektive Dynamik schafft.** Lisa schätzt auch die offene Organisation der Gruppe, in der der Informationsfluss zwischen Außendienst, Support-Abteilungen und Geschäftsleitung reibungslos und gefördert wird. Sie findet hier ein strukturiertes berufliches Umfeld vor, in dem sie schrittweise **eine erste Etappe ihrer Laufbahn** aufbauen kann, **die ihren Kompetenzen und ihrer Verbundenheit mit der Welt des Pferdesports entspricht.**

# Guillaume Dubois

## Der Ingenieur, der Pferde zum Sprechen bringt.

Von der menschlichen Biomechanik bis zur Biotechnologie für Pferde – der Werdegang von Guillaume Dubois verdeutlicht die zutiefst wissenschaftliche Dimension des Arioneo-Projekts. Er trat 2016 in das Unternehmen ein und ist heute eine seiner tragenden Säulen: diskret, methodisch, begeistert von der Lösung komplexer Probleme – und entschlossen, Technologie in den Dienst des Wohlbefindens von Pferden zu stellen.

### INGENIEURSAMBITIONEN, GEBOREN IN SOISSONS

Guillaume stammt aus Soissons und ist der älteste von drei Brüdern. Er wuchs in einem Umfeld auf, in dem technische Berufe die Norm waren. Schon früh wollte er „Ingenieur werden“. Man riet ihm von Elektrotechnik ab – er war farbenblind –, aber nicht von Mechanik, die er mit ruhiger Entschlossenheit annahm: Abitur mit Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften, Vorbereitungsklassen in Reims, dann ein klares Ziel: Aufnahme an der Ecole Normale Supérieure (eine Referenz in Frankreich), um Lehrer und Forscher zu werden.

Nach drei Jahren Maschinenbaustudium war es schließlich eine Freundin, die Biomechanik an der Ecole des Arts et Métiers studierte, die den Lauf der Dinge neu ausrichtete. Guillaume schrieb sich dort für einen Master 2 ein und vertiefte sich in ein Gebiet, das zu seinem Markenzeichen werden sollte: die Biomechanik, das

Verständnis des Lebendigen durch die Mechanik.

### EINTAUCHEN IN DAS HERZSTÜCK DER BEWEGUNG: VON DER MENSCHLICHEN MYOLOGIE ZUM LEBENDEN PFERD

Seine Laufbahn als junger Forscher ist reichhaltig: Biomechaniklabor, 3D-Modellierung des Muskelverhaltens, klinische Arbeit mit Patienten mit neuromuskulären Störungen, dann ein Postdoktorat in Südafrika über die dynamische Charakterisierung von Spongiosa.

Er setzt seine Arbeit am vom Telethon finanzierten Institut für Myologie fort, wo er an der Entwicklung von Methoden zur Objektivierung der Entwicklung neuromuskulärer Erkrankungen mitwirkt.

Der medizinische Nutzen ist offensichtlich, aber Guillaume findet sich weniger in der Beziehung zum Patienten wieder. Was er liebt – und *wirklich* liebt – ist das Lösen technischer Probleme, das Eintauchen in Daten, Biomechanik und Modellierung.

### DER ANRUF VON ARIONEO: EIN ENTSCHEIDENDES VORSTELLUNGSGESPRÄCH IM „START-UP-SPIRIT“

Thomas Buisson stellt ihm Erwan und Valentin vor. Arioneo sucht ein seltenes Profil: einen Ingenieur, der in der Lage ist, die menschliche Biomechanik auf das Sportpferd anzupassen. Die ebenso

informelle wie effiziente Rekrutierung markiert den Beginn eines Abenteuers, das nun schon fast zehn Jahre dauert.

Bei seiner Ankunft entdeckt er zunächst Orscana, einen Sensor, der unter der Decke des Pferdes angebracht wird, um die Temperatur und Bewegung des Pferdes zu messen, und der auch als White-Label-Produkt bei Decathlon verkauft wird. Guillaume entwickelt insbesondere die Aktivitätsindikatoren für Pferde, die dazu beitragen, dieses Produkt zu einem kommerziellen Erfolg zu machen. Aber es ist **Equimètre**, das schnell zum Kern des Projekts wird.

### EQUIMÈTRE: LEISTUNG OBJEKTIVIEREN UND RISIKEN VORBEUGEN

Equimètre wurde entwickelt, um das Pferd beim Training zu verfolgen, und verfügt über ein GPS/GNSS (Position, Geschwindigkeit, Beschleunigung), eine Trägheitsmesseinheit (Bewegung) und ein Elektrokardiogramm. Zusammen zeichnen diese Sensoren mehr als 700 Daten pro Sekunde auf. Bei jeder Trainingseinheit wandeln die von Guillaume und seinem Team entwickelten Algorithmen diese Rohdaten in mehr als 500 wichtige Leistungs- und Gesundheitsparameter um. Herzfrequenz, Erholung, Symmetrie der Fortbewegung ... all dies sind wichtige Indikatoren für Trainer und Tierärzte, die sie nun direkt in ihre täglichen Entscheidungen einfließen lassen. Guillaume „lässt diese



Daten sprechen“ und offenbart ihren ganzen Wert.

Heute stammen **92 % der Einnahmen von Arioneo** aus dieser Innovation, die von mehreren internationalen Institutionen empfohlen wird. „Wir überwachen mehr als 5.000 Pferde pro Monat. Wir sehen schwache Signale, die das menschliche Auge nicht immer erkennen kann“, fasst Guillaume zusammen.

Seit zwei Jahren führt Guillaume Arioneo auch in das Zeitalter der künstlichen Intelligenz. Dank seiner Arbeit liefert das Unternehmen seinen Kunden nun umfassende, KI-generierte Berichte, die die Entwicklung der Schlüsselparameter interpretieren und sie in natürlicher Sprache sofort verständlich machen.

Beispiel für eine Nachricht an einen Arioneo-Kunden, die vollständig von der KI von Arioneo generiert wurde: „Das Pferd X ist 800 m mit einer Geschwindigkeit von über 55 km/h galoppiert und hat seine Geschwindigkeit über die gesamte Distanz gut gehalten (beste 600 m < 36 s). Es hat seine Leistung bis zur Ziellinie aufrechterhalten und damit sein schnellstes Training auf dieser Bahn absolviert. Die Übung schien für ihn intensiv zu sein (HF nach der Anstrengung >57 %), und die Herzfrequenz nach 15 Minuten zeigt eine gute Kondition mit Verbesserungspotenzial (HF nach 15 Min. >47 %). Es weist ein theoretisches Bewegungsprofil eines Meilenläufers auf, basierend auf einer Schrittfrequenz von 2,38 Schritten/Sekunde bei 60 km/h.“

Guillaumes Forschungen zur Erkennung von Herzerkrankungen, insbesondere **Vorhofflimmern** und **Ermüdungsbrüchen**, haben sich in letzter Zeit intensiviert, insbesondere durch die Zusammenarbeit mit der ESMP (Equine Sports Medicine Practice) und dem Forscher Cris Navas, der anhand der Equimètre-Daten an der Prävention von Herzinfarkten im Rennsport arbeitet.

In diesem Zusammenhang ermöglicht die von Guillaume entwickelte künstliche Intelligenz die Analyse des Elektrokardiogramms eines Pferdes in wenigen Hundertstelsekunden, während ein Tierarzt dafür mehr als 30 Minuten benötigen würde. **Dieser Fortschritt stellt einen echten Durchbruch im Bereich der Pferdegesundheit dar, da er eine groß angelegte Untersuchung von Pferden ermöglicht, bei denen das Risiko eines Herzinfarkts während eines Rennens besteht.**

In einer Branche, die insbesondere in den Vereinigten Staaten unter Reputationsdruck steht, tragen diese Fortschritte dazu bei, **die Prävention und Sicherheit zu verbessern, was für das Wohlergehen der Pferde von entscheidender Bedeutung ist.**

### EINE VERANKERUNG IN BORDEAUX, EIN KOLLEKTIV, DAS IHM AHNELT

Die Annäherung an die LIM Group bietet Guillaume und seiner Familie die Möglichkeit, sich in Bordeaux niederzulassen. Er entdeckt ein Kollektiv, „in dem Vertrauen ganz natürlich ist, in dem gegenseitige Hilfe und die Zugänglichkeit jedes Einzelnen eine Selbstverständlichkeit sind“.

Als Sportler – Handball, Laufen, Radfahren – findet er in seinen Aufgaben das, was ihn antreibt: **intellektuell herausgefordert zu werden**. „Was mich am meisten mit Stolz erfüllt, ist, dass ich zur Entwicklung eines Sensors beigetragen habe, der jeden Tag die Leistung und den Erhalt der Gesundheit von Pferden fördert. Wenn unsere Arbeit direkt dem Wohlergehen der Tiere dient, macht alles Sinn.“

Darüber hinaus ist Guillaume mit seiner Erfahrung und vor dem Hintergrund des Booms der KI in allen Bereichen ein großer Gewinn für die gesamte Gruppe und wird an den transformativen Projekten mitwirken, die vor uns liegen.



# Gesellschaftlicher Aspekt



11. JULI 2025: 1.WELTPFERDETAG	106
PFERDEBRANCHE UND KLIMA	110
LIM GROUP UND DAS CIRALE	114
AUDEVARD-TROPHÄE	116
DIE HERAUSFORDERUNGEN DER KÜHNHEIT	118
BUTET SELLIER, MIT DEM LABEL „EPV“ AUSGEZEICHNET	120
KALBFLEISCH AUS MUTTERKUHHALTUNG, LABEL ROUGE	122



# 11. Juli 2025: erster Weltpferdetag

## OFFIZIELLE ANERKENNUNG DURCH DIE UNO FÜR EINEN LANGJÄHRIGEN PARTNER

Der 11. Juli 2025 ist ein historisches Datum: Es ist der erste Weltpferdetag, der offiziell von den Vereinten Nationen ausgerufen wurde. Mit dieser Entscheidung würdigt die UNO die außergewöhnliche Partnerschaft zwischen Mensch und Pferd, eine seit über 5.000 Jahren bestehende Verbindung, die unsere Gruppe täglich in jeder ihrer Marken und Aufgaben verkörpert.

## EIN DISKRETER, ABER FÜR DIE GESCHICHTE DER MENSCHHEIT UNVERZICHTBARER VERBÜNDETER

Von der Antike bis heute hat das Pferd die menschlichen Zivilisationen geprägt:

- Es begleitete ländliche Gesellschaften
- durch die Unterstützung von Handel, Migration, Kriegen und Eroberungen
- die Entstehung von Handel, Transport und Landwirtschaft ermöglicht
- durch die Inspiration von Kunst, Kultur, Mythologie und Spiritualität
- als Begleiter in Freizeit, Bildung und Sport
- und auch heute noch eine Rolle in der Therapie, im sozialen Zusammenhalt, im Tourismus, in der Wirtschaft und in der Beschäftigung spielt.

Weltweit tragen mehr als 60 Millionen Pferde weiterhin zum Leben von 600 Millionen Menschen bei, insbesondere in ländlichen Gebieten. Allein in der Europäischen Union wird der Wert der Pferdebranche auf über 100 Milliarden Euro geschätzt, wobei sie rund 800 000 Arbeitsplätze schafft.

## EIN TAG ZUM FEIERN ... ABER AUCH ZUM NACHDENKEN

Mit der Einführung dieses Tages möchte die UNO nicht nur den wichtigen Beitrag des Pferdes zu unseren Gesellschaften feiern, sondern auch auf die Herausforderungen aufmerksam machen, denen es heute gegenübersteht:

1. die Verringerung seiner Lebensräume und der Druck durch den Klimawandel
2. die manchmal prekären Lebensbedingungen
3. die Notwendigkeit, seine Nutzung und Pflege in der Moderne zu überdenken.

Insbesondere extreme Hitze macht die Anfälligkeit von Pferden gegenüber klimatischem Stress deutlich. Weltweit werden Anstrengungen unternommen, um die Standards für das Wohlergehen von Pferden zu verbessern: Ernährung, Pflege, Ausrüstung, Ruhezeiten, Schutz beim Transport oder bei Wettkämpfen.

Die Entscheidung, diesem einzigartigen historischen Haustier einen eigenen Tag zu widmen, spiegelt die universelle Bedeutung seiner Rolle in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft wider.

## EINE SELTENE UND SYMBOLISCHE ANERKENNUNG

Heute gibt es mehr als 160 von der UNO anerkannte internationale Tage, von denen nur eine Handvoll speziell Tierarten gewidmet sind. Dazu gehören:

- der Weltwildtiertag (3. März)
- der Weltbienentag (20. Mai)
- der Welttiertag (4. Oktober)

und nun auch der Weltpferdetag.

Die Entscheidung, diesem einzigartigen historischen Haustier einen eigenen Tag zu widmen, spiegelt die universelle Bedeutung seiner Rolle in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft wider.

## EIN TAG, DER UNSERE DASEINSBERECHTIGUNG WIDERSPIEGELT

Bei der LIM Group steht diese Anerkennung in engem Zusammenhang mit dem, was uns jeden Tag antreibt.

„Lasst uns gemeinsam jeden Tag verantwortungsbewusstes Reiten erfinden.“

Da wir glauben, dass ein Sport, eine Branche und eine Leidenschaft, die so lebendig sind wie das Reiten, nur mit Respekt, Fortschritt und Engagement denkbar sind, setzen wir uns konkret dafür ein, das Reiten verantwortungsbewusster zu gestalten.



Da Pferde niemals täuschen,  
bringen sie uns dazu, das, was wir  
ausdrücken, auch zu verkörpern,  
langsamer zu werden und uns  
anzupassen.  
Es lehrt uns Geduld, Respekt und  
Verantwortung. Es inspiriert uns  
zu Demut, Zusammenarbeit und  
Aufmerksamkeit gegenüber anderen.

Das bedeutet:

- **Respekt vor dem Pferd als Sportler** bei der Entwicklung unserer Sättel, Pflegeprodukte und vernetzten Tools
- besondere Aufmerksamkeit für sein **Wohlbefinden**, seine **Gesundheit** und seine **nachhaltige Leistungsfähigkeit**
- die Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen, die darauf ausgelegt sind, **unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern**
- und ein **starkes Engagement gegenüber Reitern, Tierärzten, Trainern und ganz allgemein gegenüber der gesamten Branche** für einen faireren und aufgeklärteren Reitsport.

#### DER MENSCH IST BESSER IM UMGANG MIT PFERDEN

Schließlich lädt uns dieser Tag dazu ein, anzuerkennen, **was das Pferd an uns zum Besten bringt.**

Über seinen Nutzen hinaus ist es **ein lebendiger Spiegel unserer Absichten, unserer Emotionen und unserer Beziehung zur Welt.**

Dies zeigen Ansätze wie **das Equi-Coaching**, bei dem das Tier dem Menschen hilft, Folgendes zu entwickeln:

- **Präsenz, emotionale Kohärenz** und **aktives Zuhören** eine **richtige Haltung**, ohne Dominanz oder Passivität
- **Beziehungen, die auf Vertrauen und Authentizität basieren**
- **emotionale Intelligenz** und die Fähigkeit, **klar und ruhig zu handeln.**
- Da Pferde niemals täuschen, bringen sie uns dazu, **das, was wir ausdrücken, auch zu verkörpern, langsamer zu werden und uns anzupassen.**

Es lehrt uns **Geduld, Respekt** und **Verantwortung**. Es inspiriert uns **zu Demut, Zusammenarbeit und Aufmerksamkeit gegenüber anderen.**

**In diesem Sinne begleitet uns das Pferd nicht nur, es erhebt uns.**

**Von nun an wird die ganze Welt jedes Jahr am 11. Juli symbolisch ihren Blick auf denjenigen richten, der seit Jahrtausenden unseren Weg begleitet.**



# Pferdebranche & Klima

## Anpassen, mildern ... und regenerieren

Angesichts steigender Temperaturen, Wasserknappheit und neuer Gesundheitsrisiken entwickelt die Pferdebranche konkrete Lösungen. Die Herausforderung: das Wohlergehen der Tiere zu gewährleisten, sichere Praktiken zu etablieren und das Pferd zu einem Faktor der Widerstandsfähigkeit der Regionen zu machen.

### EIN KLIMA, DAS SCHNELLER GALOPPIERT ALS UNSERE GEWOHNHEITEN

Seit 1990 liegen alle in Frankreich registrierten Jahre über den saisonalen Normwerten. Das Jahr 2024, obwohl wenig sonnig, gehört bereits zu den fünf wärmsten Jahren, die jemals gemessen wurden. Laut Météo France hat sich das Land im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter um +2,2 °C erwärmt, mit sechsmal mehr Hitzetagen und zunehmenden extremen Niederschlägen, insbesondere im Mittelmeerraum.

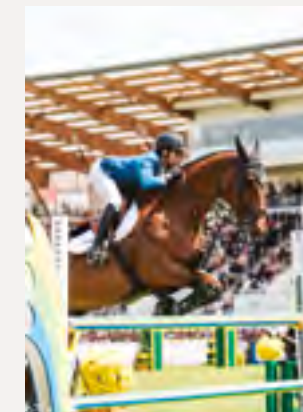
Straßburg hat nun das Klima von Lyon von gestern und Le Mans das von Bordeaux: Die nationale Klimakarte verschiebt sich rasant nach Norden. Diese Umwälzungen zwingen die Pferdebranche dazu, ihre Modelle zu überdenken: mehr Schatten, mehr Flexibilität, mehr Sparsamkeit.

### NEUGESTALTUNG DER RÄUME UND ABLÄUFE RUND UM DAS PFERD

Das Pferd, dessen sogenannter „thermoneutraler“ Bereich



## Flexibilität wird zu einer Grundtugend: Die Sicherheit von Pferd und Reiter hat Vorrang vor einem starren Zeitplan.



zwischen 5 und 25 °C liegt, ist besonders hitzeempfindlich. Darüber hinaus kommt es zu Hitzestress, Dehydrierung und Leistungsabfall. Die Strukturen passen sich an: **verstärkte Belüftung, durchbrochene Verkleidungen, reflektierende Dächer, Nachtpaddocks und verschobene Trainingszeiten.** Auch die Wettbewerbe selbst lernen, mit dem Klima umzugehen: **Vorverlegung der Prüfungen auf den Morgen, Pausen im Schatten, Sprühnebelanlagen, weniger aufheizende Böden.** Flexibilität wird zu einer Grundtugend: Die Sicherheit von Pferd und Reiter hat Vorrang vor einem starren Zeitplan.

### FÜTTERUNG UND WEIDEN: GRAS WIEDER IN DEN MITTELPUNKT STELLEN

Das Gras wächst früher, trocknet schneller und erschöpft sich während der immer länger werdenden Sommer. Die Heuvorräte gehen zurück, invasive Pflanzen gewinnen an Boden. Die Züchter definieren daher ihre Modelle neu: **Weidewechsel, Sommerruhe für die Parzellen, Hecken und Kompost zur Erhaltung der Feuchtigkeit.** Gras wieder in den Mittelpunkt der Futterration zu stellen, wird zu einer Frage der **wirtschaftlichen und ökologischen Widerstandsfähigkeit.** Wiesen, echte Kohlenstoffsinken, bieten eine natürliche Lösung, um Autonomie und Anpassung zu verbinden.

### WASSER, EINE LEBENSWICHTIGE RESSOURCE UNTER DRUCK

Zwischen Tränken, Duschen, Bewässerung der Reitplätze und Pflege **ist der Wasserbedarf eines Reitstalls beträchtlich.** Allerdings beginnen die Nutzungsbeschränkungen nun bereits im Mai und betreffen jedes Jahr neue Gebiete. Es gibt Lösungen: **intelligente Wasserzähler, sparsame**

**Reitböden, Auffangbecken, unterirdisch bewässerte Reitplätze.** Wasser wird gemessen, zurückgewonnen und recycelt. In einer Welt mit wechselhaften Wetterbedingungen **ist Vorausplanung die sicherste Präventionsmaßnahme.**

### GESUNDHEIT DER PFERDE: WACHSAMKEIT ALS LEITLINIE

Klimatische Veränderungen wirken sich direkt auf die Gesundheit der Pferde aus. Sie verändern das gesundheitliche Gleichgewicht, vervielfachen die Risiken durch Krankheitsüberträger und erfordern neue Präventionsmaßnahmen.

- Ein Klima, das Krankheiten verbreitet

Das **West-Nil-Virus**, das früher auf den Mittelmeerraum beschränkt war, breitet sich nun bis in die Ile-de-France aus. **Zecken**, die fast das ganze Jahr über aktiv sind, übertragen Piroplasmose, Enzephalitis und durch Vektoren übertragene Krankheiten. Diese Entwicklungen veranschaulichen die Logik des **One-Health-Konzepts**, das Tier-, Mensch- und Umweltgesundheit miteinander verbindet.

Das Pferd wird so zu einem **Gesundheitswächter des Klimawandels**, der es ermöglicht, die geografische Ausbreitung von Krankheitserregern vorherzusagen. Die Antwort liegt in der **epidemiologischen Überwachung** (RESP- und ESA-Netzwerke), **gezielten Impfungen** und **verstärkter Biosicherheit** (eine Reihe von Präventionsmaßnahmen zur Begrenzung der Einschleppung und Verbreitung von Krankheitserregern, insbesondere durch die Kontrolle von Bewegungen, die Hygiene von Geräten und die Desinfektion von Risikobereichen).



**INNOVATION IM SPORTBODENBEREICH: SPARSAMKEIT UND LEISTUNG**

Die Bodenbewirtschaftung verkörpert die Konvergenz zwischen Leistung und Ökologie. **Fasersand ermöglicht eine Wassereinsparung von 30 %** und die **Unterbewässerung** sogar bis zu **50 %**.

Das vom IFCE unterstützte Projekt **SolOrga** experimentiert mit **recyclten Holzstreungen**, die sowohl saugfähig als auch stabil und biologisch abbaubar sind. Der Pferdesport tritt in eine Ära der sparsamen Innovation ein, in der die Technologie im Dienste des Lebens steht.

**VON DEN VEREINIGTEN STAATEN BIS NACH FRANKREICH: ZWEI VISIONEN VON KOMFORT**

Auf der anderen Seite des Atlantiks richtet sich die Reitkultur nach einem **genauen Migrationskalender**. Im Winter strömen Reiter und Pferde nach **Wellington in Florida**, wo hochmoderne Infrastrukturen – **klimatisierte Stallungen, kontinuierlich bewässerte Böden, überdachte Paddocks** – ein ideales gemäßigtes Klima für die Sportsaison bieten. Wenn die Hitze zu groß wird, ziehen sie weiter nach **Kentucky, New York oder Michigan**, wo die Sommerturniere stattfinden.

Dieses Modell, das zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit entwickelt wurde, führt jedoch **zu einem hohen Energie- und Transportverbrauch**, insbesondere im Flugverkehr. Im Gegensatz dazu bevorzugen europäische Einrichtungen heute sparsamere Lösungen: **begrünte Beschattung, natürliche Belüftung, biobasierte Materialien und ein vernünftiger Umgang mit Wasser**.

Zwei Ansätze, zwei Visionen von Wohlbefinden: die eine basiert auf der Klimakontrolle, die andere auf dem **Zusammenleben mit den Lebewesen**.

**VON DER ANPASSUNG ZUR REGENERATION**

Die Pferdebranche gibt sich nicht mehr mit Anpassung zufrieden: Sie lernt, **zu mildern und zu regenerieren**. Die Wiesen, Hecken und Feuchtgebiete, die sie pflegt, sind ebenso wichtig für **die Kohlenstoffbindung, den Schutz der Artenvielfalt und die Stabilisierung der Böden**.

Das Pferd wird durch seine bloße Anwesenheit zum **Hüter der Landschaften und zum ökologischen Partner**.

Die Zukunft wird im gemeinsamen Verantwortungsbewusstsein geschrieben: **Züchter, Tierärzte, Industrielle, Architekten, Wettbewerbsorganisatoren** – jeder hat einen Teil der Lösung in der Hand.

*„Das Pferd zwingt uns, global zu denken: Klima, Ressourcen, Gesundheit ... alles hängt zusammen. Sich anzupassen bedeutet, unsere jahrtausendealte Verbindung zu ihm zu bewahren und die Branche zu einem Motor für territoriale Resilienz zu machen.“*

„Das Pferd zwingt uns, global zu denken: Klima, Ressourcen, Gesundheit ... alles hängt zusammen. Sich anzupassen bedeutet, unsere jahrtausendealte Verbindung zu ihm zu bewahren und die Branche zu einem Motor für territoriale Resilienz zu machen.“

• **Hitzestress und Atemwegserkrankungen**

Jedes zusätzliche Grad zählt: **8 % Leistungsverlust pro 5 °C** über der Komfortschwelle. Hitzewellen erfordern strenge Protokolle: **Kühlung mit temperiertem Wasser, aktives Gehen, Anpassung der Arbeitszeiten**.

Heiße und trockene Luft verstärkt ebenfalls Atemwegsbeschwerden. Die Einrichtungen bevorzugen nun **belüftete Gebäude, staubarme Einstreu und Slow-Feeding** (ein System der langsamen Fütterung, das den natürlichen Fressrhythmus des Pferdes nachahmt, indem Netze oder Spender den Zugang zum Futter einschränken). Diese Praxis reduziert das Einatmen von Partikeln und fördert das Wohlbefinden des Verdauungssystems.

• **Parasitenbefall: das Ende des systematischen Reflexes**

Die Erwärmung verlängert die Zyklen der Parasiten, aber die Resistenz gegen Entwurmungsmittel resultiert vor allem aus zu häufigen Behandlungen. Daher ist eine **vernünftige Entwurmung** wichtig: **gezielte Koprokopien, Eggen, Mähen, Sommerruhe für die Parzellen und Erhaltung von Rückzugsgebieten**. Da bestimmte Larven durch Hitze zerstört werden, ist es sowohl ökologisch als auch effizient, **die Wiesen im Sommer ruhen zu lassen**.

**WICHTIGE ECKPUNKTE – ZUM MERKEN**

HERAUSFORDERUNG	FESTSTELLUNG	HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN
TEMPERATUREN	Jahre > Normal seit 1990; Hitzewellen *6	Belüftung, Beschattung, versetzte Arbeitszeiten, Anpassung der Arbeitsbelastung
WASSER	Einschränkungen seit Mai, regionale Unterschiede	Zähler/Leckagen, Rückgewinnung, Bohrungen, sparsame Böden
FUTTER	Frühes Wachstum, trockener Sommer, sinkende Qualität	Weidewechsel, Mischsaat, Kompost, Hecken
GESUNDHEIT	West-Nil-Virus im Norden, Zecken aktiver	One Health, RESP/ESA, Impfung, Vektoren-bekämpfung
BIODIVERSITÄT/ KLIMA	Wiesen = Kohlenstoffsenken	Erhaltung von Weideland, sinnvolle Fruchtfolge, Begrünung
SPORT/TRANSPORT	Hitze- und Logistikrisiken	Schattenplätze, Wasserstellen, Zeitpläne, Wege in der Kühle

**AUF DEM WEG ZU EINEM VERANTWORTUNGSVOLLEN REITSPORT**

Die Zeit der Feststellungen ist vorbei, nun ist es Zeit zu handeln. Während der **18. Equirencontres „Sport und Freizeit“** haben die Referenten die Konturen eines verantwortungsvollen Reitsports skizziert: bewusst seiner Auswirkungen, einfallsreich in seinen Antworten und seinem Wesen treu – dem Respekt vor dem Pferd. **Leistung ist ohne ökologisches Bewusstsein nicht mehr denkbar**: Tierschutz und Umweltbewusstsein bilden nun die beiden Zügel derselben Bewegung. Durch gemeinsames Engagement kann die Pferdebranche zu **einem Vorbild für positive Veränderungen** werden und zeigen, dass zwischen Natur, Sport und Innovation ein Gleichgewicht möglich – und notwendig – ist.

*Aussagen, die während der 18. Equirencontres „Sport & Loisirs“ zum Thema „Die Branche im Klimawandel: Reiten in Zeiten der Erderwärmung neu denken“, die während der Messe Equita’Lyon 2025 unter Beteiligung des IFCE, der FFE, des Labels EquuRES und der Boehringer Ingelheim Laboratories organisiert wurde.*

# Lim Group & Das CIRALE

## fünfzehn Jahre Forschung im Dienste des Sportpferdes.



Seit mehr als fünfzehn Jahren baut die LIM Group gemeinsam mit dem CIRALE (Centre d'Imagerie et de Recherche sur les Affections Locomotrices Équines), dem normannischen Pferdezentrum der Veterinär­schule von Maisons-Alfort, eine strukturierende wissenschaftliche Partnerschaft auf, die auf einem gemeinsamen Ziel basiert: ein besseres Verständnis der Biomechanik des Pferdes, um dessen Gesundheit, Komfort und Leistung nachhaltig zu verbessern.

Unter ihnen verdeutlicht EQUISYM, eine Lösung zur Diagnose von Bewegungsasymmetrien, die Zielsetzung der Partnerschaft: die Umwandlung wissenschaftlicher Forschung in operative Instrumente für Tierärzte, Trainer und Reiter. Dieses wissenschaftlich validierte und durch Forschungsarbeiten und Machine-Learning-Ansätze kontinuierlich weiterentwickelte Instrument trägt zu einem präventiveren und differenzierteren Ansatz für die Gesundheit des Bewegungsapparats von Pferden bei.

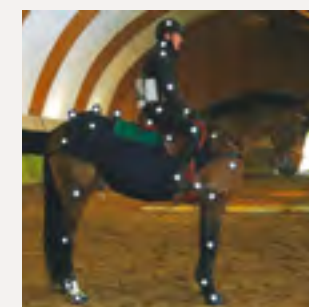
Diese Zusammenarbeit begann 2011 mit einer CIFRE-Dissertation über die ersten Arbeiten von Saddle In Motion, die sich mit der dreidimensionalen Analyse des Pferderückens in Bewegung, einschließlich beim Springen, befassten. Diese bahnbrechenden Forschungen ermöglichten es, objektiv den Einfluss des Sattels und des Reiters auf die Fortbewegung, die Beweglichkeit der Wirbelsäule und die Verteilung des Drucks auf den Rücken nachzuweisen. Eine entscheidende wissenschaftliche Grundlage, um die Konzeption von Reitsport­ausrüstung zum Wohle des Wohlbefindens des Pferdes weiterzuentwickeln.

In jüngerer Zeit haben die zwischen 2021 und 2025 durchgeführten Forschungsprogramme den Untersuchungsbereich auf die Analyse der Arbeitsbelastung, die Interaktionen zwischen Pferd und Reiter und die Auswirkungen der Arbeit im Wasser ausgeweitet und damit neue Perspektiven für Prävention, Rehabilitation und Trainingsoptimierung eröffnet.

Über die Zahlen hinaus – vier CIFRE-Dissertationen, etwa zehn veterinärmedizinische Dissertationen, 25 gemeinsame wissenschaftliche Publikationen – verkörpert diese Partnerschaft eine langfristige Vision von „“, bei der technologische Innovation im Dienste der körperlichen Unversehrtheit des Pferdes steht. Eine anspruchsvolle, kollektive und verantwortungsbewusste Forschung, die voll und ganz mit den CSR-Zielen der LIM Group im Einklang steht: durch Wissen und Prävention vorausschauend handeln, um einen nachhaltigeren und respektvolleren Umgang mit dem Pferd als Sportler zu fördern.

Ab 2017 erreicht diese Partnerschaft mit der Gründung des CWD-VetLab, dem ersten öffentlich-privaten Labor der Pferdebranche, eine neue Stufe, in dem Forscher, Kliniker und Produktion­genieure zu einem gemeinsamen Thema zusammenkommen: vernetztes Reiten. Aus dieser Dynamik sind mehrere strukturierende Projekte entstanden, darunter akademische Referenzarbeiten und die Entwicklung innovativer Instrumente zur Überwachung der Fortbewegung.

## Ein besseres Verständnis der Biomechanik des Pferdes, um dessen Gesundheit, Komfort und Leistung nachhaltig zu verbessern.



# Audevard-Trophäe

## Unterstützung der neuen Generation von Pferdeterärzten.

Audevard pflegt seit jeher enge Beziehungen zu Tierärzten: eine Partnerschaft, die auf Wissenschaft, Praxis und einer manchmal vergessenen Realität basiert – in der Pferdemedizin sind die Arbeitsbedingungen nicht immer einfach (Arbeit im Freien, unterwegs, Risiken im Umgang mit großen Tieren, Nachtdienst usw.). Um zukünftige Berufungen zu fördern, hat das Labor 2024 die **Audevard-Trophäe** ins Leben gerufen, **einen europäischen Dissertationspreis für Veterinärstudenten, die sich auf Pferdemedizin spezialisieren.**

Jeder Veterinärstudent in Europa muss eine Dissertation verteidigen, um seinen Dokortitel zu erhalten. Audevard bietet ihnen nun ein zusätzliches Sprungbrett: Sie können eine Zusammenfassung ihrer Arbeit in Form **einer wissenschaftlichen Publikation** einreichen, die von einer gemischten Jury aus **internen Tierärzten und externen Experten** bewertet wird. Die fünf besten Beiträge werden dann einer **öffentlichen Abstimmung (europäische Studenten und Tierärzte)** unterzogen, um Transparenz, Offenheit und Unvoreingenommenheit zu gewährleisten.

Die ausgewählten Themen zeichnen sich durch ihren **Innovationsgrad**, ihre wissenschaftliche Genauigkeit und ihren Beitrag zu einem besseren Verständnis der Pferdegesundheit aus. Die Finalisten werden in der gesamten

Tierärzteschaft bekannt gemacht, und der Gewinner erhält einen Preis in Höhe von **2.000 €**, eine willkommene Unterstützung für den Start ins Berufsleben nach sieben Jahren intensiven Studiums.

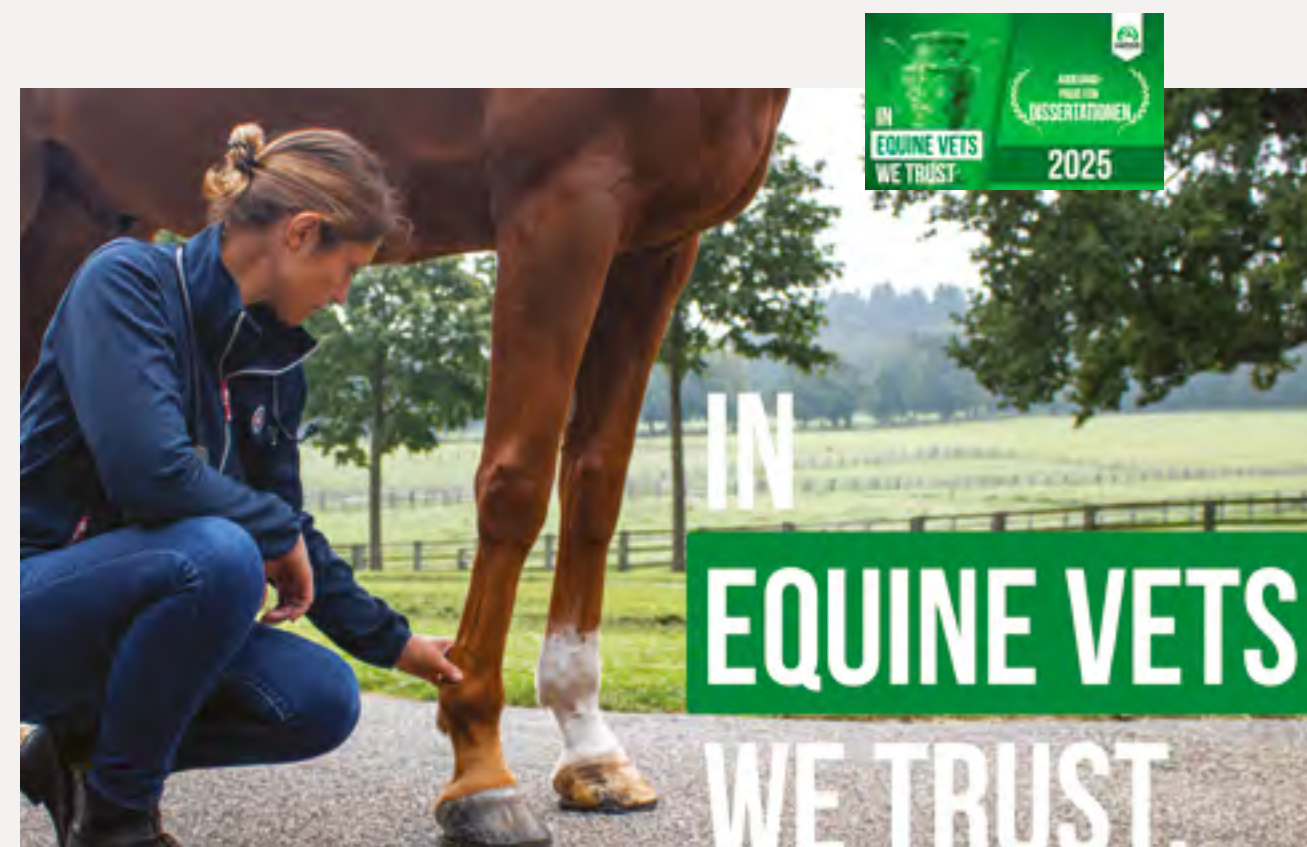
Dieser Preis basiert auf drei einfachen, aber anspruchsvollen Säulen:

- **Unterstützung von Studierenden, die sich für den Bereich Pferdemedizin entscheiden,**
- **Studierende hervorzuheben, die ihr Berufsleben beginnen**
- **die Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnisse innerhalb der Veterinärsgemeinschaft**

Nach einer erfolgreichen ersten Ausgabe wurde kürzlich ein neuer Preisträger gekürt. Der Wettbewerb steht **allen europäischen Veterinärstudenten** offen und zieht Bewerbungen aus ganz Europa an: Großbritannien, Frankreich, Belgien, Deutschland... ein Zeichen für eine besonders lebendige wissenschaftliche Dynamik.

Ein konkretes Engagement für den Veterinärberuf und eine Möglichkeit, diejenigen, die die Pferdegesundheit von morgen vorantreiben werden, bereits zu Beginn ihrer Karriere zu fördern. **Im Mittelpunkt der Vision von Audevard steht: in equine vets we trust.**

Die ausgewählten Themen zeichnen sich durch ihren Innovationsgrad, ihre wissenschaftliche Genauigkeit und ihren Beitrag zu einem besseren Verständnis der Pferdegesundheit aus.



# Herausforderungen des Mutes: Initiative in nachhaltiges Engagement verwandeln

Drei Projekte aus der Challenge de l'Audace 2024, die vom Auswahlkomitee aus den Codirs der Divisionen Reiten & Leder und Gesundheit & Wissenschaft ausgewählt wurden, sind 2025 in eine voll operative Phase eingetreten. Ihr gemeinsames Ziel: **interne Innovationen in konkrete, nützliche und messbare Maßnahmen umzusetzen, die der Pferdebranche und den Regionen zugutekommen.**



## #1 FÖRDERUNG DER MÜLLTRENNUNG IN REITANLAGEN

Dieses Projekt wird von den Laboratoires Audevard, Ravene und Animadern getragen und vom Label EquuRES unterstützt. Es zielt darauf ab, das Bewusstsein für die Mülltrennung in Reitanlagen zu schärfen. Die Umsetzung beginnt Mitte Januar 2026 und wird durch pädagogische Inhalte (Artikel, Videos, Plakate), eine koordinierte digitale Kampagne unter dem Hashtag #triauxécuries sowie Pressearbeit und Newsletter unterstützt.

Der Zeitplan sieht eine Startphase Anfang 2026 vor, die Auswahl von Pilotställen, die im Frühjahr an der Challenge teilgenommen haben, und eine gemeinsame Bilanz im Herbst, in der die konkret umgesetzten Lösungen vor Ort gewürdigt werden.



## #2 SOLIDARISCHE VERMIETUNG: UNTERSTÜTZUNG FÜR ZUKÜNFTIGE FACHKRÄFTE DER BRANCHE

Die von CWD und der LIM-Gruppe ins Leben gerufene Initiative „Solidarische Vermietung“ bietet Studenten in der Pferdeausbildung während ihrer gesamten Ausbildungszeit Zugang zu gebrauchten Sätteln zu einem Solidaritätspreis von 49 € pro Monat. Die in der Region Nouvelle-Aquitaine umgesetzte Initiative stieß bereits bei Präsentationen in Ausbildungszentren und anlässlich der regionalen Auswahl zum Wettbewerb „Meilleur Apprenti de France BPJEPS“ (Bester Auszubildender Frankreichs BPJEPS) auf großes Interesse. Mittelfristig soll das Programm auf nationaler Ebene ausgeweitet werden.



## #3 BIENENSTÖCKE UND HONIGPFLANZEN: FÖRDERUNG DER LOKALEN ARTENVIELFALT

Dieses von den Teams von Support LIM France getragene Projekt sieht die Installation von Bienenstöcken und die Schaffung einer Honigpflanzenfläche am Standort Nontron in Zusammenarbeit mit einem lokalen Imker vor. Es ist für das Frühjahr 2026 geplant und Teil eines Ansatzes zur Erhaltung der Biodiversität und zur nachhaltigen Verankerung in der Region.

Mit diesen drei Initiativen bestätigt die Challenge de l'Audace ihre Berufung: nützliche, strukturierte und kollektive Projekte zu entwickeln, die langfristig angelegt sind und das nachhaltige Engagement der LIM-Gruppe stärken.

# BUTET, Mit Dem Label EPV Ausgezeichnet

französisches Handwerk auf höchstem Niveau.

## EIN SELTENES LABEL FÜR AUSSERGEWÖHNLICHES KNOW-HOW

Das vom Wirtschaftsministerium verliehene Label „Entreprise du Patrimoine Vivant“ (EPV) zeichnet französische Unternehmen aus, die seltenes, anspruchsvolles und streng weitergegebenes Know-how pflegen. Diese staatliche Anerkennung, die nach einer gründlichen Prüfung vergeben wird, würdigt die technische Meisterschaft, die Qualität der Materialien, die Innovationsfähigkeit und die regionale Verankerung von Werkstätten, deren Produktion sich durch echte handwerkliche Exzellenz auszeichnet.

Für die seit 1986 in Saumur ansässige Sattlerei BUTET bestätigt diese Auszeichnung eine starke Identität: die einer präzisen, fachmännischen Handwerkskunst im Dienste des Pferdes und der französischen Reittradition.

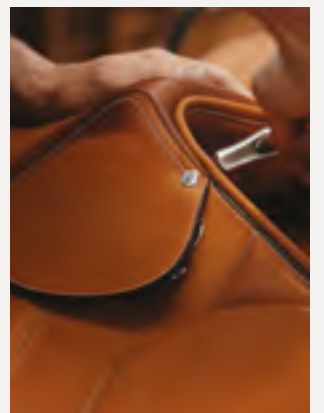


## EINE WERKSTATT, IN DER JEDES STÜCK EINE VERPFLICHTUNG IST

In den Werkstätten von BUTET an der Route de l'École Nationale d'Equitation entsteht jeder Sattel aus geduldig verfeinertem Know-how. Die Handwerker beherrschen einen anspruchsvollen Zyklus: **sorgfältige Auswahl der Leder, millimetergenauer Zuschnitt, Handnähte, Anpassungen, die der Bewegung des Pferdes und dem Komfort des Reiters Rechnung tragen.**

Das Label EPV würdigt diese Fähigkeit, **Tradition und Moderne**, traditionelle Handwerkskunst und durchdachte Innovation zu **verbinden** – eine Kombination, die das Markenzeichen des französischen Handwerks ist.

Jeder Sattel ist das Ergebnis einer präzisen und anspruchsvollen Handwerkskunst, die für uns selbstverständlich geworden ist. Das Label „EPV“ zeichnet uns nicht besonders aus, sondern spiegelt lediglich wider, was unser Beruf jeden Tag von uns verlangt.



## DER GEMEINSAME STOLZ AUF EIN LEBENDIGES ERBE

Für die Teams der Werkstatt, von denen einige seit mehreren Jahrzehnten dabei sind, ist die **Erneuerung des EPV-Labels sowohl eine Anerkennung als auch ein Ansporn**. Es unterstreicht den Wert des Handwerks, die Bedeutung der internen Weitergabe und die Liebe zum Detail, die jedes BUTET-Produkt, auch wenn es auf den ersten Blick nicht sichtbar ist, einzigartig macht.

**Es ist auch eine Verpflichtung:** dieses hohe Niveau aufrechtzuerhalten, die neue Generation von Sattlern auszubilden und ein Know-how zu bewahren, das die französische Sattlerei international bekannt macht.

## KASTEN – DAS LABEL „EPV“ IN KÜRZE

- **Staatliche Auszeichnung**, geschaffen 2005
- Wird nach einer Prüfung und regionalen Validierung für **5 Jahre** vergeben
- Auszeichnung für die **Beherrschung seltener Handwerkskünste**
- Würdigt die **französische Fertigung** mit hohem technischem und kulturellem Wert
- Fördert die **Weitergabe** und den **Fortbestand** von Spitzenberufen

# Die Zucht des „Kaviar unter den Ledern“:

## Eintauchen in die Welt der Kalbfleischproduktion mit dem Label Rouge.

Im Schatten der Sattlereien und Lederwarenmanufakturen spielt sich seit jeher eine weitere französische Spitzenleistung ab, und zwar in den Wiesen der Region Nouvelle-Aquitaine. Dort arbeiten fast 350 Züchter, die ein seltenes Know-how bewahren: die Aufzucht von Kälbern unter der Mutter (VSLM), eine Branche, die sich durch die Spitzenqualität des FECNA-Leders auszeichnet. Ein anspruchsvolles, authentisches und dennoch oft unbekanntes Modell – obwohl es die wichtigste Quelle für edles Leder ist, das in der Luxus- und hochwertigen Sattlerei geschätzt wird.

### EINE ZUCHTMETHODE GEGEN DEN STROM

In Frankreich gibt es zwei große Entwicklungswege im Leben eines jungen Rindes: den der Weidekälber, die früh entwöhnt und dann in spezialisierten Mastbetrieben verkauft werden, und den der Kälber, die unter der Mutter aufgezogen werden, aus einer verlängerten Stillbeziehung hervorgehen und einem vollständig kontrollierten Zyklus auf dem Betrieb unterliegen.

Die Weidekälber werden nach einer standardisierten Produktionsmethode aufgezogen, die auf die Optimierung der Mengen ausgelegt ist. Im Gegensatz dazu sind Kälber, die ausschließlich mit Muttermilch nach einem strengen Stillrhythmus aufgezogen werden, das Ergebnis handwerklicher Landwirtschaft. Hier geht es um Individualität, sorgfältige Pflege und das Vertrauensverhältnis zwischen Züchter, Kuh und Kalb. Eine persönliche Betreuung, die sich in Zeit und Geduld messen lässt.

### EIN EBENSO SELTENES WIE ANSPRUCHSVOLLES KNOW-HOW

Die Realität der VSLM ist ungeschminkt: Das Stillen beginnt oft um 7 Uhr morgens und endet gegen 21 Uhr abends, zweimal täglich, ohne Unterbrechung. Der Züchter richtet sein Leben nach dem der Tiere aus. Das ist natürlich eine Leidenschaft, aber eine Leidenschaft, die zermüht und die Frage nach der Vereinbarkeit von Beruf und Familie aufwirft.

Bei dem im Oktober organisierten Workshop zwischen der FECNA, RésoCuir und mehreren Luxusmanufakturen – darunter die LIM Group – zeichnete sich ein Konsens ab:

**Dieses landwirtschaftliche Modell funktioniert nur dank des Engagements von Frauen und Männern, die sich intensiv einbringen und über ein einzigartiges, aber noch nicht ausreichend anerkanntes Know-how verfügen.**

Für einen Lederarbeiter liefert diese Art der Aufzucht das, was manche Handwerker diskret als „Kaviar des Leders“ bezeichnen: einen Rohstoff von außergewöhnlicher Feinheit, gleichmäßiger Beschaffenheit und Dichte, ohne hart zu sein. Eine unnachahmliche Qualität, die untrennbar mit der Geduld der Züchter verbunden ist.

### EIN TIEF IN DER REGION NOUVELLE-AQUITAINE VERWURZELTES KNOW-HOW

Die Aufzucht von Kälbern unter der Mutter ist eng mit der landwirtschaftlichen Geschichte der Region Nouvelle-Aquitaine verbunden. Nirgendwo sonst in Frankreich hat diese Praxis einen solchen Grad an Strukturierung und ein

Dieses landwirtschaftliche Modell funktioniert nur dank des Engagements von Frauen und Männern, die sich intensiv einbringen und über ein einzigartiges, aber noch nicht ausreichend anerkanntes Know-how verfügen.



lim-group.com

© CIVO

solches Maß an Anspruch erreicht. Der Grund dafür liegt in erster Linie im **genetischen Erbe der lokalen Rassen** – Limousine, Blonde d'Aquitaine, Bazadaise –, die für ihre mütterlichen Eigenschaften bekannt sind: Fruchtbarkeit, Schutzzinstinkt, Milchleistung, die für eine längere Stillzeit geeignet ist.

Hinzu kommt ein **Gebiet, das von natürlichen Wiesen** und Mischkulturen geprägt ist und ein ideales Ökosystem für ein extensives Modell auf der Grundlage der Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln bietet. Im Laufe der Generationen haben die Züchter ein einzigartiges technisches Kapital weitergegeben, eine **Kunst der individuellen Aufzucht**, die zum Markenzeichen dieser Region geworden ist.

Es ist diese seltene Kombination – angepasste Rassen, ein günstiges Terroir und ein fest verankertes lokales Know-how –, die die Nouvelle-Aquitaine heute **zur Wiege des Label Rouge-Kalbsmilchkalbs** macht, einer wenig bekannten, aber entscheidenden Säule der Lederindustrie.

### EINE AUTHENTISCHE, TUGENDHAFTE UND ZIRKULARE PRODUKTION

Das Label Rouge stellt strenge Anforderungen. Dazu gehören:

- **80 % Futterautonomie:** Das Kalberfleisch wird dank des auf dem Betrieb produzierten Futters in einem nahezu geschlossenen Kreislauf gefüttert.
- **Ein sehr hoher Anteil an Dauergrünland** in der landwirtschaftlichen Nutzfläche: Als echte Reservoirs der Biodiversität leisten sie wichtige Ökosystemdienstleistungen (Kohlenstoffspeicherung, natürliche Wasserfilterung, Erosionsschutz).
- **Eine extensive Produktionsweise** in Verbindung mit Mischkultur und Viehzucht, die die Kreislaufwirtschaft fördert: Die Viehzucht nährt den Boden, der Boden nährt die Viehzucht.



© CIVO



© CIVO

Die Unterstützung der VSLM-Branche bedeutet, das landwirtschaftliche, soziale und kulturelle Erbe zu bewahren.

Mehrere anwesende Experten wiesen auf einen oft übersehenen Punkt hin:

**Über den gesamten Kreislauf betrachtet kommt ein gut geführtes VSLM-System einer „quasi-positiven Kohlenstoffbilanz“ nahe**, insbesondere dank der Rolle der Wiesen und der Selbstversorgung mit Futtermitteln.

**VERTRAUEN ZURÜCKGEWINNEN, SICHTBARKEIT ZURÜCKGEWINNEN**

Im Laufe der Gespräche kam ein wichtiges Anliegen zum Vorschein:

**Das Vertrauen der Landwirte wiederherstellen, die allzu oft davon überzeugt sind, dass sie „ nicht gut genug machen, obwohl sie ein Modell vertreten, von dem sich die französische Landwirtschaft inspirieren lassen könnte.**

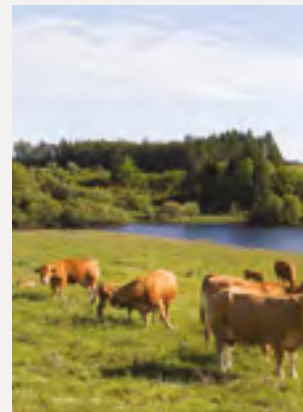
**Zu den diskutierten Ansätzen gehörten:**

- Mehr Akteure (Wasserbehörde, Jagdverband, Kommunen, Forscher) zusammenbringen, um die Dienstleistungen für die Regionen zu konsolidieren;
- Diesen seltenen Beruf attraktiver machen, indem bestimmte alltägliche Aufgaben erleichtert werden;
- Dieses Know-how öffentlich wertschätzen, nicht als Folklore, sondern als Schlüsselement des nationalen landwirtschaftlichen Erbes.

**EINE PARTNERSCHAFT, DIE DIE GESAMTE HOCHWERTIGE LEDERBRANCHE EINBEZIEHT**

Für die LIM Group wie auch für andere Luxusmarken, die an dem Workshop teilnahmen, ist die Schlussfolgerung klar: **Die Qualität des Leders ist untrennbar mit der Qualität der Arbeit der Züchter verbunden.**

Die Unterstützung der VSLM-Branche bedeutet, das landwirtschaftliche, soziale und kulturelle Erbe zu bewahren.



© CIVO

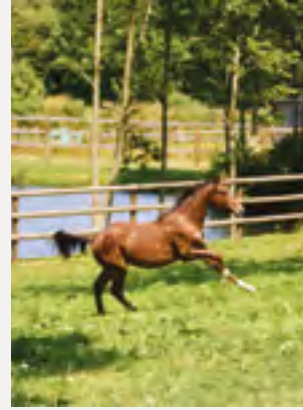
Es bedeutet, eine seltene Ressource zu schützen. Es bedeutet, die grundlegende Rolle dieser Züchter in ländlichen Gebieten anzuerkennen. Es ist auch eine Frage der Kohärenz: Ein edles Material kann nur aus einer edlen Geste entstehen.

**Indem die LIM Group heute die VSLM-Branche fördert, verteidigt sie weit mehr als nur einen Rohstoff: Sie unterstützt ein Ökosystem, eine Beziehung zum Lebendigen, einen Beruf aus Leidenschaft, der es endlich verdient, als das gesehen zu werden, was er ist – eine französische Exzellenz, die es zu bewahren gilt.**

Die Qualität des Leders ist untrennbar mit der Qualität der Arbeit der Züchter verbunden.



© CIVO



# Umweltaspekt

KLIMAKONVENTION DER UNTERNEHMEN DER REGION NOUVELLE-AQUITAINE	128
WAS IST EINE CO <sub>2</sub> -BILANZ?	132
WOZU DIENT EINE CO <sub>2</sub> -BILANZ?	133
DIE ERGEBNISSE FÜR DIE LIM GROUP	134
DER NACHHALTIGKEITSPLAN DER LIM GROUP	136
LEDER BEI DER LIM GROUP	138
ALBION IM WANDEL	140
DIE LEBENSZYKLUSPHASEN EINES REITSATTELS	143
FONTE VELHA, UMWELTANFORDERUNGEN IM MITTELPUNKT DER GERBEREI	144
ÖKOMOBILITÄT: GEWOHNHEITEN SCHRITTWEISE ÄNDERN	146



# Klimakonvention der Unternehmen in Nouvelle-Aquitaine

**Zehn Monate, um die Sichtweise zu ändern, zehn Jahre, um das Modell zu ändern**

Als sich die LIM-Gruppe von Dezember 2024 bis September 2025 zum Lernprozess der Klimakonvention der Unternehmen in Nouvelle-Aquitaine (CEC NA) verpflichtete, dachten wir, wir wären gut gerüstet. Wir waren uns der Herausforderungen bewusst, sensibilisiert für die Grenzen unseres Planeten und überzeugt, dass ein Wachstumsmodell ohne Berücksichtigung der endlichen Ressourcen der Welt, in der es sich befindet, nicht nachhaltig sein kann.

Wir waren bereit.  
Wir waren nicht vorbereitet.

Die CEC ist ein stilles Erdbeben. Eine schockierende Pädagogik, verpackt in Wohlwollen. Ein Ansatz, der Kopf, Herz und Körper anspricht und sich nicht damit begnügt, Wissen zu vermitteln – er verändert.

Während **sechs Sitzungen mit mehr als fünfzig Unternehmen** aller Größenordnungen, von Handwerkern bis zu mittelständischen Unternehmen, tauchten wir in die Komplexität des Lebens ein: **Klima, Wasser, Biodiversität, planetarische Grenzen, dreifache Buchführung, Regeneration von Wirtschaftsmodellen**, geleitet von Forschern, Praktikern und Innovatoren, die es verstanden

haben, wissenschaftliche Klarheit und aktive Hoffnung zu verbinden.

## Verstehen, verkraften, neu aufbauen

Eine Erkenntnis hat sich durchgesetzt: **Unendliches Wachstum in einer Welt mit begrenzten Ressourcen ist nicht nur unhaltbar – es ist unmöglich.** Der Ausstieg aus fossilen Energien bis **2070** ist keine akademische Hypothese mehr, sondern ein akzeptierter Kurs.

## Das Ergebnis:

**Wir müssen unsere Gewohnheiten, unsere Berufe, unseren Sport, unsere Fortbewegung, unsere Modelle und sogar unsere Beziehung zum Leben überdenken.**

Für die LIM-Gruppe stellte sich eine zentrale Frage:

## Welchen Platz hat das Pferd in einer sich erwärmenden Welt?

Begleiter, Athlet, Patient, lebender Sensor, Partner in der Regierungsführung?



Im Laufe des Projekts **wurden sechs der neun planetarischen Grenzen überschritten**. Eine **siebte** noch vor Ende des Programms. Die Dringlichkeit war kein Konzept mehr – sie war eine Tatsache.

## Und dann kam Mathieu Baudin: die Realität wieder verzaubern

Am Ende der Reise öffnete der Beitrag von **Mathieu Baudin**, Historiker, Zukunftsforscher und Direktor des Institut des Futurs Souhaitables, ein Fenster zu einem Horizont, den wir nicht mehr zu betrachten wagten. Sein Gedanke lässt sich in einem klaren Satz zusammenfassen:

**Die Zukunft(en) sind nicht vorhersehbar, sondern müssen gewählt und gestaltet werden.**

Wo die Klimaperspektive oft nur wie ein Countdown erscheint, schlägt er eine andere Lesart vor: **Die Zukunft ist nicht vorbestimmt – sie ist offen.**

Sein Ansatz der wünschenswerten Zukunft lädt dazu ein, den Blick zu verlagern: **weg von der Angst vor dem, was wir zu verlieren riskieren, hin zur Kreativität dessen, was wir erfinden können.**

## Wieder zu Akteuren statt zu Zuschauern zu werden – zu Autoren statt zu Kommentatoren.

Diese Umkehrung war für uns wie ein Atemzug. Ein Hauch frischer Luft in einer überladenen Diagnose. Eine Ermutigung zum Aufbauen – statt zum Erdulden.

## Ein Ziel erreichen: ein regeneratives Ziel

Im September 2025 haben wir **einen Zehnjahresplan** auf den Weg gebracht, **der** von einer klaren Überzeugung getragen wird:

**Umweltbewusstsein in den Mittelpunkt aller Abläufe zu stellen – vom Einkauf über die Lieferkette, vom Marketing über die Finanzen bis hin zum digitalen Handel und Vertrieb – ist nicht mehr nur ein CSR-Projekt, sondern ein Unternehmensprojekt.**

Unser Traum, der nun formuliert ist, ist zu unserem Antrieb geworden:

Wir wollen weltweit führend im Bereich verantwortungsbewusster Reitsport werden, durch die Integration von maßgeschneiderter Ausrüstung, pflanzlich gegerbtem Leder, tierärztlicher Versorgung, Sportdaten und Umweltregeneration, während wir gleichzeitig unsere Auswirkungen auf ein unvermeidbares Minimum reduzieren.

Und indem wir das Pferd nicht zu einem Nutznießer machen, sondern zu einem zentralen Akteur der Governance, der Innovation und der Zusammenarbeit mit dem Menschen.



Bis 2035 wird dies zu folgenden Ergebnissen führen:

- eine **Verringerung unserer Emissionen** und Umweltbelastungen,
- ein **vorherrschendes Kreislaufmodell** (Nutzung – Reparatur – Second Hand – Vermietung – Abonnement),
- **pflanzlich gegerbtes und kreislauffähiges Leder**, das **bei allen unseren Reitsportmarken weit verbreitet ist**,
- ein **Mensch-Pferd-Modell**, das **Leistung, Pflege und Nachhaltigkeit in Einklang bringt**,
- eine **verstärkte territoriale Zusammenarbeit** (Leder, Holz, Viehzucht),
- die **Anerkennung als Unternehmen, das sich für die Natur engagiert**,
- und eine **LIM-Stiftung** im Dienste der Pferdebranche.

**Das Pferd, seit 5000 Jahren unser Kompass**

Dieser Begleiter, der uns mit seiner Kraft und Stille unterstützt, verbindet uns mit dem Wesentlichen:

dem Leben, der Demut, dem Gleichgewicht.

Wir wollen diese jahrtausendealte Verbindung nicht nur bewahren.

Wir wollen sie in die Zukunft tragen. Denn das Pferd hat uns gelehrt, ohne Arroganz, aber mit Entschlossenheit voranzuschreiten.

**Wir tun dies für das Pferd.  
Für Frauen und Männer.  
Für die Umwelt.**

Und weil wir davon überzeugt sind:

**Gemeinsam werden wir jeden Tag das verantwortungsvolle Reiten neu erfinden – im Dreifachgalopp!**

# CO<sub>2</sub>-Bilanz 2024

## Bestätigung der Größenordnungen zur Strukturierung der Handlungsprioritäten

### WAS IST EINE CO<sub>2</sub>-BILANZ?

Eine CO<sub>2</sub>-Bilanz ist eine Bewertungsmethode, mit der eine Organisation ihre Treibhausgasemissionen messen, die größten Emissionsquellen identifizieren und Maßnahmen zur Reduzierung ihres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks festlegen kann. Das Ergebnis ist ein besseres Verständnis der Umweltauswirkungen der Unternehmenstätigkeit und die Fähigkeit, fundierte Entscheidungen zu deren Reduzierung zu treffen.

### DIREKTE UND INDIREKTE EMISSIONEN

Die Treibhausgasemissionen werden nach ihrer Herkunft in drei Kategorien, die sogenannten Scope (Scope 1, 2 und 3), eingeteilt:

### Scope 1 (direkte Emissionen)

Dies sind die Treibhausgasemissionen, die direkt aus den Aktivitäten des Unternehmens stammen. Sie umfassen z. B. Emissionen, die durch Maschinen, Firmenfahrzeuge oder Heizanlagen an Produktionsstandorten entstehen.

### Scope 2 (indirekte energiebezogene Emissionen)

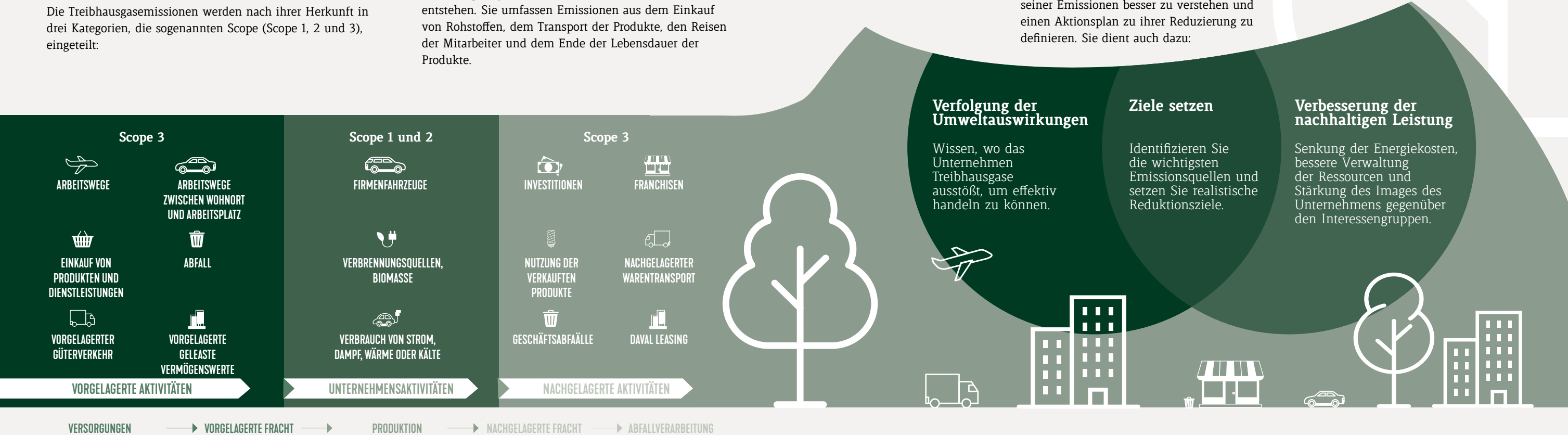
Dies sind die Emissionen, die durch die Erzeugung von Strom, Wärme oder Dampf entstehen, die das Unternehmen verbraucht. Wenn das Unternehmen z. B. Strom aus fossilen Quellen verwendet, entstehen indirekte CO<sub>2</sub>-Emissionen.

### Scope 3 (sonstige indirekte Emissionen)

Dies sind die Emissionen, die entlang der Wertschöpfungskette vor und nach dem Unternehmen entstehen. Sie umfassen Emissionen aus dem Einkauf von Rohstoffen, dem Transport der Produkte, den Reisen der Mitarbeiter und dem Ende der Lebensdauer der Produkte.

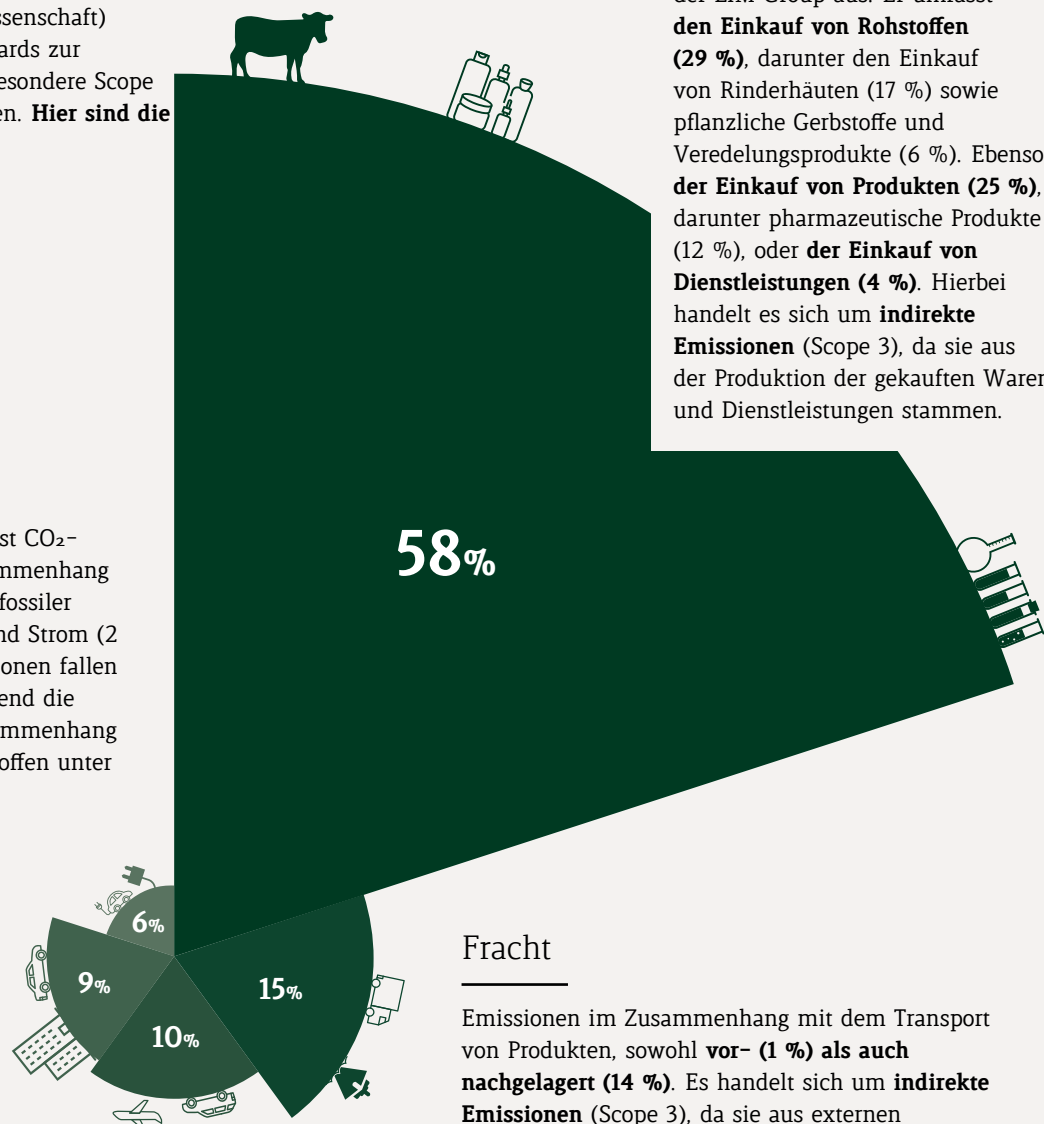
### WOZU DIENT EINE CO<sub>2</sub>-BILANZ?

Die CO<sub>2</sub>-Bilanz ermöglicht es einem Unternehmen, seinen gesamten CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu messen, die Herkunft seiner Emissionen besser zu verstehen und einen Aktionsplan zu ihrer Reduzierung zu definieren. Sie dient auch dazu:



**DIE ERGEBNISSE FÜR DIE LIM GROUP**

Die LIM Group hat Anfang 2025 (für das am 30.09.24 endende Geschäftsjahr) ihre zweite CO<sub>2</sub>-Bilanz erstellt, wobei alle Aktivitäten nach Geschäftsbereichen (Reiten & Leder, Gesundheit & Wissenschaft) analysiert und die Standards zur Emissionsmessung, insbesondere Scope 1, 2 und 3, befolgt wurden. **Hier sind die wichtigsten Ergebnisse:**



Energie

Dieser Posten umfasst CO<sub>2</sub>-Emissionen im Zusammenhang mit dem Verbrauch fossiler Brennstoffe (4 %) und Strom (2 %). Die Stromemissionen fallen unter **Scope 2**, während die Emissionen im Zusammenhang mit fossilen Brennstoffen unter **Scope 1** fallen.

Anlagevermögen

Dieser Posten umfasst Emissionen im Zusammenhang mit Fahrzeugen (4 %), Werkzeugmaschinen (3 %), Gebäuden (2 %) und IT-Ausrüstung (<1 %). Dabei handelt es sich hauptsächlich um **direkte Emissionen** (Scope 1 und Scope 2), die durch den Energieverbrauch und die Infrastruktur des Unternehmens verursacht werden.

Reisen

Geschäftsreisen (8 %) und Pendeln zwischen Wohnort und Arbeitsplatz (2 %) sind hauptsächlich **indirekte Emissionen** (Scope 3), die mit den Reisen der Mitarbeiter, insbesondere unserer Vertriebsmitarbeiter, verbunden sind.

Einkauf

Dieser Posten macht einen erheblichen Teil der Emissionen der LIM Group aus. Er umfasst **den Einkauf von Rohstoffen (29 %)**, darunter den Einkauf von Rinderhäuten (17 %) sowie pflanzliche Gerbstoffe und Veredelungsprodukte (6 %). Ebenso **der Einkauf von Produkten (25 %)**, darunter pharmazeutische Produkte (12 %), oder **der Einkauf von Dienstleistungen (4 %)**. Hierbei handelt es sich um **indirekte Emissionen** (Scope 3), da sie aus der Produktion der gekauften Waren und Dienstleistungen stammen.

58%

Fracht

Emissionen im Zusammenhang mit dem Transport von Produkten, sowohl **vor- (1 %) als auch nachgelagert (14 %)**. Es handelt sich um **indirekte Emissionen** (Scope 3), da sie aus externen Transporten stammen, die zur Lieferung von Rohstoffen und Fertigprodukten genutzt werden.



Um die Umweltauswirkungen der Tierhaltung zu minimieren, legt die LIM Group den Schwerpunkt auf kurze Lieferketten und fördert die Grasfütterung.

**WICHTIGE ERGEBNISSE DER KOHLENSTOFFANALYSE**

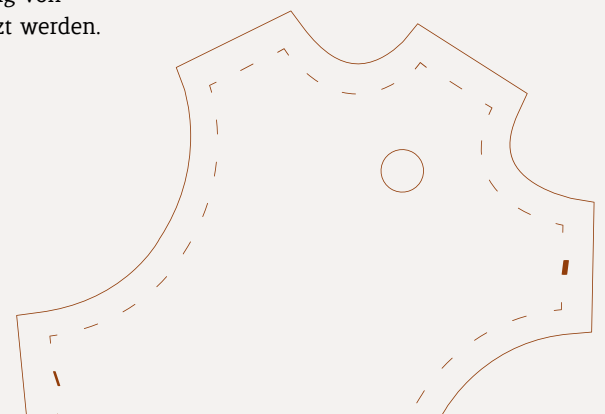
• **Viehzucht und Leder**

Obwohl die Viehzucht 17 % der Treibhausgasemissionen ausmacht, hat die LIM Group keinen direkten Einfluss auf diese Quelle, insbesondere auf die Methanproduktion von Kühen. Das Unternehmen verwendet jedoch weiterhin Leder, ein Material, das es heute als **nachhaltiger, reparierbarer und begehrenswerter** (siehe S. 138-139) ansieht als seine pflanzlichen oder petrochemischen Ersatzstoffe. Leder bietet auch **Vorteile in Bezug auf Langlebigkeit und Reparaturfähigkeit**.

Um die Umweltauswirkungen der Tierhaltung zu minimieren, legt die LIM Group den Schwerpunkt auf kurze Lieferketten und fördert die Grasfütterung, da Wiesen zudem wichtige Kohlenstoffsinken sind. Die Gruppe verpflichtet sich außerdem zur Einhaltung der wichtigsten Grundsätze des Tierschutzes und sorgt dafür, dass die Tierhaltung so weit wie möglich im Freien stattfindet, mit ausreichend Platz für die Tiere zum Weiden.

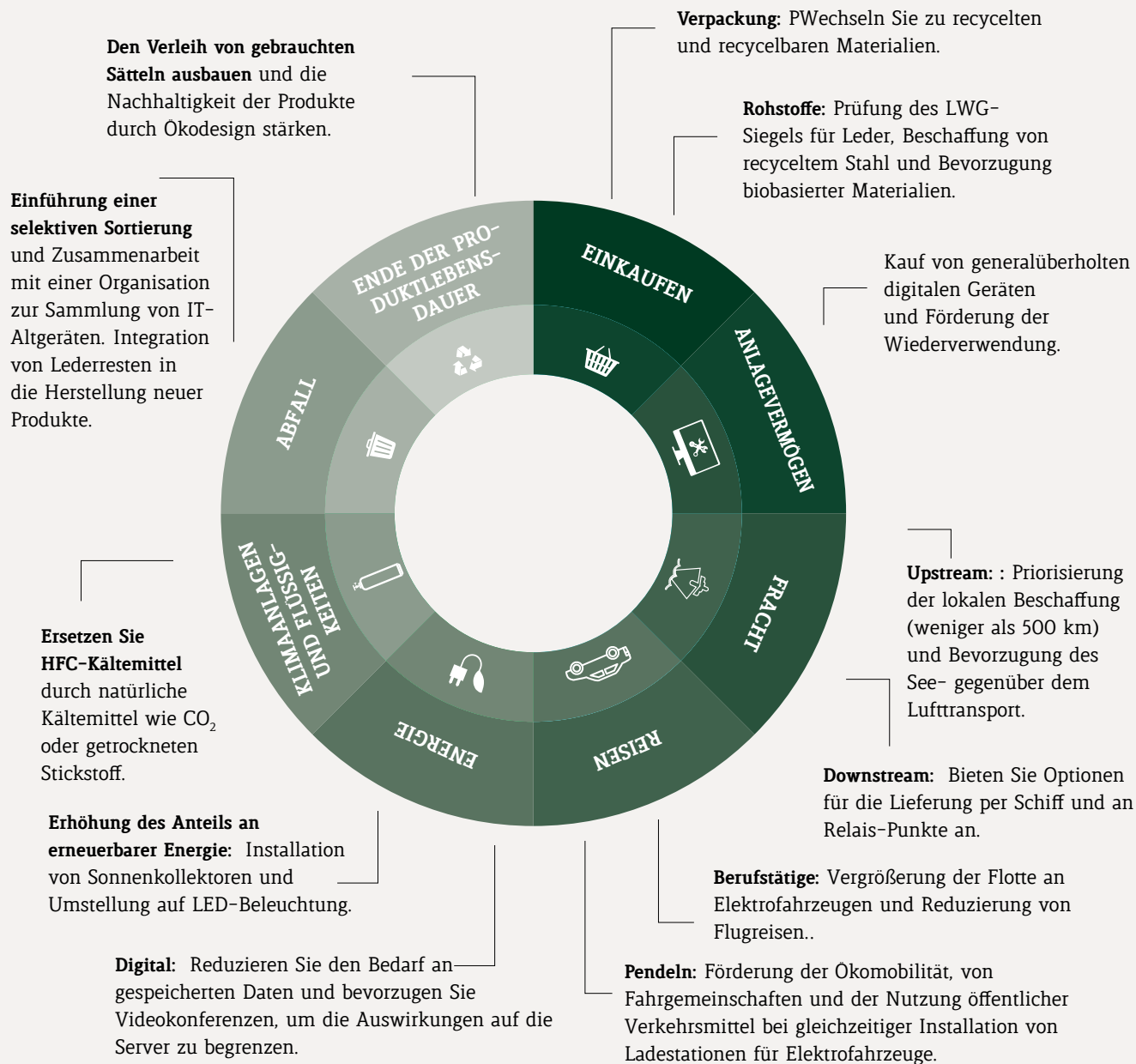
• **Iterativer Prozess der kontinuierlichen Verbesserung**

Die LIM Group setzt ihre Bemühungen fort, die 83 % der Treibhausgasemissionen, die unter ihrer direkten Kontrolle stehen, zu reduzieren, indem sie ihre Maßnahmen auf veränderbare und messbare Hebel konzentriert.



# Der "nachhaltige Aktionsplan" der LIM Group

Um die Herausforderungen der CO<sub>2</sub>-Bilanz zu bewältigen, hat die LIM Group einen ehrgeizigen Aktionsplan mit spezifischen Initiativen für die einzelnen Emissionsposten festgelegt:



Über die Absichten hinaus wird die Glaubwürdigkeit dieses Kurses von seiner Fähigkeit abhängen, durch den aktiven Beitrag aller Teams gemeinsam umgesetzt zu werden.

**EIN BEWUSSTER ANSATZ FÜR NACHHALTIGE WIRKUNG Vom Aktionsplan zur Umsetzung:** Die LIM Group hat im Rahmen ihres Fahrplans „Nachhaltigkeit 2025-2030“ Umweltziele für jeden ihrer Geschäftsbereiche definiert und unterzieht sich einem alle zwei Jahre wiederholten Messzyklus. **Diese zweite, nun konsolidierte CO<sub>2</sub>-Bilanz bestätigt die ursprünglich ermittelten Größenordnungen und ermöglicht eine fundierte Einschätzung der wichtigsten Handlungshebel.**

Auf der Grundlage dieser Erkenntnisse wird die LIM Group ab 2026 einen operativen Fahrplan umsetzen, der gemeinsam mit jedem Vorstandsausschuss erarbeitet wurde, um diesen Kurs in einen konkreten, gemeinsamen Fünfjahres-Aktionsplan umzusetzen. **Über die Absichten**

**hinaus wird die Glaubwürdigkeit dieses Kurses von seiner Fähigkeit abhängen, durch den aktiven Beitrag aller Teams gemeinsam umgesetzt zu werden.**

Die LIM Group hat sich dafür entschieden, diese Arbeit freiwillig und transparent zu teilen, obwohl das Unternehmen zum jetzigen Zeitpunkt keiner geltenden gesetzlichen Verpflichtung unterliegt. **Dieser proaktive Ansatz spiegelt den Willen der Gruppe wider, einen umfassenden Beitrag zum ökologischen Wandel zu leisten und künftige Anforderungen an die soziale Verantwortung von Unternehmen im Einklang mit den Zielen des Pariser Abkommens vorwegzunehmen.**

# Leder Bei Der Lim Group

Von Natur aus nachhaltig.  
Begehrtest durch Engagement.

## EIN VON NATUR AUS KREISLAUFWIRTSCHAFTLICHES MATERIAL

### Leder, eine wertvolle Ressource

- Nebenprodukt der Agrar- und Lebensmittelindustrie (Fleisch & Milch)
- Verwertung eines vorhandenen Materials
- Reduzierung organischer Abfälle
- Natürliche Einbindung in die Kreislaufwirtschaft

Verwerten  
Optimieren  
Verlängern

Ein systemischer  
Ansatz, der  
über gängige  
Vorstellungen  
hinausgeht

## VERANTWORTUNGSBEWUSST

Die Aufmerksamkeit für die Herkunft und die Auswirkungen

### PFLANZLICHE GERBUNG

Ein technologischer Durchbruch der LIM Group

- Traditionelle Gerbung wieder im Trend
- Pflanzliche Gerbstoffe: Mimose, Kastanie, Quebracho
- Ohne Chrom (schädliches Schwermetall)
- UV-Beständigkeit x2 im Vergleich zu chromgegerbtem Leder
- Geschmeidigkeit und Elastizität, geeignet für den Sport
- Nicht allergen, sicher für Pferd und Reiter

### KONTROLLIERTE BESCHAFFUNG

- Plan für territoriale Zusammenarbeit
- FECNA (Filière d'Excellence Cuir en Nouvelle-Aquitaine, Netzwerk für Spitzenleistungen in der Lederindustrie in Nouvelle-Aquitaine)
- Über 300 engagierte Züchter in Nouvelle-Aquitaine
- Tierschutz & vorbildliche landwirtschaftliche Praktiken
- Nachhaltige wirtschaftliche Unterstützung für Züchter
- Weitere Lieferanten: Ostfrankreich und Nordeuropa
- Ausschließlich extensive Tierhaltung

### EXTENSIVE TIERHALTUNG

- Eine positive Rolle für die Umwelt
- Erhaltung von Hecken und Bocage-Landschaft
- Erhaltung der lokalen Artenvielfalt
- Natürliche Wasserfilterung im Boden
- Bindung von Kohlenstoff aus der Atmosphäre

## NACHHALTIG

### Voll funktionsfähige Kreislaufwirtschaft

- 100 % der zurückgenommenen Sättel werden wieder instand gesetzt
- Strukturierter Second-Hand-Markt in Europa und den Vereinigten Staaten
- Über ein Netzwerk von mehr als 100 Vertriebsmitarbeitern
- Und sichtbar auf den Webplattformen der Marken

Ein Sattel,  
mehrere Leben

## REPARATURFÄHIG

### Ein Sattel, der sich weiterentwickelt

- +200 Unterbaugruppen pro Sattel
- Vollständig digitalisierte Schnittdateien
- Identifizierbare, einstellbare, austauschbare Teile

Reparaturen  
werden einfach,  
zugänglich und  
selbstverständlich

## REPARATURBONUS

(seit 2024)

- LIM Group, 1. zertifizierte Sattlerei
- Pauschalrabatt auf Reparaturen
- 100 %ige Übernahme der Formalitäten durch den Kundendienst



## WÜNSCHENSWERT

### Langfristige Exzellenz

- Komfort und Widerstandsfähigkeit
- Natürliche Patina, lebendige Ästhetik
- Jede Haut ist einzigartig

### Okodesign der LIM Group

Das Design der Produkte passt sich der Einzigartigkeit jedes Leders an. Eine auf Authentizität basierende Attraktivität, fernab von Uniformität.

## ZUSAMMENFASSUNG

Leder bei der LIM Group bedeutet: Verantwortungsbewusst / Nachhaltig / Reparaturfähig / Wünschenswert

Ein Material von höchster Qualität im Dienste eines verantwortungsvollen Reitsports, das der Langfristigkeit, dem Pferd, den Frauen und Männern der Branche und der Umwelt.

# Albion Im Wandel

## Eine neue Haut für unveränderte Ansprüche.

Bei Albion Saddlemakers ist Leder ein grundlegendes Material. Es steht für Leistung, Komfort für Reiter und Pferd und eine langfristige Vision. Der Übergang zu **pflanzlich gegerbtem Leder**, der Mitte 2025 umgesetzt wird, entstand aus dieser Überzeugung heraus. Er verkörpert eine bewusste Entscheidung und ist das Ergebnis monatelanger gemeinsamer Arbeit und Engagements.

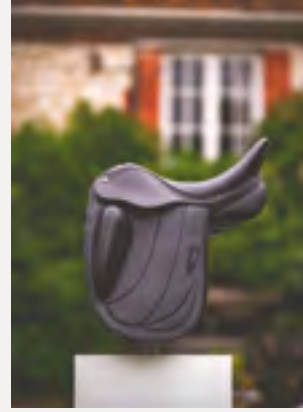
Dieses Projekt entstand aus einer engen Zusammenarbeit zwischen **Gerbereien, Sattlereien** und **F&E-Teams**, die sich für ein gemeinsames Ziel engagierten: **die Entwicklung eines Leders, das leistungsstark, nachhaltig und umweltfreundlich ist, ohne Kompromisse bei der Qualität und den hohen Ansprüchen von Albion einzugehen.** Jeder Schritt – von der Auswahl der Häute über die Gerbverfahren bis hin zu ihrer Verarbeitung in den Werkstätten – war Gegenstand eines kontinuierlichen Austauschs, von Tests und präzisen Anpassungen.

Die pflanzliche Gerbung basiert auf der Verwendung **natürlicher Gerbstoffe aus Holz und Rinde** nach anspruchsvollen Verfahren, die den Einsatz von Chemikalien begrenzen. Diese Entscheidung unterstreicht unsere Vision von einem **verantwortungsbewussten Leder**, das für Handwerker sicherer, für Pferde und ihre Umwelt schonender und auf Langlebigkeit ausgelegt ist.

Diese Leder werden innerhalb der **LIM-Gruppe** in ihren integrierten Gerbereien entwickelt und hergestellt: **Chamont** in Frankreich und **Fonte Velha** in Portugal. Diese Vertikalisierung der Wertschöpfungskette ermöglicht eine vollständige Kontrolle über die Beschaffung, die Verfahren und die Qualität und fördert gleichzeitig Materialinnovationen, die so nah wie möglich an den Verwendungszwecken und Bedürfnissen von Sattlern und Reitern sind.

Das pflanzlich gegerbte Leder von Albion wurde speziell für die Anforderungen des Sports entwickelt und zeichnet sich durch seine **Robustheit**, seinen **Komfort** und seine Fähigkeit aus, **auf natürliche Weise eine Patina zu entwickeln**, die mit der Zeit den ganzen Reichtum eines lebendigen Materials offenbart. Es verkörpert einen nachhaltigen Ansatz, der Reiter langfristig begleitet und weitergegeben werden kann.

Auf der Grundlage des gemeinsamen Know-hows seiner Gerbereien und Sattlereien verkörpert Albion die Vision der LIM-Gruppe: **Handwerkskunst, Innovation und Umweltverantwortung** im Dienste eines verantwortungsvollen Reitsports und nachhaltiger Exzellenz **zu verbinden**.

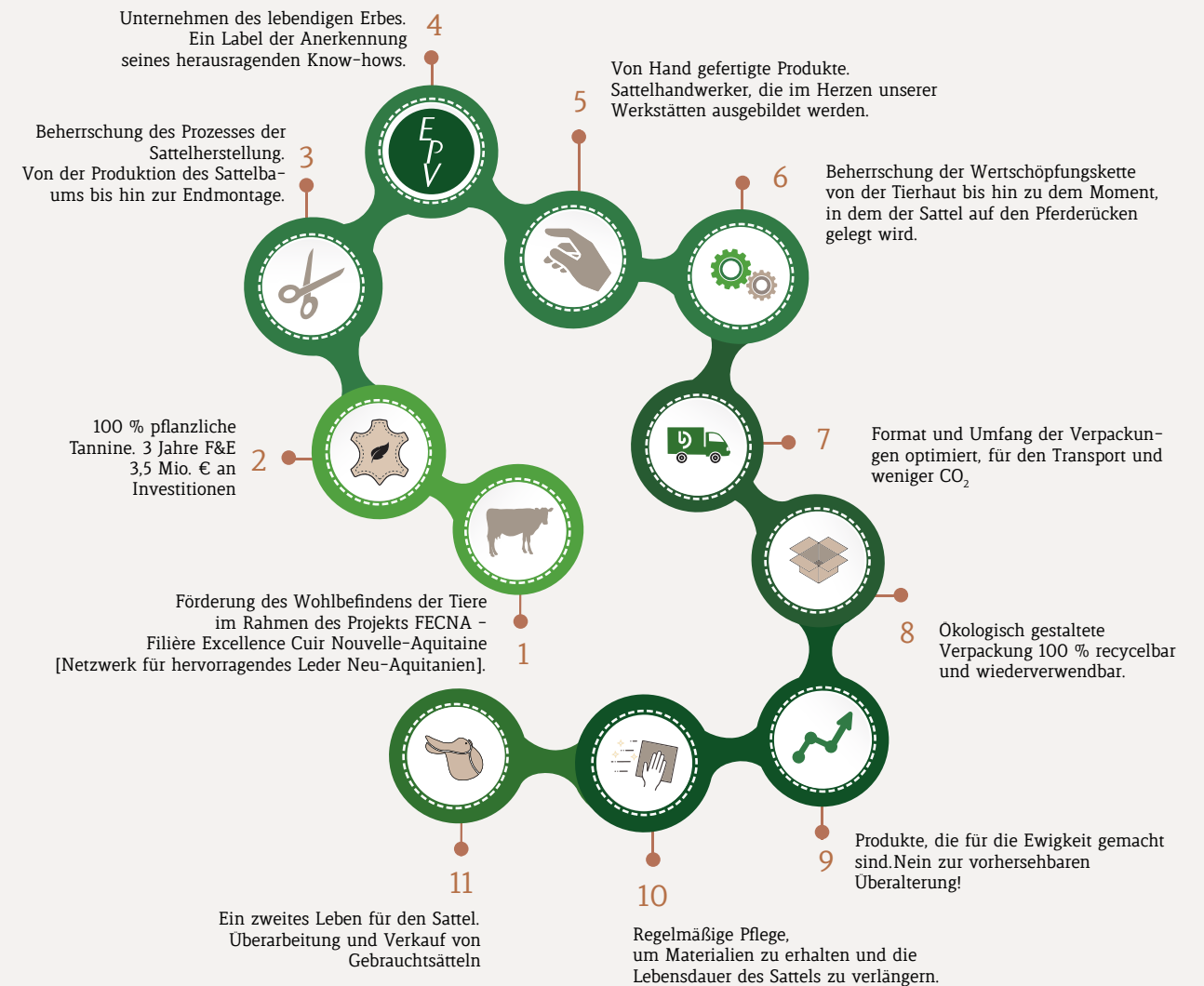


Die Vision der LIM-Gruppe: Handwerk, Innovation und Kreislaufwirtschaft im Dienste eines verantwortungsvollen Reitsports und nachhaltiger Exzellenz zu verbinden.



# TOMORROW IS NOW\* WE ♥ RIDING

ROHSTOFFE, HERSTELLUNG, TRANSPORT VERTRIEB, VERWENDUNG, ENDE DES LEBENSZYKLUS: **IN JEDER PHASE DES LEBENS IHRER SÄTTEL ENGAGIERT SICH** DER GESCHÄFTSBEREICH REITEN DER LIM GROUP SOWOHL IN BEZUG AUF DIE UMWELT ALS AUCH IN SOZIALER HINSICHT.



\*Der Nachhaltigkeitsansatz des Geschäftsbereichs Reiten der LIM Group

# Fonte Velha – Umweltanforderungen im Mittelpunkt der Gerberei

Eine industrielle Entwicklung, die auf Maßnahme, Investition und Langfristigkeit basiert.

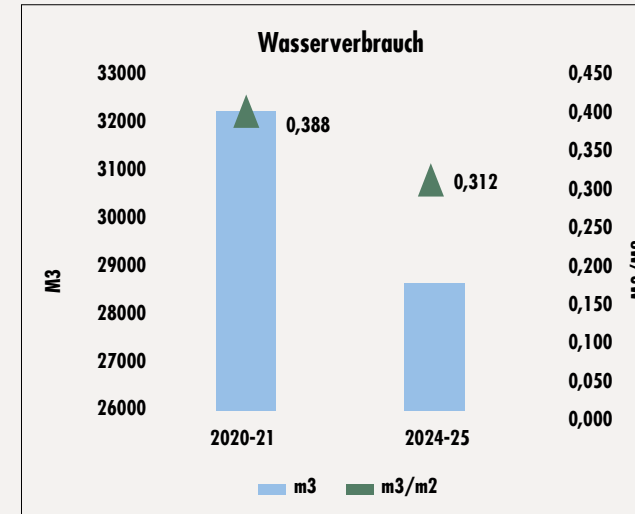
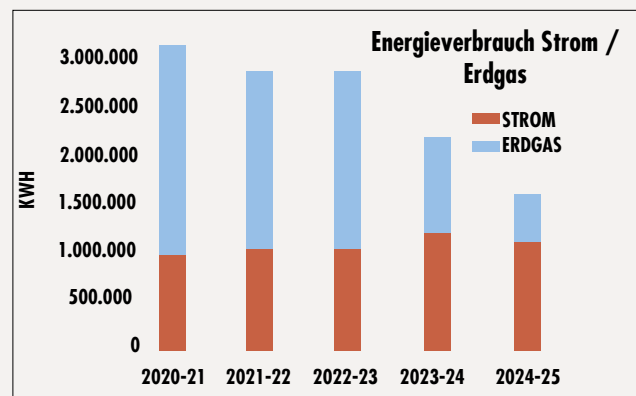
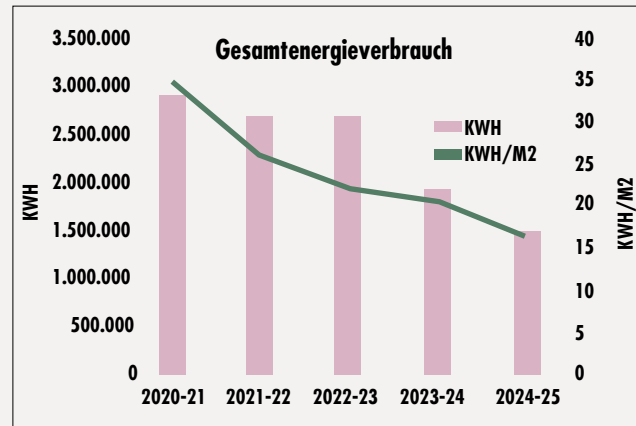
Die in Portugal ansässige Gerberei **Curtumes Fonte Velha** stellt das Umweltmanagement in den Mittelpunkt ihrer industriellen Tätigkeit. Seit vielen Jahren **verfolgt das Unternehmen seine wichtigsten Auswirkungen auf strukturierte Weise: Energie- und Wasserverbrauch, Abwasserproduktion, Abfallmanagement und Einsatz von Chemikalien** mit einem Ansatz, der auf Messungen, Prozessoptimierung und kontinuierlicher Verbesserung basiert.

Diese langfristige Wachsamkeit hat zu greifbaren Fortschritten geführt, die sowohl auf die Erneuerung der Produktionsanlagen, die Optimierung der Prozesse als auch auf die ständige Aufmerksamkeit für Energieeffizienz und die Schonung natürlicher Ressourcen zurückzuführen sind.

## ENERGIEEFFIZIENZ UND UMSTELLUNG DER NUTZUNG

In den letzten fünf Jahren hat Fonte Velha seinen Energieverbrauch sowohl in Bezug auf das Gesamtvolumen als auch auf die Intensität, bezogen auf die produzierte Lederfläche, um etwa 50 % gesenkt. Diese bedeutende Entwicklung ist das Ergebnis der schrittweisen Ersetzung von Erdgas-betriebenen Anlagen durch modernere und leistungsfähigere elektrische Anlagen.

Im Jahr 2025 wurde mit der **Inbetriebnahme einer Photovoltaikanlage** ein weiterer Meilenstein erreicht, der es ermöglicht, den Einsatz fossiler Energien zu begrenzen und Strom aus erneuerbaren Quellen zu bevorzugen. Ein Weg zur Energieeffizienz, der mit den Dekarbonisierungszielen der LIM Group im Einklang steht.



## WASSER, EIN ZENTRALES INDUSTRIELLES THEMA

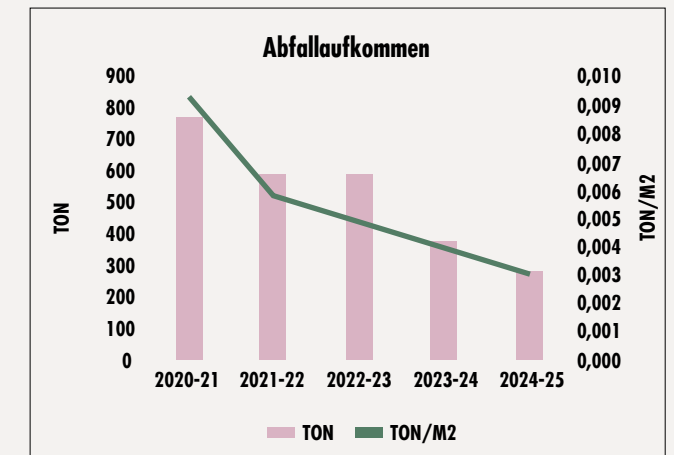
Die Verarbeitung von Tierhäuten zu Leder erfolgt in mehreren sogenannten „Nassphasen“, die große Mengen an Wasser und den Einsatz chemischer Produkte erfordern. Die Gerberei ist sich der damit verbundenen Auswirkungen (Entnahme von Ressourcen und Produktion von Abwasser) bewusst und verfolgt diese Indikatoren seit mehr als zwanzig Jahren. Es wurden Forschungs- und Entwicklungsarbeiten durchgeführt, um den Wasserverbrauch in einem anspruchsvollen technischen Umfeld, in dem die Qualität des Leders ein Muss bleibt, zu optimieren. Trotz des begrenzten Spielraums konnten durch diese Bemühungen in den letzten fünf Jahren der jährliche Wasserverbrauch um etwa 10 % und der spezifische Verbrauch pro Quadratmeter produziertem Leder um 20 % gesenkt werden.

## ABWÄSSER: REDUZIERUNG AN DER QUELLE UND OPTIMIERUNG DER BEHANDLUNG

Fonte Velha wirkt auch im Vorfeld auf die Verringerung der Schadstoffbelastung seiner Abwässer ein. Die Optimierung der Verfahren führte zu einer Verringerung des Einsatzes bestimmter Chemikalien und zur Rückgewinnung von Haaren, die zuvor vernichtet wurden, wodurch die organische Verschmutzung des Abwassers begrenzt wurde. Obwohl das Unternehmen über keine eigene Kläranlage verfügt, führt es vor der Einleitung in das kommunale Netz eine strenge Vorbehandlung durch. Jüngste Investitionen haben es ermöglicht, dieses System zu verbessern, insbesondere durch die Installation neuer Siebe zur Entfernung von Schwebstoffen und durch die Verdopplung der Behandlungskapazität für schwefelhaltige Abwässer. Darüber hinaus ist die Wiederverwendung von Behandlungsbädern ein wichtiger Hebel, der bereits über ein System zur Lagerung, Filterung und Wiederaufbereitung von Gerbbädern umgesetzt wird. Eine zusätzliche Anlage für Kalkbäder wird derzeit installiert, um den Verbrauch und die Abwässer weiter zu reduzieren.

## ABFÄLLE UND NEBENPRODUKTE: EINE LOGIK DER VERWERTUNG

Bei der Verarbeitung von Häuten fallen naturgemäß Nebenprodukte (Fette, Krusten, Haare) an, die zur Herstellung von Düngemitteln oder Kollagen verwertet werden. Diese Organisation veranschaulicht einen Kreislaufansatz, bei dem die Haut, ein Nebenprodukt der Lebensmittelindustrie, wiederum zu einer Ressource für andere Sektoren wird. Die Produktionsabfälle sind sowohl in der Gesamtmenge als auch in der Intensität pro produzierter Einheit zurückgegangen. Derzeit laufen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zur Entwicklung neuer Verwertungsmöglichkeiten für vorgegebte und gegerbte Hautreste.



## LUFTQUALITÄT UND SCHADSTOFFKONTROLLE

Schließlich ist die Gerberei mit zwei Luftbehandlungssystemen für die Arbeitsschritte ausgestattet, bei denen Geruchsemissionen entstehen können. Die aufgefangene Luft wird vor der Ableitung einer chemischen Reinigung unterzogen, wodurch die Kontrolle der Umweltbelastung und der Schutz der lokalen Umwelt gewährleistet sind.

Mit diesem strukturierten Ansatz, der auf Messungen, Investitionen und einem langfristigen Zeitplan basiert, verkörpert Fonte Velha eine verantwortungsbewusste industrielle Vision, die voll und ganz im Einklang mit den Umweltverpflichtungen und dem Nachhaltigkeitskurs der LIM Group steht.



# Ökomobilität

## Schrittweise Änderung der Pendlergewohnheiten für positive Auswirkungen.

Im Juni 2025 bestätigte die LIM-Gruppe, dass der Übergang Schritt für Schritt erfolgt. Anlässlich der 15. **Ausgabe der Mobilitäts-Challenge in Nouvelle-Aquitaine** haben sich drei Standorte der Gruppe – **Nontron, Bidart und Le Bouscat** – voll und ganz engagiert und die Ökomobilität zu einer kollektiven, konkreten und messbaren Aufgabe gemacht.

**74 angemeldete Mitarbeiter**, eine **Teilnahmequote von 91,89 %** und **9.850,9 Kilometer**, die mit **alternativen Verkehrsmitteln** (Mitfahrgelegenheiten, Fahrrad, Straßenbahn, zu Fuß) **zurückgelegt wurden**: Hinter diesen Zahlen verbirgt sich eine einfache, aber für unseren Weg zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung entscheidende Realität.

### WEG ZUR ARBEIT: EIN WICHTIGES, OFT UNTERSCHÄTZTES THEMA

Der **Individualverkehr** ist nach wie vor der **größte Verursacher von CO<sub>2</sub>-Emissionen im Verkehrsbereich** und macht **fast 30 % der Emissionen dieses Sektors** aus.

Auf individueller Ebene verursacht er durchschnittlich **fast 1 Tonne CO<sub>2</sub>e pro Jahr**, was **etwa 50 % des jährlichen CO<sub>2</sub>-Budgets** entspricht, **das mit den Zielen des Pariser Abkommens vereinbar ist (2 tCO<sub>2</sub>e/Jahr/Einwohner)**.

Ein bekanntes Paradoxon:

- Ein Auto steht **etwa 95 % der Zeit still**
- und wird durchschnittlich **nur eine Stunde pro Tag** genutzt.

**Die Reduzierung der Nutzung von Verbrennungsmotoren auf kurzen und wiederholten Strecken – allen voran „Wohnort-Arbeitsplatz“ – ist daher einer der wirksamsten und zugänglichsten Hebel, um den individuellen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck nachhaltig zu verringern.**

### MESSEN, UM ZU VERSTEHEN, VERSTEHEN, UM ZU HANDELN

Die Erfahrung zeigt, dass Bewusstseinsbildung durch

# Die Mobilitäts-Challenge macht deutlich: Es gibt Alternativen, die einsatzbereit und mit den Anforderungen des Alltags vereinbar sind.

Messung erfolgt. Die Kenntnis der Größenordnungen ermöglicht es, Vorurteile zu überwinden und die wirklich wirksamen Hebel zu priorisieren, insbesondere im Hinblick auf den täglichen Gebrauch.

Es gibt mehrere Referenztools, mit denen jeder seinen **persönlichen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck** auf einfache Weise bewerten kann. In Frankreich bilden die Plattformen **Nos Gestes Climat** und **Impact CO<sub>2</sub>** (ADEME – Agence De l'Environnement et de la Maîtrise de l'Energie) sowie **MyCO<sub>2</sub>** (Carbone 4) solide und weithin anerkannte pädagogische Grundlagen.

Auf internationaler Ebene gibt es ebenfalls institutionelle Entsprechungen, wie den **Carbon Footprint Calculator der Environmental Protection Agency (EPA)** in den Vereinigten Staaten oder den **CO<sub>2</sub>-Rechner des Umweltbundesamtes (UBA)** in Deutschland.

### LOKALE LÖSUNGEN, DIE BEREITS ZUR VERFÜGUNG STEHEN

Die Mobilitäts-Challenge macht deutlich: Es gibt Alternativen, die einsatzbereit und mit den Anforderungen des Alltags vereinbar sind.

**Mitfahrgelegenheiten in der Nachbarschaft, das Fahrrad für kurze Strecken, öffentliche Verkehrsmittel, aktives Gehen...** All dies sind lokale Lösungen, die in der Summe eine spürbare Wirkung haben – nicht nur auf die Umwelt, sondern auch auf die Gesellschaft und die Gesundheit.

Weniger Staus, weniger Stress, mehr Zusammenhalt unter Kollegen und ein unbestreitbarer Gesundheitsnutzen:

**Ökomobilität erfüllt weit mehr Kriterien als nur einen einfachen CO<sub>2</sub>-Indikator.**

**EIN TERMIN, DER SICH MITTLERWEILE ETABLIERT HAT**  
**Die Mobilitäts-Challenge wird zu einem jährlichen, festen Termin** im Rahmen unseres Engagements für eine sparsamere und verantwortungsbewusstere Mobilität.



**Ein besonderer Hut vor dem Team in Bidart, das in der Kategorie der Unternehmen mit 20 bis 99 Mitarbeitern den 4. Platz belegt** und damit perfekt veranschaulicht, was gemeinsames Engagement auf Standortebene bewirken kann.

**Vielen Dank an alle Mitarbeiter** für ihre aktive Teilnahme und ihre Beharrlichkeit bei dieser gemeinsamen Anstrengung.

Durch diese wiederholten, manchmal scheinbar bescheidenen Gesten zeichnet sich ein kohärenter Weg ab: **der einer gemeinsamen Leistung, die im Einklang mit unseren Klimaschutzverpflichtungen und unserem Ziel eines verantwortungsbewussteren Reitsports – und eines verantwortungsbewussteren Unternehmens – steht.**



# Mitwirkende

## REDAKTIONELLE LEITUNG

Laurent Duray

## PROJEKTLEITUNG

Émilie Jeanjean

## GRAFISCHE & REDAKTIONELLE KONZEPTION

Émilie Jeanjean

Sophie Jamet

## BEITRÄGE

Zachary Bazin	Hajar Essani	Erwan Mellerio
Chaimaa Benbrahim	Florian Eyraud	Elise Milicevic
Alexandra Bordonado	Bertille Fernandes	Anne-Sophie Moulin
Jacqueline Boyer	Estelle Gaudillère	Lisa Osswald
Thomas Buisson	Matthieu Goossens	Bertrand Pelletier
Margaux Caussin	Mylène Gransard	Céline Perrot
Vincent Chassaing	Alexandra Inácio	Maëla Piner
Laure Chauveau	Sarah Kaddouri	Valentin Rapin
Mélanie Costaris Novais	Mélodie Lacombe	Armelle Rinuccini
Eugénie Coste	Manon Lescaudron	Jordi Rossinyol
Marie Daniel	Jacotte Libeau	Arnaud Saint Supéry
Mathilde de Brou de Laurière	Jérémy Loddo	Carole Seramour
Delphine de Courson	Dylan Marchand	Lison Veschambre
Grégoire de Haÿs	Amélie Marcovitch	Marina Wissink
Guillaume Dubois	Pauline Martin	
Louise Dugardin	Magali Maurizot Kur	

## FOTO-CREDITS

Guillaume Anjoran	Philippe Labeguerie
Henri Coutant	Jessica Rodrigues
Niklas Hjelm	Nicole Schultz



**Bericht des  
Missionskomitees  
LIM Group**



# Inhaltsverzeichnis

**01** Unser Daseinszweck, unsere  
Verpflichtungen: unsere Mission

**161**

**02** Der  
Missionsausschuss

**165**

**03** Überprüfung der Fortschritte bei der  
Erreichung der satzungsmäßigen  
Ziele der LIM Group

**173**

**04** Fazit des Missionskomitees:  
Ergebnisse 2025 und Ausblick

**185**

# Vorwort



Nachhaltigkeit ist weder eine Modeerscheinung noch eine Reaktion auf gesetzliche Vorschriften, sondern eine grundlegende strategische Herausforderung.

## Leitartikel: Wir bleiben auf Kurs!

Das vergangene Jahr hat ein beunruhigendes Paradoxon ans Licht gebracht: Während sich die geopolitischen, klimatischen und sozialen Krisen in einer zerrissenen und instabilen Welt verschärfen, während sechs der neun planetarischen Grenzen inzwischen überschritten sind, während das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Abkommens heute illusorisch ist, während sich die Anzeichen für einen beschleunigten Rückgang der Artenvielfalt mehren, während die Wasserfrage immer besorgniserregender wird, während fossile Energien leider mehr als nur Widerstand leisten, erleben wir gleichzeitig weltweit einen Rückgang des politischen Willens, entschlossen für die Umwelt zu handeln, trotz der Dringlichkeit, dies zu tun.

In unserer Nähe wird der Europäische Grüne Deal, das angekündigte Symbol für den ökologischen Wandel der Europäischen Union mit seinem vorrangigen Ziel der CO<sub>2</sub>-Neutralität bis 2050, unter dem Vorwand des Pragmatismus oder der Vereinfachung immer weiter abgeschwächt.

Was insbesondere die Verantwortung der Unternehmen im Umweltbereich angeht, so haben wir eine massive Reduzierung der Verpflichtungen in Bezug auf Nachhaltigkeit (CSRD), Sorgfaltspflicht (CS3D), grüne Taxonomie oder die Anti-Greenwashing-Richtlinie erlebt.

Wir teilen diese Resignation auf unserer Ebene nicht.

Wir sind weiterhin davon überzeugt, dass Unternehmen eine treibende Kraft bei der Bewältigung der ökologischen Herausforderungen bleiben müssen, da sie über die einzigartige Fähigkeit verfügen, zu experimentieren, innovativ zu sein, Modelle zu verändern und ein ganzes Ökosystem mitzureißen: Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden, Regionen.

Zwar sind die Kosten dieses Engagements real, doch die Kosten der Untätigkeit wären noch viel höher.

In diesem Bericht des Missionskomitees möchten wir bekräftigen, dass die LIM Group sich für eine klare Position entschieden hat: Wir werden weiterhin einen ehrgeizigen ESG-Kurs verfolgen, denn Nachhaltigkeit ist weder eine Modeerscheinung noch eine regulatorische Antwort, sondern eine grundlegende strategische Herausforderung.

Für uns ist dies der einzige glaubwürdige Weg, der mit unseren Werten und unserer Vision von unserer Beziehung zur Welt im Einklang steht.





Mit dieser Entschlossenheit hat der Missionsausschuss seine Arbeit im Geschäftsjahr 2025 durchgeführt.

Vier Jahre nach der Erlangung des Status als „Unternehmen mit Mission“ durch die LIM Group war genügend Zeit vergangen, um eine erste Bilanz zu ziehen und Änderungen in Betracht zu ziehen, die der Mission, einem freiwilligen und maßgeschneiderten Rahmen für Engagement, eine noch transformativere Dimension verleihen könnten, was ihre Fähigkeit betrifft, unser Management, unsere Teams und unsere externen Partner zu mobilisieren.

Der Missionsausschuss ließ sich auch von den Erkenntnissen inspirieren, die aus der Teilnahme der LIM Group an der zweiten Sitzung der Unternehmensvereinbarung für das Klima (CEC) der Region Nouvelle-Aquitaine im Laufe des Jahres 2025 gewonnen wurden.

Diese Bewertung und Ermittlung von Verbesserungsmöglichkeiten wurde durchgeführt, damit die Vision und die Verpflichtungen der Mission mehr denn je als grundlegender Kompass für die strategische und operative Steuerung der Gruppe dienen können.

Diese umfassenden Überlegungen haben den Missionsausschuss zu folgenden Vorschlägen veranlasst:

- den Daseinszweck der Gruppe unverändert beizubehalten: Er verkörpert auf hervorragende Weise den gesellschaftlichen Nutzen unseres Unternehmens, entspricht unserem tiefsten Wesen und ist für unser gemeinsames Handeln sinnvoller denn je;
- Ab dem Geschäftsjahr 2026 die satzungsmäßigen sozialen und ökologischen Ziele und ihre mit diesem Daseinszweck verbundenen operativen Ausprägungen weiterzuentwickeln, um sowohl den Veränderungen im Tätigkeitsbereich der Gruppe in den letzten Jahren Rechnung zu tragen als auch eine bessere

Verständlichkeit und Akzeptanz dieser Ziele bei allen unseren Stakeholdern zu fördern;

- die Beziehungen des Missionsausschusses zu den anderen Gremien der Konzernführung zu stärken;
- die Verpflichtungen der Mission, unsere CSR-Maßnahmen, die durch unseren doppelten Materialitätsansatz identifizierten Nachhaltigkeitsherausforderungen und eine zukunftsorientierte Beobachtung mit regenerativem Ansatz in einem einzigen mehrjährigen Nachhaltigkeitsfahrplan zusammenzufassen. Nachhaltigkeit ist keine Einschränkung, sondern eine bewusste strategische Entscheidung, die für den Fortbestand des Unternehmens entscheidend ist. Sie bildet einen kohärenten Rahmen, ist ein Motor für Innovation und ein Vertrauensvertrag mit unseren Stakeholdern.
- bei der Steuerung der Gruppe sowohl die wirtschaftliche Leistung als auch die soziale und ökologische Leistung zu berücksichtigen, deren Zusammenspiel eine Garantie für nachhaltige Leistung ist. Wir sind davon überzeugt, dass wirtschaftliche Leistung und nichtfinanzielle Leistung sich nicht widersprechen, sondern gegenseitig verstärken. Unternehmen, die heute in sparsamere, integrativere und transparentere Modelle investieren, werden den Schocks von morgen standhalten, wichtige Talente anziehen, neue Chancen nutzen und das Vertrauen der Investoren gewinnen. Der Missionsausschuss ist sehr daran interessiert, dass die Gruppe unabhängig von ihren regulatorischen Verpflichtungen weiterhin über umfangreiche und solide nichtfinanzielle Informationen verfügt.

Alle diese Vorschläge wurden von der Unternehmensleitung der Gruppe gebilligt und befinden sich derzeit in der schrittweisen Umsetzung.

Unternehmen, die heute in sparsamere, integrativere und transparentere Modelle investieren, werden den Schocks von morgen standhalten, wichtige Talente anziehen, sich bietende Chancen nutzen und das Vertrauen der Investoren gewinnen. Der Missionsausschuss ist sehr daran interessiert, dass die Gruppe unabhängig von ihren regulatorischen Verpflichtungen weiterhin über umfangreiche und solide nichtfinanzielle Informationen verfügt.



Der Missionsausschuss ist überzeugt, dass der Erfolg dieses umfangreichen Aktionsprogramms in erster Linie vom Engagement aller Teams der Gruppe abhängt.

Der Missionsausschuss ist der Ansicht, dass diese verschiedenen Projekte den sozialen und ökologischen Wandel der LIM Group beschleunigen und damit ihre Wettbewerbsfähigkeit und Führungsposition auf ihren Märkten stärken werden.

Der Missionsausschuss ist sich bewusst, dass einige dieser Projekte komplex sind und dass die damit verbundenen Fortschritte erhebliche Anstrengungen erfordern werden.

Unsere Entschlossenheit soll nicht nur verkündet, sondern regelmäßig bewertet werden. Deshalb stärken wir unsere Indikatoren, präzisieren unsere Ziele und erweitern die Kriterien, anhand derer wir unsere Leistung messen. Aus diesem Grund werden wir auch eine hohe Transparenz hinsichtlich der erzielten Ergebnisse gewährleisten.

Der Missionsausschuss ist überzeugt, dass der Erfolg dieses umfangreichen Aktionsprogramms in erster Linie vom Engagement aller Teams der Gruppe abhängt. Ihre Fähigkeit, dieses Ziel täglich in konkrete Maßnahmen umzusetzen, Hindernisse zu überwinden und innovative Lösungen vorzuschlagen, zeugt von der Stärke unserer Unternehmenskultur. Dank unserer Teams an allen unseren Standorten ist unser Nachhaltigkeitsziel keine bloße Absichtserklärung, sondern operative Realität.

Es wird auch notwendig sein, die Zusammenarbeit mit unseren Partnern, Lieferanten und Kunden fortzusetzen. Übergänge lassen sich nicht unkoordiniert bewältigen. Sie erfordern Kohärenz, Mut und den gemeinsamen Willen zur Zusammenarbeit, um weiter voranzukommen.

Das Geschäftsjahr 2025 bot die Gelegenheit, nach der dreijährigen ersten Amtszeit seiner Mitglieder einen neuen Missionsausschuss für die LIM Group einzusetzen.

Dieses neue Team hat die Relevanz der festgelegten Indikatoren und Ziele sowie die Angemessenheit der eingesetzten Mittel hinterfragt.

Das Ergebnis ist ein Jahr, das unseren Ambitionen entspricht und die Verankerung der Mission im Zentrum der Entwicklungsstrategie der Gruppe und deren Umsetzung in den verschiedenen Geschäftsbereichen bestätigt.

Der Missionsausschuss wünschte jedoch eine Weiterentwicklung dieses Missionsmodells, dessen Formalisierung auf das Jahr 2021 zurückgeht, um den bedeutenden Wandel der Aktivitäten der Gruppe infolge mehrerer in den letzten Jahren durchgeführter externer Wachstumsmaßnahmen zu berücksichtigen. Der Missionsausschuss wünschte außerdem, dass dieses neue Missionsmodell Teil eines ehrgeizigen Fahrplans für Nachhaltigkeit wird.

Die entsprechenden Satzungsänderungen werden der außerordentlichen Hauptversammlung der Aktionäre im Februar 2026 zur Genehmigung vorgelegt.

Dieses neue Leitbild wird Ihnen daher in unserem nächsten Leitbildbericht vorgestellt.

Wir sind sehr zufrieden mit der Freiheit und der Qualität des Austauschs, der innerhalb des Missionskomitees und im Rahmen seiner Interaktionen mit dem Management der Gruppe stattgefunden hat.

Wir danken allen Mitgliedern des Missionskomitees für ihr Engagement, ihre Meinungen und Vorschläge, den Austausch ihrer Erfahrungen und die Kraft ihrer Überzeugungen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen dieses vierten Berichts des Missionskomitees der LIM Group und hoffen, dass er Ihnen alle notwendigen Informationen liefert.

**Laurent Duray**, Präsident der LIM Group  
**Bruno Godineau**, Vorsitzender des Missionskomitees der LIM Group

# Unser Daseinszweck, unsere Verpflichtungen: unsere Mission



„Gemeinsam erfinden  
wir jeden Tag  
verantwortungsbewusstes  
Reiten neu.“

Seit September 2021 ist die LIM Group eine Gesellschaft mit Mission im Sinne des PACTE-Gesetzes von 2019.

Gemäß diesem Gesetz ist ein Unternehmen mit Mission ein Unternehmen, das freiwillig:

- > ihren Daseinszweck in ihre Satzung aufnimmt;
- > ein oder mehrere soziale, ökologische und gesellschaftliche Ziele in ihre Satzung aufnimmt;
- > einen Missionsausschuss einrichtet, der für die Überwachung der Umsetzung der Mission zuständig ist;
- > eine unabhängige dritte Stelle (OTI) benennt, die für die Überprüfung der Umsetzung der Ziele zuständig ist;
- > sich bei der Geschäftsstelle des Handelsgerichts anmeldet.

Die LIM Group hat folgenden Unternehmenszweck in ihre Satzung aufgenommen:

**„Gemeinsam erfinden wir jeden Tag  
verantwortungsbewusstes Reiten neu.“**

**Ein Leitbild, das uns auszeichnet und inspiriert**

Dieser Zweck steht im Mittelpunkt des Geschäftsmodells der Gruppe:

> Es drückt unsere Einzigartigkeit, unsere Identität und unsere Berufung aus.

> Sie offenbart, warum wir gemeinsam an einem Projekt arbeiten, über das hinaus, was wir konkret tun.  
> Sie ist die Grundlage für das tägliche Handeln jedes einzelnen Mitarbeiters und jeder Arbeitsgruppe.  
> Er mobilisiert auch die externen Stakeholder der Gruppe, die wir für die Herausforderungen des verantwortungsvollen Reitsports sensibilisieren und einbinden.

Dieser Daseinszweck symbolisiert also vor allem den Grund für die Existenz des Unternehmens, das Ziel, das es verfolgt, seinen grundlegenden Nutzen für die Gesellschaft: die Notwendigkeit, sich für die Entwicklung eines verantwortungsvollen Reitsports einzusetzen, der die Integrität, Gesundheit und das Wohlergehen dieses außergewöhnlichen Lebewesens, das das Pferd ist, immer mehr berücksichtigt. Soziale und ökologische Ziele im Mittelpunkt unserer Aktivitäten

Dieser Daseinszweck umfasst aufgrund der damit verbundenen sozialen und ökologischen Ziele auch die verantwortungsvolle Art und Weise, in der das Unternehmen seine Aktivitäten in den Bereichen Entwicklung, Produktion und Vermarktung seiner Produkte und Dienstleistungen ausübt.



**ENTWICKLUNG EINER EINZIGARTIGEN UNTERNEHMENSKULTUR, DIE AUF STARKEN, GEMEINSAMEN MENSCHLICHEN WERTEN BASIERT.**

Während des starken externen und organischen Wachstums der Gruppe in den vergangenen Jahren war der Faktor Mensch entscheidend für die Leistung der LIM Group.

Durch die Kraft ihrer einzigartigen Geschichte, die Vision ihrer Führungskräfte, ihre Werte, die Vielfalt ihrer Berufe und die gemeinsame Leidenschaft für Pferde hat die LIM Group eine Unternehmenskultur geschaffen, die das Engagement ihrer Teams belebt und vereint.

Durch die Bedeutung, die sie dem Unternehmensprojekt verleiht, wird die Mission neue Möglichkeiten bieten, um das zu stärken, was unser gemeinsames Abenteuer bereits so einzigartig macht. Die Lebensqualität am Arbeitsplatz, die Entwicklung von Kompetenzen und die

Förderung der verschiedenen Hebel der intrinsischen Motivation der Mitarbeiter werden auch weiterhin ein ständiges Anliegen innerhalb unserer Gruppe sein. Gleiches gilt für die Bedeutung gemeinsamer Werte innerhalb der Arbeitsgruppen und in den Beziehungen zu unseren externen Partnern. Drei Werte wurden daher festgelegt, um die Entwicklung der LIM Group zu begleiten: Vertrauen, Engagement und Mut. Auf allen Hierarchieebenen wird jeder Mitarbeiter der LIM Group bestrebt sein, diese Werte täglich in seinen Handlungen, seinem Verhalten und seinen Interaktionen mit externen Stakeholdern des Unternehmens zu verkörpern. Bei der LIM Group stehen die Freude an der Zusammenarbeit und die Mobilisierung der Qualitäten jedes Einzelnen weiterhin im Mittelpunkt des Entwicklungsprojekts, das wir alle, sowohl die derzeitigen Mitarbeiter als auch diejenigen, die bald zu uns stoßen werden, mit Stolz vorantreiben.



**BEGLEITUNG UNSERER KUNDEN IN EINER DAUERHAFTEN, FAIREN UND RESPEKTVOLLEN BEZIEHUNG ZU IHREN PFERDEN.**

Die LIM Group hat sich ein starkes Leitbild gegeben, das eine Brücke schlägt zwischen den alten und tief verwurzelten Überzeugungen, die in der DNA der Gruppe verankert sind, und der Vision, die die LIM Group heute davon hat, was sie in Zukunft grundlegend sein will. Dieses großartige Anliegen eines nachhaltigen, fairen und sowohl umwelt- als auch pferdefreundlichen Reitsports möchten wir unbedingt mit möglichst vielen Menschen teilen, vor allem mit unseren aktuellen und zukünftigen Kunden.

**DIE ARTGERECHTE TIERHALTUNG IN DEN MITTELPUNKT DER PRODUKTENTWICKLUNG STELLEN, INSBESONDERE DURCH DEN AUFBAU GEEIGNETER WISSENSCHAFTLICHER PARTNERSCHAFTEN.**

Die LIM Group möchte Produkte entwickeln, herstellen und vermarkten, die dem Reiter eine möglichst wohlwollende Interaktion mit seinem Pferd ermöglichen, zum Wohle des Wohlbefindens und der Sicherheit des Tieres. Wir möchten in dieser Hinsicht weiterhin innovativ sein, denn die schönste Errungenschaft des Menschen verdient immer unsere größte Aufmerksamkeit und unser größtes Engagement.



**WIR SETZEN UNS FÜR DEN UMWELTSCHUTZ BEI DER ENTWICKLUNG, HERSTELLUNG UND VERMARKTUNG UNSERER PRODUKTE EIN.**

Alle wissenschaftlichen Studien betonen mittlerweile eindringlich die dringende Notwendigkeit für alle Wirtschaftsakteure, so schnell wie möglich auf Produktions- und Vermarktungsmethoden umzusteigen, die dem Klima, der Artenvielfalt und der Erhaltung der natürlichen Ressourcen zuträglich sind. Die LIM Group wird sich natürlich an diesem systemischen Wandel beteiligen, indem sie die Umweltauswirkungen ihrer verschiedenen Prozesse bewertet und alle Maßnahmen zu deren Optimierung umsetzt.

**SICH IN DIE INNOVATIONSÖKOSYSTEME EINBRINGEN, DIE FÜR DIE EIGENE TÄTIGKEIT RELEVANT SIND.**

Die LIM Group war schon immer offen für das wissenschaftliche Umfeld ihrer Aktivitäten. Partnerschaften haben zu bedeutenden Fortschritten bei mehreren unserer Produkte geführt. Offene Innovation wird auch weiterhin die Kreativität unserer internen Teams bereichern. Innovation steht im Mittelpunkt unserer Mission und wird deren Ausdrucksmöglichkeiten sogar noch erweitern.



**BEITRAG ZUR ERHALTUNG DES TRADITIONELLEN KNOW-HOWS DER LEDERVERARBEITUNG UND ENTWICKLUNG VON IDEEN ZU DESSEN BEREICHERUNG DURCH INNOVATION.**

Das Produkt- und Dienstleistungsangebot der LIM Group ist zwar das Ergebnis einer kontinuierlichen und meist visionären Innovation, die es unserem Unternehmen ermöglicht hat, auf seinen Märkten eine Vorreiterrolle einzunehmen. Diese Innovation war jedoch stets mit der Bewahrung und Aufwertung des traditionellen Know-hows verbunden, das für unsere verschiedenen Marken gleichbedeutend mit Qualität, Eleganz und Exzellenz ist. Innovation, die Schönheit der Handwerkskunst und die Liebe zum Material werden auch in Zukunft untrennbar mit dem Design und der Herstellung der Produkte der LIM Group verbunden sein. Diese sechs satzungsmäßigen Verpflichtungen verankern den Daseinszweck in allen Aktivitäten unserer Gruppe.

**EINE REGELMÄSSIG VON EINER UNABHÄNGIGEN STELLE GEPRÜFTE MISSION**

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, die die Modalitäten für die Überprüfung durch die unabhängige Drittstelle regeln, die die sozialen und ökologischen Ziele der LIM Group und die allgemeine Durchführung der Mission überwacht, wird alle zwei Jahre ein Audit durchgeführt.

Da das letzte Audit im Jahr 2024 durchgeführt wurde, mussten die sozialen und ökologischen Ziele für das Geschäftsjahr 2025 nicht offiziell geprüft werden.

Das Unternehmen hat sich jedoch verpflichtet, dafür zu sorgen, dass 2025 der bereits 2022 und 2024 geprüfte Kurs beibehalten wird.

Die nächste Prüfung Ende 2026 wird sich daher auf die satzungsmäßigen Ziele beziehen, über die auf der außerordentlichen Hauptversammlung im Februar 2026 in einer Sonderresolution abgestimmt wird.

# Der Missionsausschuss

Von links nach rechts:  
Delphine de Courson  
Bruno Godineau  
Laurent Duray  
Emilie Jeanjean  
Sylvie Bourrelrier  
Laurent Hyver

Marie-Gabrielle Favé und  
Marc Brunel arbeiten mit  
dem Missionskomitee  
zusammen. Wir  
bedauern ihre  
Abwesenheit am Tag  
dieser Aufnahme.



## DIE ARBEITSWEISE DES MISSIONSAUSSCHUSSES

Artikel L. 210-10 des Handelsgesetzbuches, der die Bedingungen für den Erhalt des Status einer Gesellschaft mit Mission festlegt, sieht vor, dass „ein von den vorgesehenen Gesellschaftsorganen getrennter Missionsausschuss, dem mindestens ein Arbeitnehmer angehören muss, ausschließlich für die Überwachung der Mission zuständig ist und der Hauptversammlung, die für die Genehmigung des Jahresabschlusses der Gesellschaft zuständig ist, jährlich einen Bericht vorlegt, der dem Lagebericht beigelegt wird. Dieser Ausschuss führt alle ihm zweckmäßig erscheinenden Überprüfungen durch und lässt sich alle Unterlagen übermitteln, die für die Überwachung der Umsetzung der Mission erforderlich sind.“

Bei der LIM Group hat man sich für einen gemischten Missionsausschuss entschieden, der sich aus internen und externen Mitgliedern des Unternehmens zusammensetzt (mit einer Mehrheit der letzteren) und so weit wie möglich auf Geschlechterparität achtet.

Der freie Austausch zwischen internen und externen Mitgliedern ist natürlich die Grundvoraussetzung dafür, dass der Ausschuss sinnvoll ist und seine Verantwortung voll wahrnehmen kann.

Der Missionsausschuss, der seine Tätigkeit im April 2022 aufgenommen hat, wollte schon immer als „kritischer Freund“ des Führungsteams der LIM Group fungieren.

Dabei geht es darum, die ihm gesetzlich zugewiesenen Kontroll- und Beratungsaufgaben unabhängig wahrzunehmen und dabei sowohl wohlwollende als auch anspruchsvolle Unterstützung zu bieten.

In der Praxis bemühen sich die externen und internen Mitglieder des Missionsausschusses regelmäßig darum, gemeinsam die wünschenswerten Entwicklungen des Missionsrahmens zu gestalten. Die gleichzeitige Berücksichtigung der Beiträge der externen Mitglieder und der operativen Realitäten des Unternehmens durch seine internen Mitglieder fördert die Relevanz der vorgeschlagenen Maßnahmen.

Der Missionsausschuss ist in der allgemeinen Unternehmensführung klar vertreten: Er wird auf Einladung seines Vorsitzenden zu den Sitzungen des

Strategieausschusses hinzugezogen und hat alle Freiheiten, mit dem Exekutivausschuss der Gruppe oder den Führungsausschüssen der einzelnen Geschäftsbereiche in Dialog zu treten.

Die Sitzungen des Missionsausschusses finden so oft statt, wie es im Interesse des Unternehmens erforderlich ist, mindestens jedoch zweimal pro Jahr.

Die Arbeitsweise des Missionsausschusses ist in einer von diesem Ausschuss festgelegten Geschäftsordnung geregelt.

## DIE ARBEITSPHILOSOPHIE DES MISSIONSAUSSCHUSSES DER LIM GROUP

Die Mitglieder des Missionsausschusses haben sich verpflichtet, ihre Tätigkeit im Rahmen einer doppelten Verantwortung auszuüben:

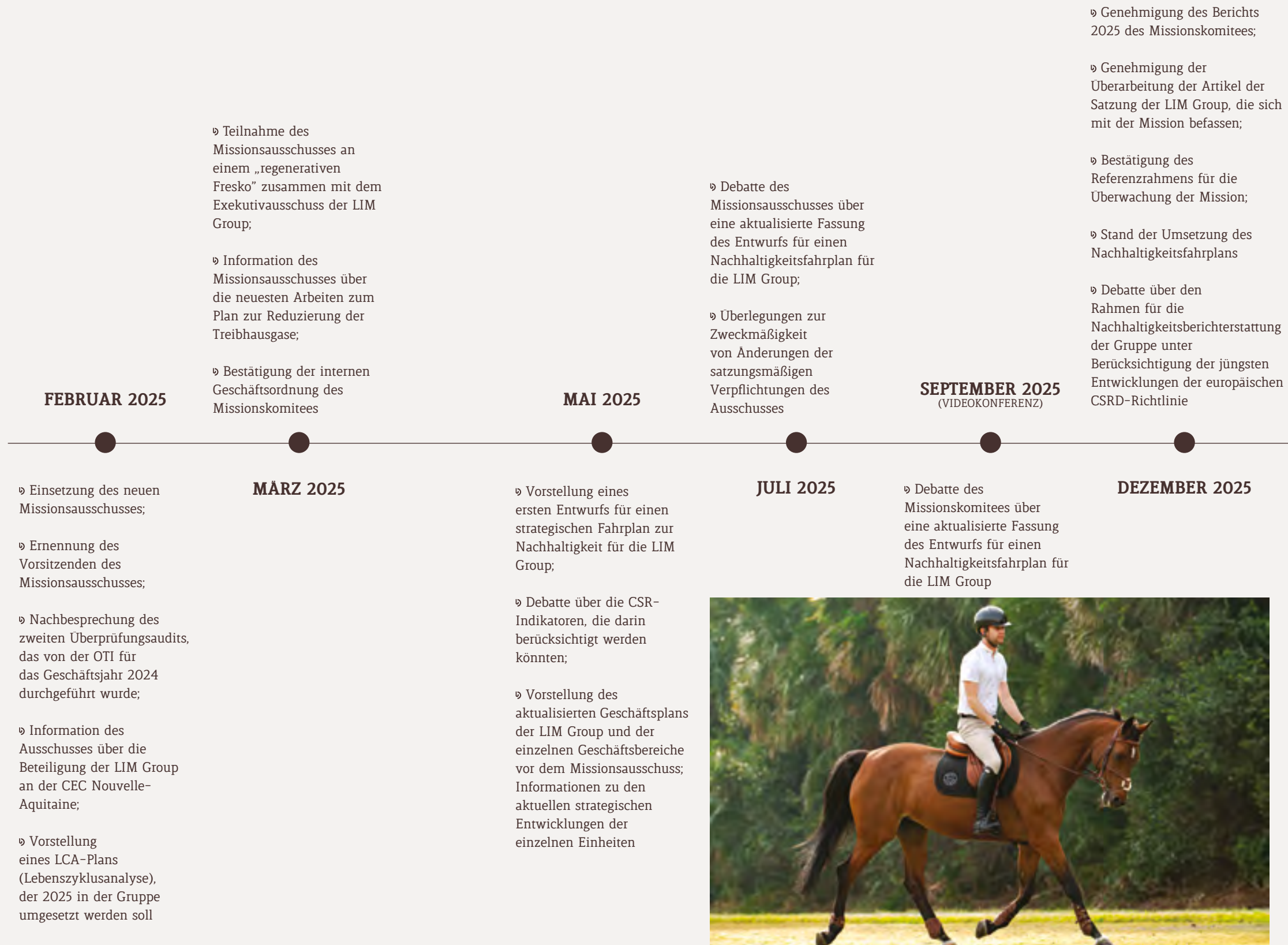
1. **Eine Kontrollfunktion**, um die Kohärenz zwischen den sozialen und ökologischen Zielen, die sich die LIM Group freiwillig gesetzt hat, den umgesetzten Maßnahmen, den eingesetzten Mitteln und den erzielten Ergebnissen sicherzustellen.
2. **Eine Beratungs- und Vorschlagsverantwortung im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung des allgemeinen Rahmens der Mission**, ihrer Umsetzungsmodalitäten und ihres Beitrags zur strategischen und operativen Steuerung der LIM Group.

Die Mitglieder des Missionsausschusses tragen durch ihre unterschiedlichen Sichtweisen, die auf ihren vielfältigen Werdegängen und Fachkenntnissen beruhen, dazu bei, die internen Überlegungen der Teams der LIM Group bei der Ausarbeitung und Umsetzung des Fahrplans der Mission zu bereichern.

Auf Antrag des Unternehmens oder von sich aus kann der Missionsausschuss auch beratend zu strategischen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Leben und der Entwicklung des Unternehmens Stellung nehmen, sofern diese in den Aufgabenbereich der LIM Group fallen.

**DIE ARBEIT DES MISSIONSAUSSCHUSSES IM GESCHÄFTSJAHR 2025**

Der Missionsausschuss trat im Geschäftsjahr 2025 sechsmal zusammen. Die Sitzungen werden im Vorfeld gemeinsam vom CSR-Beauftragten des Unternehmens und dem Missionsausschuss vorbereitet.



# Die Mitglieder des Missionsausschusses

Seine 5 externen Mitglieder

## BRUNO GODINEAU

Berater für CSR-Strategie und soziale Innovation

Bruno war zunächst fast zwanzig Jahre lang in funktionalen und operativen Führungspositionen in Frankreich und im Ausland tätig, zunächst bei der französischen Hightech-Gruppe Lectra, die an der Börse notiert und weltweit marktführend ist. Anschließend war er im Bereich der territorialen Wirtschaftsförderung bei der Agentur für wirtschaftliche Entwicklung und Innovation der Aquitaine und später der Nouvelle-Aquitaine tätig, bevor er sich der Beratung im Bereich CSR und soziale Innovation widmete.

*Angesichts der aktuellen großen sozialen und ökologischen Herausforderungen bin ich überzeugt, dass das Modell der Gesellschaft mit Mission Unternehmen einen innovativen Governance-Rahmen bietet, um diesen Herausforderungen zu begegnen. Im Missionsausschuss der LIM Group werde ich insbesondere die Fähigkeit der Mission beobachten, das Engagement des Managements, der Teams und der externen Partner des Unternehmens für das ehrgeizige Projekt des kollektiven Handelns zu bündeln, das nun in der Satzung verankert ist.*

Bruno beginnt eine zweite Amtszeit von drei Jahren. Er wurde im Februar 2025 zum Vorsitzenden des Missionskomitees ernannt.



## SYLVIE BOURRELIER

Senior-Experte für Tiergesundheit und Umwelt

Sylvie ist ausgebildete Tierärztin und arbeitete 25 Jahre lang im Bereich Tiergesundheit bei CEVA SANTE ANIMALE, einem internationalen Unternehmen mit einer unglaublichen Erfolgsgeschichte. Sie war insbesondere für das strategische und operative Marketing im Bereich Pferde verantwortlich. Ab 2021 leitete sie Projekte zur Energie- und Wassereinsparung für die Fabriken der Gruppe. Mit ihrer Leidenschaft für Lebewesen engagiert sie sich heute bei der CEC (Convention des Entreprises pour le Climat), einem Verband, der Führungskräfte bei der Erstellung ihrer Roadmaps im Hinblick auf soziale und ökologische Herausforderungen unterstützt.

*Das Pferd ist der rote Faden meines Lebens, von meiner Kindheit als Reiterin über mein Veterinärstudium bis hin zu meiner beruflichen Laufbahn. Ich fühle mich sehr geehrt, dem Missionskomitee der LIM Group beizutreten, die jeden Tag ihr nachhaltiges Engagement für Pferde, Menschen und die Umwelt unter Beweis stellt.*

Sylvie ist seit Februar 2025 Mitglied des Missionskomitees.



## MARIE-GABRIELLE FAVÉ

Beraterin für soziale Verantwortung von Unternehmen und Moderatorin für kollektive Intelligenz

Als Agraringenieurin und Inhaberin eines Master-Abschlusses in Umweltökonomie und nachhaltiger Entwicklung begleitet Marie-Gabrielle seit zwanzig Jahren Unternehmen bei ihrem Engagement im Bereich der sozialen Verantwortung und der Regeneration des Lebens. Als Erforscherin neuer Organisationsmodelle und Moderatorin für kollektive Intelligenz hilft sie Kollektiven dabei, ihre Transformationsprojekte gemeinsam zu entwickeln und umzusetzen.

*Ich bin von der Aufrichtigkeit des Engagements der LIM Group überzeugt und stolz darauf, dem Missionskomitee beigetreten zu sein, um die Gruppe dabei zu unterstützen, ihre Ziele zu erreichen, ihre Daseinsberechtigung und ihre Werte voll und ganz zu verkörpern und zur Bewältigung der sozialen und ökologischen Herausforderungen von heute und morgen beizutragen.*

Marie-Gabrielle beginnt eine zweite Amtszeit von drei Jahren.



**MARC BRUNEL**  
Generaldirektor Alliance France Cuir (AFC)

Marc ist seit mehr als zwanzig Jahren in der Lederbranche tätig und trägt aktiv zu deren Bekanntheit in Frankreich und international bei. Da er sich schon früh für Fragen der nachhaltigen Entwicklung interessierte, entschied er sich, sein Fachwissen durch einen Master-Abschluss in CSR an der ISIGE – Ecole des Mines de Paris zu vertiefen, um seine Energie und seine Überzeugungen in den Dienst einer engagierten Branche zu stellen.

Er ist insbesondere an der Organisation wichtiger Veranstaltungen in diesem Sektor beteiligt: der Asia Pacific Leather Fair in Hongkong, der All China Leather Exhibition in Shanghai und dem Sustainable Leather Forum in Paris.

Heute leitet Marc die Alliance France Cuir, einen Branchenverband. Er ist für die öffentlichen Angelegenheiten und die Maßnahmen zur Förderung der französischen Lederbranche zuständig und beaufsichtigt das Observatoire économique, das Magazin Leather Fashion Design und die Werbemaßnahmen für die breite Öffentlichkeit.

*Ich bin überzeugt, dass unsere Branche mit ihrer Geschichte, ihrem Erbe und ihrem Know-how ein Vorbild für verantwortungsvolle Innovation sein kann. Die Lim-Gruppe ist ein treffender und aufrichtiger Ausdruck davon. Im Missionskomitee werde ich mich dafür einsetzen, diese kollektive Dynamik zu noch mehr Anspruch und Transparenz zu begleiten.*

Marc ist seit Februar 2025 Mitglied des Missionskomitees.



**LAURENT HYVER**  
Direktor für ESG-Aufgaben bei Crédit Mutuel Equity

Parallel zu seiner beruflichen Laufbahn in der Welt des Private Equity und der Unternehmensübertragungen haben inspirierende Begegnungen und ein langjähriges Engagement in Vereinen die persönlichen Überzeugungen von Laurent geprägt und ihm die wesentliche Rolle des Unternehmens im gesellschaftlichen Wandel bewusst gemacht.

*Ich bin mit großer Freude und viel Stolz dem Missionskomitee der LIM Group beigetreten, überzeugt von der Aufrichtigkeit des Ansatzes dieser Gruppe, der meiner Meinung nach perfekt in die Kontinuität einer Geschichte passt, die reich an Werten und Know-how ist.*

Laurent beginnt eine zweite Amtszeit von drei Jahren.



**EMILIE JEANJEAN**  
Leiterin CSR LIM Group

Emilie stammt aus der Normandie und wuchs auf einer Sportpferdezucht auf. Da sie sich besonders für die Modebranche interessierte, absolvierte sie einen *MBA in Marketing & Management mit Spezialisierung auf Luxusgüter und Modemarken*, um für eine internationale Marke zu arbeiten, die französische Exzellenz in den Vordergrund stellt.

Nach einigen Jahren Berufserfahrung in Paris, London und Madrid kam Emilie 2012 zur LIM Group, die alles vereint, was sie liebt: schöne Reitsportmarken, die international führend sind, Produkte mit hohem Mehrwert anbieten und vor allem die in ihrer DNA verankerte Überzeugung teilen, dass es möglich ist, nachhaltig zu wachsen und gleichzeitig das Ökosystem zu schützen. Emilie koordiniert seit mehreren Jahren die CSR der LIM-Gruppe.

*Heute möchte ich noch einen Schritt weiter gehen und mich im Missionskomitee dafür einsetzen, den Daseinszweck der Gruppe mit Leben zu füllen: Gemeinsam jeden Tag verantwortungsbewusstes Reiten erfinden.*

Emilie war bereits seit der Gründung des Missionskomitees im Jahr 2022 Mitglied

Seine 3 internen Mitglieder



**DELPHINE DE COURSON**  
Chief Financial Officer der LIM Group

Nach einer Karriere in der Wirtschaftsprüfung und im Finanzwesen in verschiedenen Branchen kam ich 2022 zur LIM Group, weil ihre Tätigkeit – hochwertiges Handwerk, Know-how, Qualität und Nachhaltigkeit der Produkte – meinen wachsenden Umweltsorgen entsprach.

*Ich freue mich sehr, heute dem Missionskomitee beizutreten: Dies ist für mich eine Gelegenheit, noch mehr zu diesen Themen beizutragen. Meiner Meinung nach besteht die Herausforderung unter anderem darin, mein Finanzfachwissen in den Dienst der Strukturierung unserer Daten zu stellen und zur Verbesserung unserer CSR-Indikatoren beizutragen, um eine strenge und wirkungsvolle Überwachung einzurichten.*

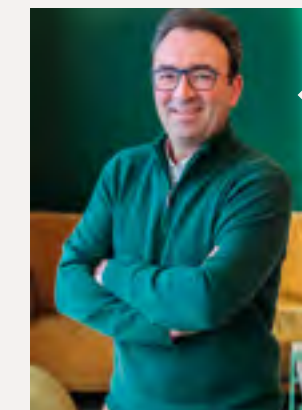
Delphine ist seit Februar 2025 Mitglied des Komitees.

**LAURENT DURAY**  
Geschäftsführer – Gründer der LIM Group

Als passionierter Reiter, der davon überzeugt ist, dass Reiten und die Beziehung zum Pferd zu einer besseren Welt beitragen, hat Laurent in seinem Berufsleben nur die LIM Group kennengelernt.

*Angetrieben von meiner Leidenschaft für Pferde, Leder und Unternehmertum wollte ich das Unternehmen nachhaltig in den gesellschaftlichen Wandel einbinden, den wir derzeit erleben, indem ich es in den Ansatz einer „Mission-Driven Company“ einbinde, der letztlich nur die Überzeugungen verkörpert, die seit mehr als 25 Jahren alle Entscheidungen leiten.*

Laurent war bereits seit der Gründung des Missionskomitees im Jahr 2022 Mitglied dieses Gremiums.



# Überprüfung der Fortschritte bei der Erreichung der satzungsmäßigen Ziele der LIM Group

# MO



Dieser Referenzrahmen ist Gegenstand der Überprüfung durch die OTI.

## **METHODIK**

Für jedes der satzungsmäßigen sozialen und ökologischen Ziele (sogenannte „OSEs“) hat die LIM Group eine Reihe von operativen Zielen definiert, die von einem Geschäftsjahr zum nächsten verfolgt und gemessen oder langfristig evaluiert werden können, um den Grad ihrer Erreichung zu messen ( ).

Für jedes dieser operativen Ziele wurden Leistungskennzahlen definiert, ein Anwendungsbereich innerhalb der Gruppe festgelegt und quantitative oder qualitative Ziele formuliert.

Aus Gründen der Effizienz und um die aktuellen Entwicklungen der LIM Group möglichst genau zu verfolgen, behält sich der Missionsausschuss das Recht vor, jederzeit Anpassungen an diesem Referenzrahmen für die Überwachung der Missionsdurchführung vorzuschlagen, sofern dies erforderlich ist.

Dieser Referenzrahmen ist Gegenstand der Überprüfung durch die OTI.

Diese operativen Ziele, die sich stark auf die Messung der Einhaltung der Mission konzentrieren, werden durch weitere Indikatoren, insbesondere CSR-Indikatoren, im Nachhaltigkeitsfahrplan der Gruppe ergänzt.

Angesichts der laufenden Überarbeitung der satzungsmäßigen sozialen und ökologischen Ziele wird 2026 ein neuer Fahrplan zur Überwachung der Mission eingeführt.

	ZIEL	MASSNAHM	2024 – 2025 Z = Ziel E = Erreicht	UMFANG
 <b>SE 1</b> <b>WERTE</b> Entwicklung einer originellen Unternehmenskultur, die auf starken und gemeinsamen menschlichen Werten basiert	<b>1.1/</b> Sensibilisierung der Führungskräfte für die Umsetzung der Werte innerhalb der Gruppe	<b>Maßnahme:</b> Prozentsatz der Führungskräfte, die für das erwartete Führungsverhalten sensibilisiert sind, um jeden der drei Werte der Gruppe (Engagement, Vertrauen, Mut) im Alltag zu verkörpern (und verkörpern zu lassen)	<b>Z = 100%</b> <b>E = 100%</b>	LIM Group
	<b>1.2/</b> Angebot einer Weiterbildungsplattform zur Vermittlung einer soliden Führungskultur, die allen Führungskräften gemeinsam ist	<b>Maßnahme:</b> Anzahl der von dieser Weiterbildung betroffenen Führungskräfte	<b>Z = 100</b> <b>E = 116</b>	LIM Group
 <b>SE 2</b> <b>VERANTWORTUNGSBEWUSSTES REITEN</b> Unterstützung der Kunden in einer nachhaltigen, fairen und respektvollen Beziehung zu ihren Pferden	<b>2.1/</b> Umsatz mit Produkten und Dienstleistungen, die den Anforderungen eines verantwortungsvollen Reitsports entsprechen	<b>Maßnahme:</b> Anteil des Umsatzes mit Produkten und Dienstleistungen für „verantwortungsbewusstes Reiten“ am Gesamtumsatz der Gruppe	<b>Z = 80%</b> <b>E = 91%</b>	LIM Group
	<b>2.2/</b> Okodesign der Produkte und Dienstleistungen der Gruppe	<b>Maßnahme:</b> Einleitung eines Okodesign-Prozesses	<b>Z = siehe S.182</b> <b>E = siehe S.182</b>	LIM Group
 <b>SE 3</b> <b>TIERSCHUTZ</b> Den Tierschutz in den Mittelpunkt der Produktentwicklung stellen, insbesondere durch den Aufbau geeigneter wissenschaftlicher Partnerschaften	<b>3.1/</b> Aufbau einer speziellen Geschäftseinheit „Gesundheit & Wissenschaft“, die sich insbesondere mit dem Thema Tierschutz befasst	<b>Maßnahme:</b> Anteil des Umsatzes der Division Gesundheit & Wissenschaft am Gesamtumsatz der Gruppe	<b>Z = 21%</b> <b>E = 27,73%</b>	LIM Group
	<b>3.2/</b> Zusammenführung der Akteure der Lederbranche, um das Wohlergehen der Rinder zu gewährleisten und den Lebensstandard der Züchter zu verbessern	<b>Maßnahme:</b> Investierter Betrag zugunsten der Landwirte, die Mitglieder der FECNA (Filière d'Excellence Cuir en Nouvelle-Aquitaine) sind.	<b>Z = 8K€</b> <b>E = 10K€</b>	LIM Group
 <b>SE 4</b> <b>UMWELT</b> Einsatz für den Umweltschutz bei der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung seiner Produkte	<b>4.1/</b> Gebrauchten Sätteln ein zweites Leben geben	<b>Maßnahme:</b> Prozentsatz der zurückgekauften gebrauchten Sättel, die einer Aufarbeitung unterzogen wurden	<b>Z = &gt;99%</b> <b>E = 99,98%</b>	LIM Group
	<b>4.2/</b> Messung und Reduzierung unserer Treibhausgasemissionen (THG)	<b>Maßnahme:</b> Umsetzung des „Nachhaltigkeitsaktionsplans“, der ab 2024 in Kraft treten soll	<b>Z = siehe S. 185</b> <b>E = siehe S. 185</b>	LIM Group
	<b>4.3/</b> Steigerung des Anteils des nachhaltigen Umsatzes	<b>Maßnahme:</b> Anteil des Umsatzes aus dem Verkauf von gebrauchten Sätteln, Kundendienst und Vermietung am Gesamtumsatz der Gruppe	<b>Z = 18%</b> <b>E = 18,70%</b>	LIM Group
 <b>SE 5</b> <b>INNOVATION</b> Sich in den Innovationsökosystemen engagieren, die für die eigene Tätigkeit relevant sind	<b>5.1/</b> Aufbau von Partnerschaften mit innovativen Akteuren und/oder Unternehmen, die die Innovation und das Produktangebot der LIM-Gruppe bereichern können.	<b>Maßnahme:</b> Anzahl der laufenden Partnerschaften mit institutionellen Akteuren und innovativen Unternehmen	<b>Z = 12</b> <b>R = 13</b>	LIM France (einschließlich Arioneo)
	<b>5.2/</b> Entwicklung und Weiterentwicklung der Produkte und Dienstleistungen des Unternehmens im Hinblick auf die Herausforderung eines verantwortungsvollen Reitsports	<b>Maßnahme:</b> Anteil der Anlageproduktion, der für die Entwicklung von Produkten mit dem Label „Verantwortungsbewusstes Reiten“ aufgewendet wird, im Vergleich zur gesamten Anlageproduktion	<b>Z = 52%</b> <b>E = 55%</b>	LIM Group
 <b>SE 6</b> <b>LEDER-KNOW-HOW</b> Zur Erhaltung des traditionellen Know-hows der Lederberufe beitragen und deren Bereicherung durch Innovation vorantreiben	<b>6.1/</b> Aufbau von Partnerschaften mit Einrichtungen, die sich für die Erhaltung unseres Know-hows einsetzen und unsere zukünftigen Produktionsmitarbeiter ausbilden können	<b>Maßnahme:</b> Definition unserer gesellschaftlichen Interaktionen, die zur Erhaltung unseres Know-hows im Bereich der Lederberufe beitragen	<b>Z = Qualitativ</b> <b>E = Qualitativ</b>	Riding France
	<b>6.2/</b> Förderung der Ausbildung an unseren Produktionsstandorten in Frankreich	<b>Maßnahme:</b> Prozentsatz der Auszubildenden unter den Neueinstellungen des Jahres in der Produktion	<b>Z = 10%</b> <b>E = 25%</b>	Riding France (LIM France & BUTET France)

# Der Fahrplan zur Überwachung der satzungsmäßigen sozialen und ökologischen Ziele.

## OSE 1: WERTE

ENTWICKLUNG EINER ORIGINELLEN UNTERNEHMENSKULTUR, DIE AUF STARKEN UND GEMEINSAMEN MENSCHLICHEN WERTEN BASIERT

Die LIM-Gruppe hat sich **zwei Zielmaßnahmen** verschrieben, um dieses Ziel zu erreichen:

### 1.1- SENSIBILISIERUNG DER FÜHRUNGSKRÄFTE FÜR DIE UMSETZUNG DER WERTE INNERHALB DER GRUPPE

**MASSNAHME:** Prozentsatz der Führungskräfte, die für das erwartete Führungsverhalten sensibilisiert sind, um jeden der drei Werte der Gruppe (Engagement, Vertrauen, Mut) im Alltag zu verkörpern (und verkörpern zu lassen)

**UMFANG:** LIM Group

Datum	Ziel	Erreicht
2025	100%	100%
2024	90%	100%
2023	80%	86%
2022	50%	53%

**KOMMENTARE:** Im Rahmen des Ziels, Führungskräfte für die Umsetzung der Werte der Gruppe (Engagement, Vertrauen, Mut) im Management zu sensibilisieren, wurden spezielle Informationsveranstaltungen organisiert, um die erwarteten Verhaltensweisen von Führungskräften zu vermitteln. Außerdem wurde ein methodisches Begleitverfahren bereitgestellt, um Führungskräften dabei zu helfen, diese Werte im Alltag zu verkörpern und an ihre Teams weiterzugeben.

Dieses Instrumentarium wird durch gezielte Schulungs- und Coaching-Maßnahmen für Manager mit besonderen Bedürfnissen ergänzt. Darüber hinaus wurden die mit den Werten verbundenen Verhaltensanforderungen im Vorfeld der Einzelgespräche in Erinnerung gerufen, um sie vollständig in die Gespräche zu integrieren. Diese Initiativen stehen in der Kontinuität der seit Februar 2024 begonnenen Arbeit im Bereich der Managementschulung, deren einzelne Module darauf abzielen, diese erwarteten Verhaltensweisen zu stärken.

### 1.2- ANGEBOT EINER WEITERBILDUNGSPLATTFORM ZUR VERMITTLUNG EINER SOLIDEN FÜHRUNGSKULTUR, DIE ALLEN FÜHRUNGSKRÄFTEN GEMEINSAM IST

**MASSNAHME:** Anzahl der von dieser Weiterbildung betroffenen Führungskräfte

**UMFANG:** LIM Group

Datum	Ziel	Erreicht
2025	100	116
2024	100	118

**KOMMENTARE:** Seit 2024 hat die LIM-Gruppe ein ehrgeiziges Weiterbildungsprogramm umgesetzt, um eine solide und gemeinsame Führungskultur unter ihren Führungskräften zu etablieren. Dieses Programm, das auf die Bedürfnisse der Harmonisierung von Managementpraktiken zugeschnitten ist, umfasst 19 Schulungsmodulare zu wesentlichen Themen wie Selbstkenntnis, Führung, Motivation und situatives Management. Das ursprüngliche Ziel war es, bis 2024 100 Führungskräfte zu schulen. Mit 116 geschulten Führungskräften aus mehreren Ländern (Frankreich, USA, Deutschland, Marokko, Großbritannien) hat die Gruppe ihre Erwartungen übertroffen. Jeder Teilnehmer erhielt 21 Stunden Schulung, verteilt auf 3 Tage. Diese Initiative spiegelt das Engagement von LIM für individuelle und kollektive Leistung wider, indem sie sich auf ihre menschlichen Werte stützt und darauf abzielt, eine solide Grundlage für ihre zukünftigen Ambitionen zu schaffen.

## OSE 2: VERANTWORTUNGSBEWUSSTES REITEN

UNTERSTÜTZUNG DER KUNDEN IN EINER NACHHALTIGEN, FAIREN UND RESPEKTVOLLEN BEZIEHUNG ZU IHREN PFERDEN

Die LIM-Gruppe hat sich **zwei Zielmaßnahmen** gesetzt, um dieses Ziel zu erreichen:

### 2.1- UMSATZ MIT PRODUKTEN UND DIENSTLEISTUNGEN, DIE DEN ANFORDERUNGEN EINES VERANTWORTUNGSVOLLEN REITSPORTS ENTSPRECHEN

**MASSNAHME:** Anteil des Umsatzes mit Produkten und Dienstleistungen für „verantwortungsbewusstes Reiten“ am Gesamtumsatz der Gruppe

**UMFANG:** LIM Group

Datum	Ziel	Erreicht
2025	80%	91%
2024	80%	91%

**KOMMENTARE:** Seit 2024 verwendet die LIM Group einen neuen Indikator, um den Anteil des Umsatzes zu messen, der mit Produkten und Dienstleistungen erzielt wird, die den Grundsätzen eines verantwortungsvollen Reitsports entsprechen. Dieser Ansatz ist Teil der Verpflichtungen, die in La Fabrique de l'Équitation Responsable (Die Fabrik für verantwortungsvollen Reitsport) definiert sind, die aus dem Ansatz „Société à Mission“ (Unternehmen mit Mission) hervorgegangen ist (siehe S. 16-17 des CSR-Berichts). Die Forschungs- und Entwicklungsabteilung Reiten und die Geschäftsleitung von Audevard haben die Produktfamilien identifiziert, die diese Kriterien erfüllen – wie die Einhaltung der Verhaltensregeln für den Reitsport, artgerechte Tierhaltung, ökologisches Design oder auch die Beschaffung über kurze Lieferketten. Der mit diesen Produktfamilien erzielte Umsatz wurde zum 30. September 2025 ermittelt, wodurch festgestellt werden konnte, dass ein erheblicher Teil (91 %) des Gesamtumsatzes die Verpflichtungen der Gruppe im Bereich des nachhaltigen und verantwortungsvollen Reitsports widerspiegelt. Diese Überwachung zielt darauf ab, die Bemühungen der LIM Group zu verstärken, ihre Produkte und Dienstleistungen an den Werten Ethik, Nachhaltigkeit und Respekt gegenüber Tieren auszurichten und gleichzeitig zur Verringerung ihres ökologischen Fußabdrucks beizutragen.



**2.2- OKODESIGN DER PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN DER GRUPPE**

**MASSNAHME:** Einleitung eines Okodesign-Prozesses

**UMFANG:** LIM Group

**Ziel für 2025 :** Durchführung einer Okobilanz der meistverkauften Produkte der Gruppe, Sensibilisierung der Produkt- und Marketingteams für die Herausforderungen der Kreislaufwirtschaft und Einführung einer Schulung zu einem Tool zur Messung der Umweltauswirkungen, um die Autonomie der Teams und die Reproduzierbarkeit der Methode sicherzustellen.

**Erreicht 2025 :** Begleitung im Jahr 2025 mit Unterstützung der ADEME (Agentur für Umwelt und Energie) und eines externen Dienstleisters, der auf Okobilanzierungen spezialisiert ist.

**Ziel für 2024:** Einführung einer Schulung zum Thema Okodesign  
**Erreicht 2024:** Schulung zum Thema Okodesign durch den Bereich Okodesign

**Ziel für 2023:** Sensibilisierung für Okodesign durch eine Masterclass zum Thema Okodesign für verschiedene Unternehmensbereiche (Geschäftsleitung, F&E, Methoden, Konstruktionsbüro, Marketing, Kommunikation, CSR)

**Erreicht 2023:** Begleitvertrag unterzeichnet am 24.08.2023, Beginn des Programms Ende 2023.

**KOMMENTARE:** Seit 2023 hat die LIM Group einen Okodesign-Ansatz initiiert, der darauf abzielt, Umweltkriterien in die Entwicklung ihrer Produkte und Dienstleistungen zu integrieren. Im Jahr 2024 wurde ein globaler Okodesign-Plan gestartet, der die Unterstützung durch einen spezialisierten Dienstleister zur Durchführung von Lebenszyklusanalysen (LCA) umfasst. Ein wichtiger Schritt in diesem Prozess war die vom Pôle Eco-conception organisierte Schulung, die am 16. und 17. Juli 2024 in Präsenzform stattfand. An dieser 14-stündigen Schulung nahmen 10 Mitarbeiter der Gruppe zum Thema „Verbesserung der Unternehmensleistung durch Okodesign“ teil. Diese Schulung markiert den Beginn der Einführung eines strukturierten und kollektiven Ansatzes zur Stärkung der Okodesign-Praktiken innerhalb des Unternehmens. Im Jahr 2025 setzt die LIM Group ihr Engagement fort und lässt sich von einem auf Okobilanzierung spezialisierten Beratungsunternehmen begleiten, mit dem Ziel, die Kompetenzen ihrer Teams (F&E, Konstruktionsbüro, Marketing und CSR) im Bereich der Kreislaufwirtschaft zu verbessern. Im Jahr 2026 wird eine Schulung zu einem spezifischen Tool durchgeführt, um die Selbstständigkeit der Teams und die Reproduzierbarkeit der Arbeitsmethode sicherzustellen und so die Errungenschaften dieser Begleitung nachhaltig zu sichern.

# OSE 3 : TIERSCHUTZ

## DEN TIERSCHUTZ IN DEN MITTELPUNKT DER PRODUKTENTWICKLUNG STELLEN, INSBESONDERE DURCH DEN AUFBAU GEEIGNETER WISSENSCHAFTLICHER PARTNERSCHAFTEN

Die LIM-Gruppe hat sich **zwei Zielmaßnahmen** verschrieben, um dieses Ziel zu erreichen:

**3.1- AUFBAU EINER SPEZIELLEN GESCHÄFTSEINHEIT „GESUNDHEIT & WISSENSCHAFT“, DIE SICH INSBESONDERE MIT DEM THEMA TIERSCHUTZ BEFASST (alle anderen Einheiten der Gruppe sind ebenfalls an dieser Verpflichtung beteiligt)**

**MASSNAHME:** Anteil des Umsatzes der Division Gesundheit & Wissenschaft am Gesamtumsatz der Gruppe

**UMFANG:** LIM Group

Datum	Ziel	Erreicht
2025	21%	27,73%
2024	20%	25,76%
2023	20%	22%
2022	19%	20,80%

**KOMMENTARE:** Seit 2021 hat die LIM Group eine spezielle Geschäftseinheit für Gesundheit und Wissenschaft eingerichtet. Diese Initiative zielt darauf ab, die Auswirkungen dieses Geschäftsbereichs in Bezug auf den Umsatz zu messen, indem der Anteil des Geschäftsbereichs Gesundheit & Wissenschaft am Gesamtumsatz der Gruppe verfolgt wird. Seit 2022 wird dieser Indikator regelmäßig überwacht. Im Jahr 2025 erreichte der Geschäftsbereich 27,73 % und übertraf damit das Ziel von 21 %. Im Vergleich zu den Vorjahren ist ein stetiger Anstieg zu verzeichnen (25,76 % im Jahr 2024, 22 % im Jahr 2023 und 20,80 % im Jahr 2022). Diese Leistung unterstreicht das Engagement der Gruppe für den Tierschutz.

**3.2- ZUSAMMENFÜHRUNG DER AKTEURE DER LEDERBRANCHE, UM DAS WOHLERGEHEN DER RINDER ZU GEWÄHRLEISTEN UND DEN LEBENSSTANDARD DER ZÜCHTER ZU VERBESSERN**

**MASSNAHME:** Investierter Betrag zugunsten der Landwirte, die Mitglieder der FECNA (Filière d'Excellence Cuir en Nouvelle-Aquitaine) sind.

**UMFANG:** LIM Group

Datum	Ziel	Erreicht
2025	8.000€	10.000€
2024	30.000€	35.000€
2023	850 Häute	886 Häute
2022	1 000 Häute	1 056 Häute

**KOMMENTARE:** Die LIM Group hat in Zusammenarbeit mit der Filière d'Excellence Cuir en Nouvelle-Aquitaine (FECNA) eine Initiative ins Leben gerufen, um Landwirte zu unterstützen, die sich für das Wohlergehen der Tiere engagieren. Seit Beginn des Projekts ist es das Ziel, das Wohlergehen der Rinder zu gewährleisten und gleichzeitig die Lebensbedingungen der Landwirte, insbesondere in der Region Nouvelle-Aquitaine, zu verbessern. Im Jahr 2023 hat die Gruppe das ursprüngliche Ziel von 1.000 Häuten nach unten korrigiert, da die wirtschaftlichen Bedingungen für die Mutterkalberhalter in Frankreich schwierig sind und sie mit Produktionsausfällen zu kämpfen hatten. Trotz dieser Situation hat die LIM Group über den Cluster Réso' Cuir und die FECNA 10.000 € investiert, um die Züchter im Jahr 2025 zu unterstützen. Diese Finanzierung ermöglichte den Kauf von Impfstoffen gegen Läuse oder Ringelflechte und trug so zur Verbesserung des Lebensstandards der Züchter bei. (Es ist zu beachten, dass sich die Rechnungsstellung für das Geschäftsjahr 24-25 über den 30.09.25 hinaus erstreckt, das Datum, an dem diese Indikatoren festgelegt wurden, und dass das Engagement der Gruppe zur Unterstützung der Branche unverändert bleibt.) Bislang orientierte sich die LIM Group am Indikator der Anzahl der von den Gerbereien von Chamont gelieferten Häute, der in direktem Zusammenhang mit der Anzahl der FECNA-Mitglieder steht. Das direkte finanzielle Engagement der Gruppe, insbesondere für die Finanzierung von Impfstoffen, hat jedoch eine konkretere und bedeutendere Dimension angenommen, um die Züchter in einem verschlechterten wirtschaftlichen Umfeld zu unterstützen.



## OSE 4: UMWELT

EINSATZ FÜR DEN UMWELTSCHUTZ BEI DER ENTWICKLUNG, HERSTELLUNG UND VERMARKTUNG SEINER PRODUKTE

Die LIM-Gruppe hat sich zu **drei Zielmaßnahmen** verpflichtet, um dieses Ziel zu erreichen:

### 4.1- GEBRAUCHTEN SÄTTELN EIN ZWEITES LEBEN GEBEN

**MASSNAHME:** Prozentsatz der zurückgekauften gebrauchten Sättel, die einer Aufarbeitung unterzogen wurden

**UMFANG:** LIM Group

Datum	Ziel	Erreicht
2025	> 99%	99,98%
2024	98,50%	99,98%
2023	98,50%	99,98%
2022	97%	98,75%

**KOMMENTARE:** Die LIM Group hat eine Maßnahme eingeführt, um gebrauchten Toilettensitzen durch Aufarbeitung nach dem Rückkauf ein zweites Leben zu geben. Seit 2022 wird der Indikator für den Prozentsatz der zurückgekauften und aufgearbeiteten gebrauchten Toilettensitze streng überwacht. Das Ziel war es, bis 2025 eine Quote von über 99 % wiederaufbereiteter Sättel zu erreichen. Dieses Ziel wurde mit einem Ergebnis von 99,98 % weit übertroffen. Diese hohe Rücknahmequote zeigt das Engagement der Gruppe für Nachhaltigkeit und Wiederverwendung von Produkten. Rund 30 % des Auftragsbestands basieren auf der Rücknahme gebrauchter Sättel, was fast 5.200 Sätteln entspricht, die jedes Jahr wieder in Umlauf gebracht werden.

### 4.2- MESSUNG UND REDUZIERUNG UNSERER TREIBHAUSGASEMISSIONEN (THG)

**MASSNAHME:** Umsetzung des „Nachhaltigkeitsaktionsplans“, der ab 2024 in Kraft treten soll

**UMFANG:** LIM Group

Datum	Ziel	Erreicht
2025	Koordinierung der 2. CO <sub>2</sub> -Bilanz der LIM Group	2. CO <sub>2</sub> -Bilanz im Jahr 2025 (für das am 30.09.24 endende Geschäftsjahr)
2024	Beginn der Umsetzung des „Nachhaltigkeitsaktionsplans“	In Arbeit
2023	Erstellung einer Treibhausgasbilanz Ende 2023	1. „TO“-Bilanz erstellt

### 4.3- STEIGERUNG DES ANTEILS DES NACHHALTIGEN UMSATZES

**MASSNAHME:** Anteil des Umsatzes aus dem Verkauf von gebrauchten Sätteln, Kundendienst und Vermietung am Gesamtumsatz der Gruppe

**UMFANG:** LIM Group

Datum	Ziel	Erreicht
2025	18%	18,70%
2024	17%	17,90%

**KOMMENTARE:** Die LIM Group setzt die Strukturierung ihres CO<sub>2</sub>-armen Kurses fort und erstellt im ersten Quartal 2025 eine zweite konsolidierte CO<sub>2</sub>-Bilanz auf der Grundlage der Daten des am 30. September 2024 abgeschlossenen Geschäftsjahres (siehe den diesem Thema gewidmeten Artikel auf den Seiten 132-137). Diese Messung bestätigt die Größenordnungen, die in der ersten „TO“-Bilanz Ende 2023 ermittelt wurden, und bestätigt damit die Robustheit der ursprünglichen Annahmen und die Relevanz der wichtigsten identifizierten Emissionsposten.

Auf dieser konsolidierten Grundlage hat die Gruppe 2024 mit der schrittweisen Umsetzung ihres Nachhaltigkeitsaktionsplans begonnen, der sich auf rund vierzig vorrangige Maßnahmen pro operativem Bereich stützt. Im Jahr 2025 erreicht dieser Ansatz eine entscheidende Etappe: Ein 1. Fahrplan für Nachhaltigkeit wurde mit der gesamten Unternehmensleitung abgestimmt, um die Herausforderungen im Bereich CO<sub>2</sub>-Emissionen in konkrete operative Hebel umzusetzen.

Ab 2026 wird sich jede operative Leitung somit zur Formalisierung von CO<sub>2</sub>-armen Zielen verpflichten, die im Strategiezyklus 2025-2030 umgesetzt werden sollen. Dieser schrittweise Ansatz, der auf Messung, Priorisierung und kontinuierlicher Verbesserung basiert, verdeutlicht den Willen der LIM Group, zukünftige Anforderungen zu antizipieren, ihre Entscheidungen nachhaltig auf die Reduzierung von Treibhausgasemissionen auszurichten und aktiv zu langfristigen Klimazielen beizutragen.

**KOMMENTARE:** Die LIM Group hat einen Schlüsselindikator eingeführt, um den Anteil ihres Umsatzes zu verfolgen, der mit nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen erzielt wird, darunter der Verkauf von gebrauchten Sätteln, Kundendienst und Vermietung. Dieser 2024 eingeführte Indikator ermöglicht es, die Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen zu messen, die die Nachhaltigkeit fördern, insbesondere durch die Verlängerung der Lebensdauer von Produkten. Das Ziel für 2025 war es, einen nachhaltigen Umsatz von 18 % zu erzielen, und die Gruppe hat dieses Ziel mit einem Ergebnis von 18,70 % übertroffen. Mehr als 18 % des Umsatzes der Division Riding stehen somit in direktem Zusammenhang mit der Nutzung der Produkte und ihrer Verlängerung der Lebensdauer.

## OSE 5 : INNOVATION

SICH IN DEN INNOVATIONSÖKOSYSTEMEN ENGAGIEREN,  
DIE FÜR DIE EIGENE TÄTIGKEIT RELEVANT SIND

Die LIM-Gruppe hat sich **zwei Zielmaßnahmen** gesetzt, um dieses Ziel zu erreichen:

### 5.1- AUFBAU VON PARTNERSCHAFTEN MIT INNOVATIVEN AKTEUREN UND/ODER UNTERNEHMEN, DIE DIE INNOVATION UND DAS PRODUKTANGEBOT DER LIM-GRUPPE BEREICHERN KÖNNEN.

**MASSNAHME:** Anzahl der laufenden Partnerschaften mit institutionellen Akteuren und innovativen Unternehmen

**UMFANG:** LIM France (dont Arioneo)

Datum	Ziel	Erreicht
<b>2025</b>	<b>12</b>	<b>13</b>
2024	12	13
2023	10	12
2022	9	11

**KOMMENTARE:** Die LIM Group hat eine Strategie für Partnerschaften mit institutionellen Akteuren und innovativen Unternehmen entwickelt, um die Innovation und das Produktangebot zu bereichern. Ziel ist es, die Schaffung gemeinsamer Werte zu fördern und ein solides Innovationsökosystem zu entwickeln. Im Jahr 2025 unterhielt die Gruppe insgesamt 13 Partnerschaften, die hauptsächlich vom Innovationszentrum koordiniert wurden, zu dem die Teams von LIM France und der Division Gesundheit & Wissenschaft (Arioneo) gehören. Ein Artikel im CSR-Bericht 2026 ist unseren wissenschaftlichen Partnerschaften gewidmet, insbesondere unserer langjährigen Partnerschaft mit dem CIRALE, dem normannischen Pferdezentrum der Nationalen Veterinärsschule von Maisons-Alfort (EnvA). Siehe Seiten 114-115 im Abschnitt „Gesellschaftliches Engagement“.

### 5.2- ENTWICKLUNG UND WEITERENTWICKLUNG DER PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN DES UNTERNEHMENS IM HINBLICK AUF DIE HERAUSFORDERUNG EINES VERANTWORTUNGSVOLLEN REITSPORTS

**MASSNAHME:** Anteil der Anlageproduktion, der für die Entwicklung von Produkten mit dem Label „Verantwortungsbewusstes Reiten“ aufgewendet wird, im Vergleich zur gesamten Anlageproduktion

**UMFANG:** LIM Group

Datum	Ziel	Erreicht
<b>2025</b>	<b>52%</b>	<b>55%</b>
2024	51%	61%
2023	50%	60%

**KOMMENTARE:** Diese Maßnahme zielt darauf ab, die Produkte und Dienstleistungen der LIM-Gruppe so zu konzipieren und weiterzuentwickeln, dass sie den Anforderungen eines verantwortungsvollen Reitsports gerecht werden. Dieses Ziel wird anhand des Anteils der Anlageproduktion gemessen, der für die Entwicklung von Produkten mit dem Label „Equitation Responsable“ (verantwortungsvoller Reitsport) aufgewendet wird, im Verhältnis zur gesamten Anlageproduktion. Die unbewegliche Produktion entspricht in der Buchhaltung den Ausgaben für die Schaffung oder Entwicklung von Produkten, die anschließend als langfristige Vermögenswerte gehalten und nicht sofort verbraucht oder genutzt werden. Für 2025 war das ursprüngliche Ziel, 52 % der Anlageproduktion für die Entwicklung dieser Produkte aufzuwenden. Dieses Ziel wurde jedoch mit einem Ergebnis von 55 % übertroffen, was das große Engagement der Gruppe für die Entwicklung nachhaltiger Reitsportlösungen „ „ unterstreicht. Diese seit 2023 durchgeführte Überwachung ermöglicht es, die Anstrengungen der Gruppe im Bereich der Forschung und Entwicklung verantwortungsbewusster Produkte zu messen.

## OSE 6 : LEDER-KNOW-HOW

ZUR ERHALTUNG DES TRADITIONELLEN KNOW-HOWS DER LEDERBERUFE BEITRAGEN  
UND DEREN BEREICHERUNG DURCH INNOVATION VORANTREIBEN

Die LIM-Gruppe hat sich **zwei Zielmaßnahmen** verschrieben, um dieses Ziel zu erreichen:

### 6.1- AUFBAU VON PARTNERSCHAFTEN MIT EINRICHTUNGEN, DIE SICH FÜR DIE ERHALTUNG UNSERES KNOW-HOWS EINSETZEN UND UNSERE ZUKÜNFTIGEN PRODUKTIONSMITARBEITER AUSBILDEN KÖNNEN

**MASSNAHME:** Definition unserer gesellschaftlichen Interaktionen, die zur Erhaltung unseres Know-hows im Bereich der Lederberufe beitragen

**UMFANG:** Riding France

Datum	Ziel	Erreicht
<b>2025</b>	<b>Qualitativ</b>	<b>Qualitativ</b>
2024	Qualitativ	Qualitativ
2023	2	2

**KOMMENTARE:** Die LIM Group setzt ihr Engagement für verschiedene Schulen und Partner fort, die sich für die Erhaltung des Lederhandwerks einsetzen, sei es durch die weiterhin sehr aktive Ausbildung in ihren Produktionsstätten in Frankreich, die Weiterleitung ihrer Ausbildungssteuer an Partnerschulen oder durch ihr starkes Engagement in der Initiative „Cuir & Savoir-faire“ (Leder & Handwerk) des CTC (Centre Technique du Cuir, Technisches Zentrum für Leder), mit dem auch der Austausch über Fragen der Gesundheit am Arbeitsplatz im Rahmen dieser schwierigen Berufe ausgebaut wird.

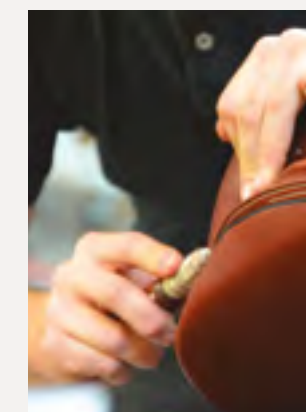
### 6.2- FÖRDERUNG DER AUSBILDUNG AN UNSEREN PRODUKTIONSSTANDORTEN IN FRANKREICH

**MASSNAHME:** Prozentsatz der Auszubildenden unter den Neueinstellungen des Jahres in der Produktion

**UMFANG:** Riding France (LIM France & BUTET France)

Datum	Ziel	Erreicht
<b>2025</b>	<b>10%</b>	<b>25%</b>
2024	10%	22,22%
2023	47-50%	56,67%
2022	45%	48,68%

**KOMMENTARE:** Im Jahr 2025 wurden die Bemühungen zur Integration von Auszubildenden in unseren Produktionsstätten in Frankreich (LIM France und BUTET France) fortgesetzt, wobei die betroffenen Personen auf unsere verschiedenen Marken und Werkstätten verteilt wurden.



# Fazit des Missionskomitees: Ergebnisse 2025 und Ausblick

# 04



Der Missionsausschuss, der mit drei neuen Mitgliedern teilweise erneuert wurde und sich auf eine neue dreijährige Amtszeit verständigt hat, hat in diesem Jahr intensiv daran gearbeitet, den aktuellen Rahmen der Mission der LIM Group, der ursprünglich 2021 ausgearbeitet wurde, zu bewerten und für den Beginn des Jahres 2026 neu zu profilieren.

Über die Bestätigung der allgemeinen Einhaltung der operativen Ziele der derzeit laufenden Mission im Jahr 2025 hinaus lässt die prospektive Betrachtung für 2026 vielversprechende Fortschritte erkennen: ein stärker in die Unternehmensführung der LIM Group integrierter Missionsausschuss, satzungsmäßige Ziele, die überarbeitet werden sollen, um intern und bei unseren Stakeholdern mehr Mobilisierung zu erreichen, ein Missionsrahmen, der künftig im Mittelpunkt eines umfassenden und ehrgeizigen Nachhaltigkeitsfahrplans stehen wird.

Hervorzuheben ist auch die Qualität des Austauschs innerhalb dieses Ausschusses, in dem externe Mitglieder und Vertreter der LIM Group frei diskutieren, ohne dabei ihre Verantwortung aus den Augen zu verlieren.

Es ist dieser Verantwortungsbewusstsein, der uns dazu veranlasst hat, dass die LIM Group trotz des Rückgangs der treibenden Kraft der regulatorischen Auflagen weiterhin mit Überzeugung einen mutigen ESG-Kurs verfolgt.

Ganz einfach, weil dies der sicherste Weg für unsere

Gruppe ist, ihre hohen Leistungsstandards nachhaltig aufrechtzuerhalten.

Und weil wir auch möchten, dass unsere Gruppe ihren gerechten Anteil an den sozialen und ökologischen Herausforderungen übernimmt, die bereits heute und noch mehr morgen zwangsläufig Auswirkungen auf die Bedingungen haben werden, unter denen unser schönes gemeinsames Abenteuer fortgesetzt werden kann.

Für 2026 wird der Ausschuss die weitere Umsetzung von zwei strategischen Projekten aufmerksam verfolgen: zum einen den mehrjährigen Plan zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks der Gruppe und zum anderen die Strukturierung des nichtfinanziellen Berichtswesens, das eine doppelte Wesentlichkeit berücksichtigt und zur Steuerung der Nachhaltigkeitsstrategie der LIM Group dient.

Wir erwarten, dass diese Berichterstattung uns dabei hilft, zu zeigen, dass die Leistung der LIM Group umfassend ist – wirtschaftlich, sozial und ökologisch – und damit solide und nachhaltig.

Abschließend möchten wir allen Teams der Gruppe gratulieren und ihnen danken. Denn mit ihnen zusammen treibt die LIM Group ihre Mission jeden Tag voran.

Das können wir Jahr für Jahr mit Freude feststellen.

**Der Missionsausschuss**



Um das Engagement des Konzerns für den CSR-Ansatz fortzusetzen und weiterhin zum Umweltschutz beizutragen, sind das Titelblatt und die Innenseiten dieser Ausgabe 2026 auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Dieses Label integriert den Wald in die nachhaltige Entwicklung, um ihn für die Zukunft zu erhalten und gleichzeitig Holz zu produzieren, das für die Herstellung dieses Papiers verwendet wird.



**LIM GROUP | 164 RUE MARIE-LOUISE ACEBES  
BELLEVUE | 24300 NONTRON | FRANCE**

Papier FSC®